Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Hombrechtikon

Einheitsgemeinde

swissplan.ch

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2021 - 2025

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Matthias Lehmann

Projektmitarbeit: Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch

Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Register F

Seiten F 1 - F 27

Analyse vergangene Jahre 2016 - 2020

Register V

Seiten V 1 - V 20

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 7

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

	Seite Z
Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess	
Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2025	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)	6

Hombrechtikon
Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

17.11.2021

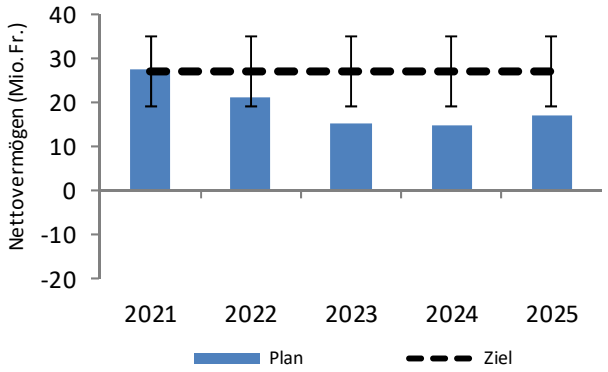
Zusammenfassung

Zahlreiche noch immer unbestimmte Auswirkungen der Pandemie auf der Aufwand- und Ertragsseite erschweren die Prognosen zum Finanzhaushalt. Mit zurückhaltend stabiler Aufwandentwicklung und mittelfristiger Erholung bei den Steuererträgen (inkl. Ressourcenausgleich) werden gegen Ende der Planung Ertragsüberschüsse von 3 - 4 Mio. Franken erwartet; ab 2023 sind deshalb Reserveeinlagen vorgesehen. Mit der Selbstfinanzierung von 23 Mio. Franken können die Investitionsvorhaben (27 Mio.) zum grossen Teil selber finanziert werden. Zusammen mit den Gebührenhaushalten ergibt sich ein Haushaltdefizit von 15 Mio. Franken, welches vollständig aus der aktuell hohen Liquidität gedeckt werden kann. Die verzinslichen Schulden reduzieren sich durch fällige Anlagen (10 Mio.) um einen Drittel. Das Nettovermögen liegt, nach einem vorübergehenden Rückgang, am Ende der Planung wieder nahe beim unteren Grenzwert. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einer stabilen Steuerbelastung gerechnet. Weil in den nächsten Jahren der kant. Mittelwert ebenfalls ungefähr stabil bleiben dürfte, kann die steuerliche Attraktivität gehalten werden. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser und Abfall eine Tariferhöhung ab, Wasser bleibt stabil.

Die grössten Haushaltrisiken sind bei der unsicheren konjunkturellen Entwicklung (inkl. Finanzausgleich), stärkeren Aufwandzunahmen (z.B. Soziales je nach Entwicklung Arbeitsmarkt), tieferen Grundstückgewinnsteuern oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Begrenzung Verschuldung

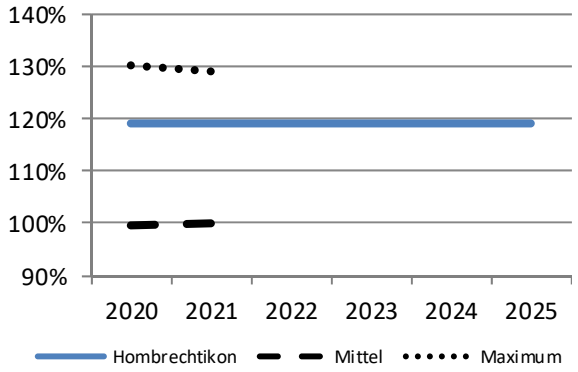
Gesamthaushalt



Mit dem Abschluss 2023 sinkt das Nettovermögen unter die Bandbreite. Mit anschliessend tieferen Investitionen und höherer Selbstfinanzierung steigt es bis zum Ende der Planung wieder gegen den unteren Grenzwert.

Attraktive Steuerfussentwicklung

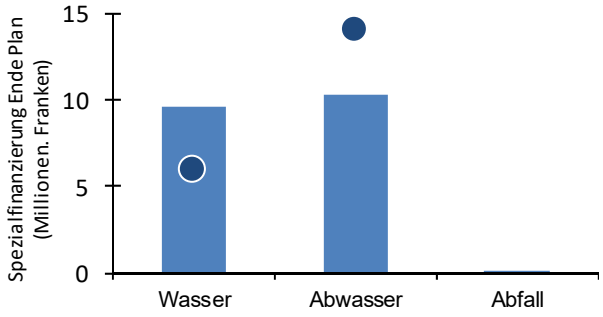
Steuerhaushalt



Eine stabile Steuerbelastung liegt zwischen Mittelwert (100 %) und Maximum (129 %).

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Im Wasser ist das Spezialfinanzierungskonto zwar über dem Maximalwert. Durch die hohen Investitionen nimmt die Verschuldung aber deutlich zu und die Gebühren werden deshalb nicht gesenkt. Im Abwasser und Abfall sind zur Verbesserung der ungenügenden Kostendeckung mittel-/längerfristig höhere Tarife absehbar.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Begrenzung Verschuldung	Messgrösse
Seinerzeit wurde eine Bandbreite von plus/minus 8 Mio. für das Nettovermögen/-schuld im Gesamthaushalt festgelegt. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs mit der Einführung der neuen Rechnungslegung (HRM2) wird ein 27 Mio. Franken höheres Nettovermögen ausgewiesen. Deshalb beträgt die "neue" Bandbreite 19 - 35 Mio. Franken. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben darf das Nettovermögen auf 19 Mio. Franken zurückgehen, vor der Vornahme von neuen Vorhaben muss der Wert aber höher liegen, damit eine Neuverschuldung möglich wird. Würde diese Bandbreite während längerer Zeit nach oben durchschritten (Nettovermögen > 35 Mio. Franken), wären Steuerfusssenkungen angezeigt.	Bandbreite für Nettovermögen 19 - 35 Mio. Franken

Attraktive Steuerfussentwicklung	Messgrösse
Der Gesamtsteuerfuss der Gemeinde Hombrechtikon soll sich nach Möglichkeit verbessern. Angestrebt wird ein sinkender Steuerfuss, um im Standortwettbewerb über bessere Voraussetzungen zu verfügen. In einem ersten Schritt soll der Steuerfuss stets unter dem kantonalen Maximalwert liegen und sich nach Möglichkeit dem kantonalen Mittelwert angleichen.	Steuerfuss halten, wenn möglich in Richtung kantonaler Mittelwert senken

Kostendeckende Verursacherfinanzierung	Messgrösse
Der Betrieb (inkl. Werterhaltung) der Ver- und Entsorgungsbetriebe soll zu möglichst tiefen Kosten organisiert werden. Die so anfallenden Kosten sollen unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet werden. Die Spezialfinanzierungskonten werden zum Ausgleich der jährlichen Schwankungen und zur angemessenen Vorfinanzierung künftiger Investitionen eingesetzt.	Spezialfinanzierungskonten (Maximum) Wasser 6 Mio. Abwasser 14 Mio. Abfall kleine Res.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele grösstenteils erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden:

Die Erfolgsrechnung weist mittelfristig deutliche Ertragsüberschüsse (ca. 4 Mio.) auf. Die Überschüsse sind zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) notwendig. Sie entsprechen somit nicht "überschüssigen" Mitteln. Um keine hohen Ertragsüberschüsse auszuweisen, werden deshalb ab 2023 Einlagen in die finanzpolitischen Reserven gemacht.

Werden die prognostizierten Überschüsse nicht erzielt (höhere Aufwendungen oder tiefere Erträge), würde die Selbstfinanzierung deutlich verschlechtert und die Schulden würden wieder zunehmen.

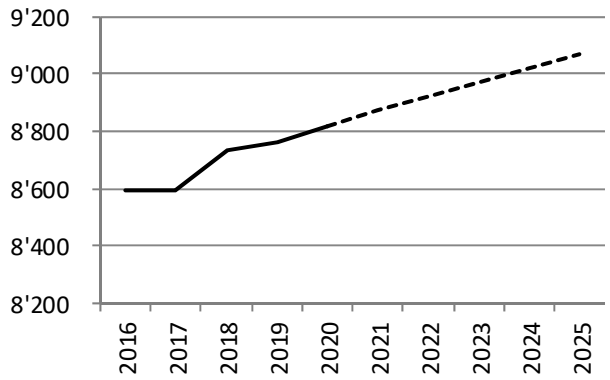
Das Nettovermögen liegt am Ende der Planung beim unteren Grenzwert. Aus dieser Optik sollte das vorgesehene, vergleichsweise durchschnittlich hohe Investitionsvolumen nicht überschritten werden.

Als Reaktion auf noch nicht absehbare mögliche Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Finanzhaushalt haben sich die Verantwortlichen mit der mittel-/langfristigen Strategie auseinandergesetzt. Mögliche Handlungsfelder sind unter anderem: Begrenzung der Aufwandentwicklung, mittelfristig zurückhaltende Investitionsplanung, Evaluation der Kernleistungen, Steuerfusszielkorridor. Je nach weiterem Verlauf werden einzelne Aktionen ausgelöst.

Planungsgrundlagen

Die Coronavirus-Pandemie bleibt weiterhin der Taktgeber für die wirtschaftliche Entwicklung. Entsprechend unterliegen konjunkturelle Vorhersagen weiterhin einer grossen Unsicherheit. Wir basieren für die Wirtschaftsentwicklung auf der Prognose der Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich. Nach dem starken Einbruch der weltwirtschaftlichen Tätigkeit im 2020 setzt 2021 eine Erholung ein. Weil sich die Wirtschaftsakteure immer besser auf die Pandemie einstellen, Investitionsprojekte nachgeholt werden und der Aussenhandel wieder robust wächst, dürfte das Schweizer BIP bis Ende 2021 das Vorkrisenniveau wieder erreichen. Die Krise am Arbeitsmarkt ist hingegen noch nicht ausgestanden. Teuerung und Zinsen dürften zwar leicht ansteigen, aber bei anhaltend expansiver Geldpolitik weiterhin tief bleiben. Die grössten Risiken liegen neben dem Pandemieverlauf und dessen Auswirkungen auf Arbeitsmarkt, Konkurse etc. in den Effekten der internationalen Konjunkturpakete, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung, der Weltsicherheitslage sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer ungefähr stabilen Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 75 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	23'310
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-27'151
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-3'841
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-50
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-3'891

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2025)	Fr./Einw.	3'126
Eigenkapital (31.12.2025)	Fr./Einw.	8'363
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)		86%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

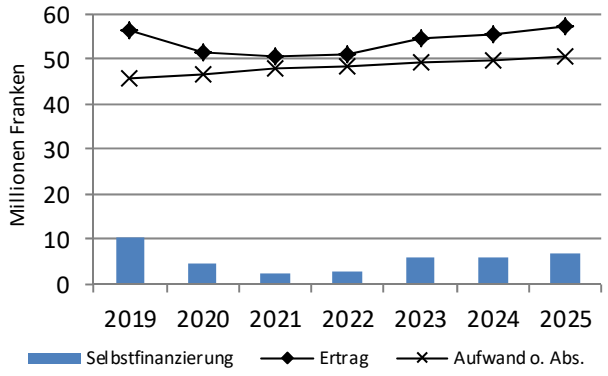
- Gemeindehaus, Sanierung und Neubau
- Hochwasserschutz
- Sanierung Hochbauten (inkl. Schule)
- Diverse Strassen- und Bachsanierungen

Finanzvermögen

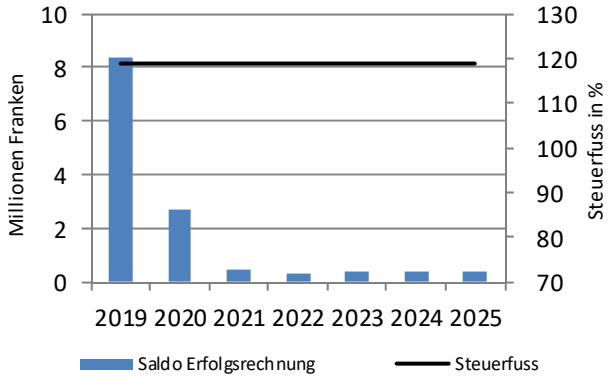
- keine

Unmittelbar dürfte die **Pandemie** zu tieferen Erträgen führen (Steuern und Ressourcenausgleich). **Gesetzesänderungen** (ZLG und StrG) bringen den Gemeinden höhere Erträge, das KJG führt ab 2022 zu einem fixen Beitrag und tieferen variablen Aufwendungen. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und zusammen mit der wirtschaftlichen Erholung nehmen die Erträge mittelfristig überproportional zu. Ab 2023 zeigen sich Ertragsüberschüsse die bis zum Ende der Planung auf 4 Mio. Franken ansteigen. Um keine hohen Ertragsüberschüsse auszuweisen sind Einlagen in die finanzpolitische Reserve vorgesehen. Das Eigenkapital erhöht sich bis 2025 auf 76 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 23 Mio. Franken, womit die durchschnittlich hohen Investitionen von 27 Mio. Franken zu 86 % selber finanziert werden können. So wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung 28 Mio. Franken, was einer hohen Substanz entspricht.

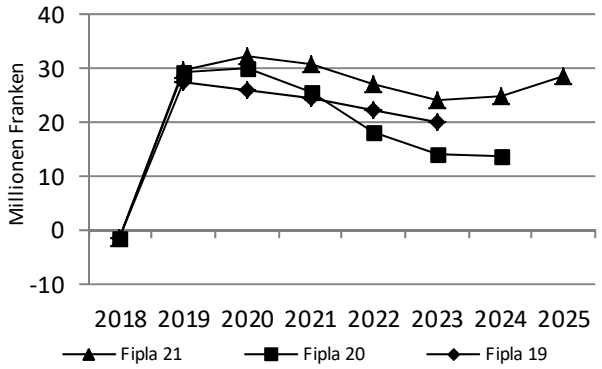
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein deutlich höheres Nettovermögen.

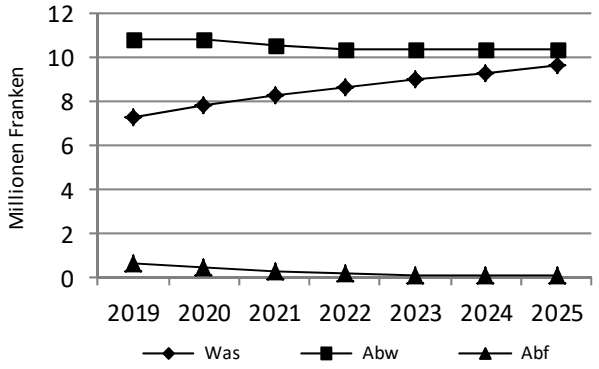
In der Erfolgsrechnung stehen höheren Steuererträgen und tieferen Aufwendungen (Bildung, Pflegefinanzierung etc.) weniger Ressourcenausgleich und leicht tiefere Grundstückgewinnsteuern gegenüber. Insgesamt hat die Selbstfinanzierung um einen Drittel zugenommen.

Das Investitionsvolumen ist um einen Siebtel zurückgegangen.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	1'742	1'337	-145
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-8'842	-5'001	-140
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-7'100	-3'664	-285
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2025)	1'000 Fr.	9'574	10'307	130
Kostendeckungsgrad (2025)		128%	97%	102%
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)		20%	27%	-103%
Gebührenertrag (2025)	Fr./Einw.	134	161	100

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

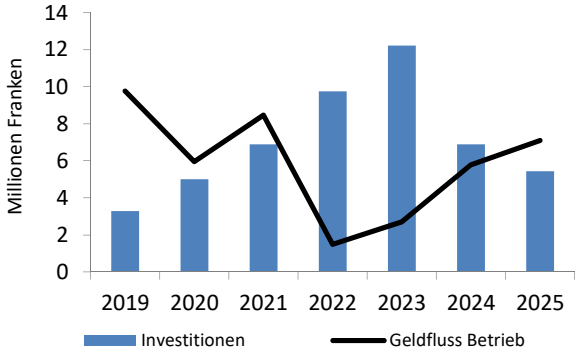
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Stabil	Zunahme Schulden
Abwasser	Erhöhung	Schwache Selbstfinanzierung
Abfall	Erhöhung	Abbau Spezialfinanzierung

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2021)			18'129
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		25'534	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-41'134		
- Finanzvermögen	-50	-41'184	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-15'000		
- Neuaufnahme Schulden	7'000		
- Veränderung Anlagen	10'000	2'000	
Veränderung Liquide Mittel			-13'650
Liquide Mittel (31.12.2025)			4'480
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2025			329
Schulden inkl. KK per 31.12.2025		0.6%	15'346

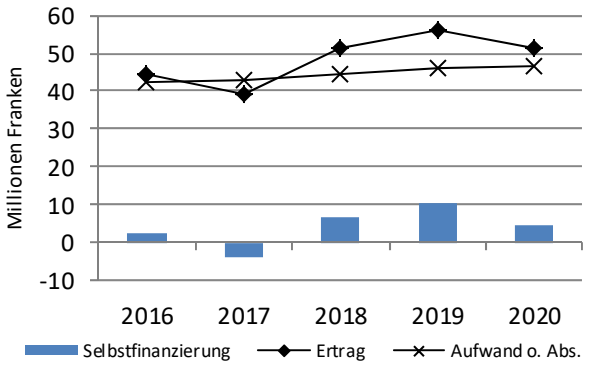


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 26 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 41 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 15 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht vollständig aus der bestehenden hohen Liquidität. Durch die Rückzahlung von 10 Mio. Franken Anlagen können die verzinslichen Schulden bis zum Ende der Planung auf 15 Mio. Franken abgebaut werden. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,6 % kann vom sehr tiefen Zinsniveau profitiert werden, langfristig wird aber auch ein hohes Zinssatzänderungsrisiko eingegangen.

Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)

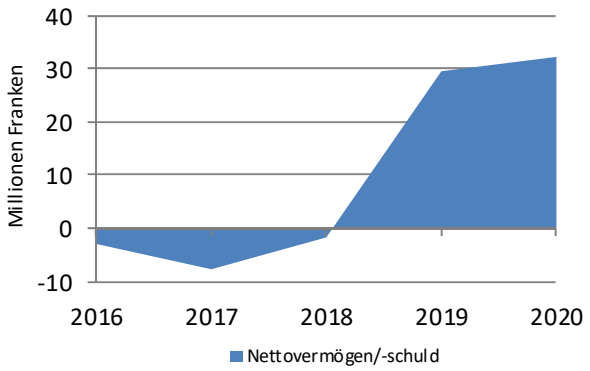
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Starke Schwankungen der Steuerkraft, bis 2019 überproportionale Aufwandzunahmen (Soziales, Allg. Verwaltung, Öffentlicher Verkehr etc.) und teilweise hohe ausserordentliche Erträge (Grundstückgewinnsteuern, Buchgewinne) beeinflussten die Ergebnisse der letzten Jahre stark. Zudem führte die Einführung der neuen Rechnungslegung (HRM2) auf den 1.1.2019 zu wesentlichen Veränderungen bei folgenden Schlüsselgrössen: Nettovermögen +27 Mio. Franken bzw. Eigenkapital +31 Mio. Franken.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den geringen Nettoinvestitionen von 11 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 179 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (1 Mio.) resultierte ein Haushaltüberschuss von 8 Mio. Franken. So konnten die Liquidität erhöht und die verzinslichen Schulden reduziert werden. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2020 32 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein überdurchschnittlich hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben (Mittelwert stabil). Bei den jährlich wiederkehrenden Aufwendungen zeigen sich für 2020 vergleichsweise hohe Werte[1] für: Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, Ergänzungsleistungen IV und AHV sowie Familie und Jugend.

Mit 5 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2020 6 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Der Wegfall von ausserordentlich viel Ressourcenausgleich und eines Buchgewinnes sowie höhere Aufwendungen (Kindergarten, Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, Familie und Jugend) konnten mit höheren Steuererträgen (inkl. Nachträge und Quellensteuern) nicht kompensiert werden. Die so erzielte Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 9,0 %) liegt auf durchschnittlich hohem Niveau. Mit dem Abschluss 2020 beträgt die Steuerkraft 80 % vom kant. Mittelwert. Nach wie vor besteht eine grosse Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2016 - 2020)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	20'015	4'049	24'064
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-11'175	-7'907	-19'082
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	8'840	-3'858	4'982
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-801	-	-801
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	8'039	-3'858	4'181
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2020)	Fr./Einw.	3'653	-54	3'599
Eigenkapital (31.12.2020)	Fr./Einw.	7'246	2'160	9'406
Selbstfinanzierungsgrad (2016 - 2020)		179%	51%	126%

[1] Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Politische Gemeinde

	Seite F
Prognosewerte	
Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1
Übersichten	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Gebührenhaushalte	3
Wasserwerk	4
Abwasserbeseitigung	5
Abfallwirtschaft	6
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	7
Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)	
Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	8
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	9
Detailprognosen	
Investitionsprogramm mit Prioritäten	10
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	17
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	18
Aufgabenplan	20
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	21
Erfolgsrechnung alle Planjahre	22
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	23
Planbilanz	24
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	25
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	26
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	27

Gemeindeentwicklung		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Bevölkerung	1)						
Hombrechtikon		8'814	8'870	8'920	8'970	9'020	9'070
Schülerzahlen	2)						
- Kindergarten		201	214	208	203	211	196
- Primarschule		556	545	549	552	549	541
- Sekundarschule		194	204	216	218	219	222
Total		951	963	973	973	979	959

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff
2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler
Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug) Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt 55%

Prognosen für den Bezirk Meilen	2019 - 2025		2019 - 2035	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	6.2%	1.0%	16.9%	1.1%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-3.5%	-0.6%	-4.4%	-0.3%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	1.2%	0.2%	-1.5%	-0.1%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	0.2%	0.0%	8.3%	0.5%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	12.8%	2.1%	27.1%	1.7%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, September 2020

Konjunkturelle Entwicklung		2020	2021	2022	2023	2024	2025	Mittel 21/25
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	-2.4%	3.2%	3.6%	1.5%	1.5%	1.6%	2.3%
Teuerung	4)	-0.7%	0.5%	0.6%	0.4%	0.5%	0.7%	0.5%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	-0.5%	-0.3%	-0.4%	-0.3%	-0.2%	0.0%	-0.2%
Zins 3-monatige Euro-Franken	4)	-0.7%	-0.7%	-0.7%	-0.7%	-0.6%	-0.4%	-0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr
4) Jahresdurchschnitt
Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 6. Oktober 2021; ab 2024: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Mittel 21/25
Nominelles BIP	-3.1%	3.7%	4.2%	1.9%	2.1%	2.2%	2.8%
Jährliche Bevölkerungszunahme	0.6%	0.6%	0.6%	0.6%	0.6%	0.6%	0.6%
Bevölkerung und Teuerung	-0.1%	1.1%	1.2%	1.0%	1.1%	1.2%	1.1%
Bevölkerung und nominelles BIP	-2.5%	4.3%	4.8%	2.5%	2.6%	2.8%	3.4%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess Dienstag, 1. Juni 2021

Steuerhaushalt		2021	2022	2023	2024	2025	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'359	2'719	5'602	5'840	6'788	23'310
Nettoinvestitionen VV		-3'792	-6'497	-8'590	-4'998	-3'275	-27'151
Veränderung Nettovermögen		-1'433	-3'778	-2'987	842	3'514	-3'842
Nettoinvestitionen FV		-50	-	-	-	-	-50
Haushaltüberschuss/-defizit		**-1'483**	**-3'778**	**-2'987**	**842**	**3'514**	**-3'892**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		47'485	9'949	47'876	10'780	48'587	11'542	49'354	11'789	49'997	12'092	1.3%	5.0%
Fiskalbereich		162	30'855	104	29'307	95	30'746	95	31'490	94	32'303	-12.5%	1.2%
Grundstückgewinnsteuern			4'040		2'500		2'500		2'500		2'500		-11.3%
Direkter Finanzausgleich	2)		4'991		7'823		9'158		9'146		9'582		17.7%
Abschreibungen VV		1'869		2'373		2'219		2'450		2'415		6.6%	
Interne Verrechnungen		635	635	594	594	618	618	628	628	566	566	-2.8%	-2.8%
Finanzaufwand/-ertrag		299	470	283	573	260	599	256	620	207	609	-8.8%	6.7%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag						3'000		3'000		4'000			
Total		50'448	50'939	51'231	51'577	54'778	55'162	55'783	56'173	57'280	57'653	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		491		346		384		390		373		1'984	
Abschreibungen		1'869		2'373		2'219		2'450		2'415		11'326	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		3'000		3'000		4'000		10'000	
Selbstfinanzierung	1)	**2'359**		**2'719**		**5'602**		**5'840**		**6'788**		**23'310**	
Steuerfuss		119%		119%		119%		119%		119%			
Einfacher Staatssteuerertrag		21'806		21'303		22'317		22'864		23'462		1.8%	

2) konsolidierter Wert

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	320	57	3'045	3'026	3'972	10'418
Ergebnis aus Finanzierung	171	290	339	365	402	1'566
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-3'000	-3'000	-4'000	-10'000
Rechnungsergebnis	**491**	**346**	**384**	**390**	**373**	**1'984**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**3'792**	**6'497**	**8'590**	**4'998**	**3'275**	**27'151**
Finanzvermögen (FV)	50	-	-	-	-	50

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	61'993		55'455		52'494		48'166		43'252		-30%
Verwaltungsvermögen	33'591		37'715		44'086		46'634		47'494		41%
Fremdkapital		31'228		28'468		28'494		23'323		14'896	-52%
Eigenkapital		**64'356**		**64'702**		**68'086**		**71'476**		**75'850**	**18%**
Total	95'585	95'585	93'170	93'170	96'580	96'580	94'800	94'800	90'746	90'746	-5%
Nettovermögen/-schuld	**30'765**		**26'987**		**24'000**		**24'842**		**28'356**		

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**4.7%**	**5.3%**	**10.3%**	**10.5%**	**11.9%**	↘	8.5%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	62%	42%	65%	117%	207%	↗	**86%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.4%	0.3%	0.3%	0.2%	↑	0.3%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**3'468**	**3'025**	**2'676**	**2'754**	**3'126**	↗	3'010	ø

Gebührenhaushalte	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	330	482	666	729	727	2'935
Nettoinvestitionen VV	-3'046	-3'242	-3'640	-1'900	-2'155	-13'983
Haushaltüberschuss/-defizit	**-2'715**	**-2'760**	**-2'974**	**-1'171**	**-1'428**	**-11'048**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	3'062	3'396	2'936	3'439	2'961	3'671	2'985	3'778	3'010	3'794	-0.4%	2.8%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	148	144	165	144	188	144	203	139	169	112	3.4%	-6.2%
Abschreibungen VV	295		342		402		455		468		12.2%	
Veränderung Spezialfinanzierung	454	418	422	281	370	106	298	24	310	51		
Total	3'959	3'959	3'864	3'864	3'921	3'921	3'941	3'941	3'957	3'957	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	295		342		402		455		468		1'962	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	35		140		265		274		259		973	
Selbstfinanzierung	**330**		**482**		**666**		**729**		**727**		**2'935**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**101%**	**104%**	**107%**	**108%**	**107%**	**105%**
Eigenfinanzierungsgrad	86%	76%	69%	66%	63%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	3'708	662	3'642	400	3'990	350	2'000	100	2'255	100	
Nettoinvestitionen VV	**3'046**		**3'242**		**3'640**		**1'900**		**2'155**		**13'983**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		22'267		25'168		28'406		29'851		31'538		42%
Fremdkapital	1)		3'194		5'954		8'928		10'099		11'527	261%
Spezialfinanzierung			**19'073**		**19'213**		**19'478**		**19'752**		**20'011**	**5%**
Total		22'267	22'267	25'168	25'168	28'406	28'406	29'851	29'851	31'538	31'538	42%
Nettovermögen/-schuld		**-3'194**		**-5'954**		**-8'928**		**-10'099**		**-11'527**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**9.3%**	**13.4%**	**17.5%**	**18.6%**	**18.6%**	↗	15.5%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	11%	15%	18%	38%	34%	↓	**21%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.1%	0.6%	1.2%	1.6%	1.5%	→	1.0%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-360**	**-668**	**-995**	**-1'120**	**-1'271**	↘	-883	ø

Wasserwerk	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	382	366	346	324	323	1'742
Nettoinvestitionen VV	-1'635	-2'487	-2'910	-1'200	-610	-8'842
Haushaltüberschuss/-defizit	**-1'253**	**-2'121**	**-2'564**	**-876**	**-287**	**-7'100**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	654	63	614	65	617	65	620	65	624	66	0.5%	0.6%
Ankauf Wasser	227		276		282		288		294		2.1%	
Verbrauchsgebühren		800		850		852		855		857		1.7%
Grundgebühr		400		350		352		354		356		-2.9%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	58	59	71	62	90	65	106	64	91	53	11.7%	-2.8%
Abschreibungen VV	-71		-55		8		26		34			
Veränderung Spezialfinanzierung	454		422		337		298		290			
Total	1'322	1'322	1'327	1'327	1'334	1'334	1'338	1'338	1'332	1'332	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	-71		-55		8		26		34		-58	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	454		422		337		298		290		1'801	
Selbstfinanzierung	**382**		**366**		**346**		**324**		**323**		**1'742**	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	**152%**	**147%**	**134%**	**129%**	**128%**	**137%**	
Eigenfinanzierungsgrad	87%	72%	60%	58%	58%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%	0.75%	0.75%	0.72%	0.57%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	571	607	609	611	612	0.3%	0.6%
Gebührensatz (Fr./m³)	**1.40**	**1.40**	**1.40**	**1.40**	**1.40**	M	
Kalkulatorische Menge (Anzahl EFH)	4'000	3'500	3'520	3'540	3'561	0.6%	
Gebührensatz (Fr./EFH)	**100.00**	**100.00**	**100.00**	**100.00**	**100.00**	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'935	300	2'637	150	3'010	100	1'250	50	660	50	
Nettoinvestitionen VV	**1'635**		**2'487**		**2'910**		**1'200**		**610**		**8'842**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		9'410		11'952		14'854		16'028		16'604		76%
Fremdkapital	1)		1'183		3'304		5'868		6'744		7'030	494%
Spezialfinanzierung			**8'227**		**8'648**		**8'986**		**9'284**		**9'574**	16%
Total		9'410	9'410	11'952	11'952	14'854	14'854	16'028	16'028	16'604	16'604	76%
Nettovermögen/-schuld		**-1'183**		**-3'304**		**-5'868**		**-6'744**		**-7'030**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**28.9%**	**27.6%**	**25.9%**	**24.2%**	**24.3%**	↑	26.2%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	23%	15%	12%	27%	53%	↓	**20%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.7%	1.9%	3.1%	2.9%	↘	1.7%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-133**	**-370**	**-654**	**-748**	**-775**	↘	-536	ø

Abwasserbeseitigung	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	74	164	371	365	363	1'337
Nettoinvestitionen VV	-1'271	-755	-730	-700	-1'545	-5'001
Haushaltüberschuss/-defizit	**-1'197**	**-591**	**-359**	**-335**	**-1'182**	**-3'663**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	474	18	378	18	380	18	382	18	384	18	0.5%	0.6%
Kläranlagen	712	1	692	1	700	1	708	1	716	1	1.1%	1.1%
Verbrauchsgebühren		850		850		1'003		1'006		1'009		4.4%
Grundgebühr		396		378		447		450		452		3.4%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	85	80	91	79	95	77	94	74	76	59	-2.7%	-7.4%
Abschreibungen VV	312		342		338		379		414		7.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung		238		178	33			14		51		
Total	1'583	1'583	1'504	1'504	1'547	1'547	1'563	1'563	1'590	1'590	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	312		342		338		379		414		1'785	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-238		-178		33		-14		-51		-447	
Selbstfinanzierung	**74**		**164**		**371**		**365**		**363**		**1'337**	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	**85%**	**88%**	**102%**	**99%**	**97%**	**94%**	
Eigenfinanzierungsgrad	85%	81%	79%	77%	71%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%	0.75%	0.75%	0.72%	0.57%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	500	500	501	503	504	0.3%	0.6%
Gebührensatz (Fr./m³)	**1.70**	**1.70**	**2.00**	**2.00**	**2.00**	M	
Kalkulatorische Menge (Haushalte)	4'400	4'200	4'224	4'248	4'273	0.6%	
Gebührensatz (Fr./Haushalt)	**90.00**	**90.00**	**105.88**	**105.88**	**105.88**	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'633	362	1'005	250	980	250	750	50	1'595	50	
Nettoinvestitionen VV	**1'271**		**755**		**730**		**700**		**1'545**		**5'001**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		12'329		12'742		13'134		13'455		14'586		18%
Fremdkapital	1)		1'812		2'403		2'762		3'097		4'279	136%
Spezialfinanzierung			**10'517**		**10'339**		**10'372**		**10'358**		**10'307**	-2%
Total		12'329	12'329	12'742	12'742	13'134	13'134	13'455	13'455	14'586	14'586	18%
Nettovermögen/-schuld		**-1'812**		**-2'403**		**-2'762**		**-3'097**		**-4'279**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**5.5%**	**12.4%**	**24.0%**	**23.6%**	**23.6%**	↗	17.8%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	6%	22%	51%	52%	23%	↓	**27%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	1.0%	1.2%	1.3%	1.1%	→	1.0%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-204**	**-269**	**-308**	**-343**	**-472**	↘	-319	ø

Abfallwirtschaft	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-126	-49	-51	40	41	-145
Nettoinvestitionen VV	-140	-	-	-	-	-140
Haushaltüberschuss/-defizit	**-266**	**-49**	**-51**	**40**	**41**	**-285**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	995	113	976	123	982	124	987	125	992	125	0.5%	0.6%
Grundgebühr Kehricht		450		494		497		591		594		7.2%
Verbrauchsgebühren		305		310		312		314		315		0.8%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	4	6	3	3	4	2	3	1	2	1	-17.1%	-42.1%
Abschreibungen VV	55		55		55		50		20		-21.9%	
Veränderung Spezialfinanzierung		181		104		106		11	20			
Total	1'054	1'054	1'034	1'034	1'040	1'040	1'040	1'040	1'035	1'035	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	55		55		55		50		20		235	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-181		-104		-106		-11		20		-380	
Selbstfinanzierung	**-126**		**-49**		**-51**		**40**		**41**		**-145**	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	**83%**	**90%**	**90%**	**99%**	**102%**	**93%**	
Eigenfinanzierungsgrad	62%	48%	29%	30%	37%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%	0.75%	0.75%	0.72%	0.57%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl Wohneinheiten	4'091	4'491	4'517	4'543	4'569	0.6%	0.6%
Gebührensatz (Fr./Wohneinheit)	**110.00**	**110.00**	**110.00**	**130.00**	**130.00**	M	
Kalkulatorische Menge Säcke (in 1'000)	205	208	209	210	212	0.6%	
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)	**1.49**	**1.49**	**1.49**	**1.49**	**1.49**	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	140	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	**140**		**-**		**-**		**-**		**-**		**140**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		528		473		418		368		348		-34%
Fremdkapital	1)		199		247		298		259		218	10%
Spezialfinanzierung			**329**		**226**		**120**		**110**		**130**	-61%
Total		528	528	473	473	418	418	368	368	348	348	-34%
Nettovermögen/-schuld		**-199**		**-247**		**-298**		**-259**		**-218**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**-14.4%**	**-5.2%**	**-5.4%**	**3.9%**	**3.9%**	↓	-3.5%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	-90%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	**-103%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.0%	0.2%	0.2%	0.1%	↑	0.1%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-22**	**-28**	**-33**	**-29**	**-24**	↓	-27	ø

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'690	3'201	6'269	6'570	7'516	26'244
Nettoinvestitionen VV		-6'838	-9'739	-12'230	-6'898	-5'430	-41'134
Veränderung Nettovermögen		-4'148	-6'538	-5'961	-329	2'086	-14'890
Nettoinvestitionen FV		-50	-	-	-	-	-50
Haushaltüberschuss/-defizit		**-4'198**	**-6'538**	**-5'961**	**-329**	**2'086**	**-14'940**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	50'709	53'231	50'916	53'849	51'643	57'617	52'434	58'703	53'102	60'273	1.2%	3.2%
Abschreibungen VV	2'164		2'715		2'620		2'905		2'883		7.4%	
Interne Verrechnungen	635	635	594	594	618	618	628	628	566	566	-2.8%	-2.8%
Finanzaufwand/-ertrag	446	614	448	717	448	743	459	760	376	720	-4.2%	4.1%
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV	454	418	422	281	370	106	298	24	310	51		
Ao Aufwand/Ertrag					3'000		3'000		4'000			
Total	54'407	54'898	55'095	55'441	58'700	59'083	59'724	60'114	61'237	61'610	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	491		346		384		390		373		1'984	
Abschreibungen	2'164		2'715		2'620		2'905		2'883		13'287	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	35		140		3'265		3'274		4'259		10'973	
Selbstfinanzierung 1)	**2'690**		**3'201**		**6'269**		**6'570**		**7'516**		**26'244**	

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	323	78	3'090	3'089	4'029	10'608
Ergebnis aus Finanzierung	168	268	294	301	345	1'376
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-3'000	-3'000	-4'000	-10'000
Rechnungsergebnis	**491**	**346**	**384**	**390**	**373**	**1'984**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**6'838**	**9'739**	**12'230**	**6'898**	**5'430**	**41'134**
Finanzvermögen (FV)	50	-	-	-	-	50

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	8'465	1'488	2'700	5'790	7'091	25'534
Geldfluss aus Investitionen	-6'888	-9'739	-12'230	-6'898	-5'430	-41'184
Geldfluss aus Finanzierungen	-	-	3'000	1'000	-2'000	2'000
Veränderung flüssige Mittel	**1'577**	**-8'251**	**-6'529**	**-108**	**-338**	**-13'650**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	61'993		55'455		52'494		48'166		43'252		-30%
davon Liquidität, KK + Anlagen	*30'035*		*21'784*		*15'254*		*10'147*		*4'809*		-84%
Verwaltungsvermögen (VV)	55'859		62'883		72'492		76'485		79'032		41%
Fremdkapital		34'422		34'422		37'422		33'422		26'422	-23%
davon Fremdverschuldung + ext. KK		*23'346*		*23'346*		*26'346*		*22'346*		*15'346*	-34%
Eigenkapital		**83'430**		**83'916**		**87'564**		**91'229**		**95'861**	**15%**
Total	117'852	117'852	118'338	118'338	124'986	124'986	124'651	124'651	122'283	122'283	4%
Nettovermögen/-schuld	**27'571**		**21'033**		**15'072**		**14'743**		**16'829**		

Kennzahlen									Periode
Gesamtsteuerfuss	2)	119%	119%	119%	119%	119%			
Selbstfinanzierungsanteil		**5.0%**	**5.9%**	**10.7%**	**11.1%**	**12.3%**	↘	9.0%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		39%	33%	51%	95%	138%	↗	**64%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.4%	0.4%	0.4%	0.3%	↑	0.3%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**3'108**	**2'358**	**1'680**	**1'635**	**1'856**	↗	2'127	ø

2) inkl. Schule(n)

		1'000 Franken			Franken je Einwohner		
Haushaltsaldo		2020	2021	2022	2020	2021	2022
Gesamthaushalt		Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung		5'166	2'690	3'201	586	303	359
Nettoinvestitionen VV		-5'012	-6'838	-9'739	-569	-771	-1'092
Veränderung Nettovermögen		**154**	**-4'148**	**-6'538**	**17**	**-468**	**-733**
Nettoinvestitionen FV		-0	-50	-	-0	-6	-
Haushaltüberschuss/-defizit		**154**	**-4'198**	**-6'538**	**17**	**-473**	**-733**

Geldflussrechnung		1'000 Franken			Franken je Einwohner		
Gesamthaushalt		2020	2021	2022	2020	2021	2022
I. Betriebliche Tätigkeit		Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Nettokosten Gemeinde		-17'803	-18'607	-18'048	-2'020	-2'098	-2'023
Nettokosten Schule		-18'164	-18'744	-18'805	-2'061	-2'113	-2'108
Nettokosten Finanzen und Steuern		-1'856	-2'036	-2'474	-211	-230	-277
Total Aufwand (netto)		**-37'823**	**-39'387**	**-39'326**	**-4'291**	**-4'441**	**-4'409**
Direkte Gemeindesteuern		31'685	30'693	29'203	3'595	3'460	3'274
Grundstückgewinnsteuern		4'041	4'040	2'500	458	455	280
Direkter Finanzausgleich		4'654	4'991	7'823	528	563	877
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung		176	154	146	20	17	16
Total Ertrag (netto)		**40'555**	**39'878**	**39'672**	**4'601**	**4'496**	**4'448**
Ergebnis Erfolgsrechnung		2'732	491	346	310	55	39
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2'101	2'164	2'715	238	244	304
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1)	334	35	140	38	4	16
Selbstfinanzierung		**5'166**	**2'690**	**3'201**	**586**	**303**	**359**
Überträge in Investitionsbereich		-	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2)	3'639	5'775	-1'713	413	651	-192
Veränderung übriges Fremdkapital		-2'843	-	-	-323	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		**5'962**	**8'465**	**1'488**	**676**	**954**	**167**
II. Investitionstätigkeit							
Verwaltungsvermögen (VV)		-5'012	-6'838	-9'739	-569	-771	-1'092
Finanzvermögen (FV)		-0	-50	-	-0	-6	-
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3)	-	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen		**-5'012**	**-6'888**	**-9'739**	**-569**	**-777**	**-1'092**
III. Finanzierungstätigkeit							
Veränderung verzinsliche Schulden	4)	-	-	-	-	-	-
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		818	-	-	93	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4)	-	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen		**818**	**-**	**-**	**93**	**-**	**-**
Veränderung Flüssige Mittel		**1'768**	**1'577**	**-8'251**	**201**	**178**	**-925**

1) inkl. Spezialfinanzierungen
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
3) TA, TP, Rückstellungen etc.
4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2020 Rechnung	2021 Approx	2022 Budget	2021 vs. Rg.	2022 vs. Rg.	2022 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	46	47	47	2%	2%	0%
- Allgemeine Dienste	271	274	293	1%	8% !	7%
- Übriges	47	61	65	28%	38% !	8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	31	32	31	5%	0%	-4%
- Allgemeines Rechtswesen	81	89	91	10%	13% !	2%
- Feuerwehr	42	48	46	14%	10%	-3%
- Übriges	20	17	29	-19%	44%	77%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	16'091	15'930	15'268	-1%	-5%	-4%
- Primarschule (je Schüler)	18'804	19'632	19'587	4%	4% !!	0%
- Sekundarschule (je Schüler)	23'068	22'726	22'572	-1%	-2%	-1%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	22	28	25	25%	13%	-10%
- Sport und Freizeit	17	18	19	6%	12%	6%
- Übriges	6	6	5	8%	-3%	-10%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	251	251	265	0%	6% !	6%
- Pflegefinanzierung Spitex	105	115	128	10%	21% !	11%
- Übriges	20	27	26	35%	27%	-6%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	320	327	194	2%	-39%	-41%
- Familie und Jugend	195	188	209	-3%	7% !	11%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	255	252	216	-1%	-15%	-14%
- Fürsorge, Übriges	73	81	73	10%	0%	-9%
- Übriges	54	42	39	-23%	-28%	-6%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	118	130	120	10%	1%	-8%
- Übriges	100	120	111	20%	11% !	-7%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	156	149	149	-4%	-5%	0%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	169	178	169	6%	0%	-6%
- Abfallwirtschaft (brutto)	117	119	116	2%	-1%	-2%
- Übriges	61	60	69	0%	14%	14%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	7	6	7	-12%	7%	21%
- Übriges	-122	-121	-86	-1%	-29% !!	-29%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	13	7	11	-43%	-15%	49%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-14	12	0	-185%	-103% !	-97%
- Planmässige Abschreibungen VV	211	211	266	0%	26% !!	26%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	**2'020**	**2'098**	**2'023**	**4%**	**0%**	**-4%**
Nettokosten Kindergarten	367	384	356	5%	-3%	-7%
Nettokosten Primarschule	1'186	1'206	1'206	2%	2%	0%
Nettokosten Sekundarschule	508	523	547	3%	8%	5%
Total Nettokosten Schule(n)	**2'061**	**2'113**	**2'108**	**3%**	**2%**	**0%**
Total Steuerhaushalt ohne F und S	**4'081**	**4'211**	**4'131**	**3%**	**1%**	**-2%**
Nettokosten Finanzen und Steuern	211	230	277	9%	32%	21%
Gesamttotal Steuerhaushalt	**4'291**	**4'441**	**4'409**	**3%**	**3%**	**-1%**
Bruttokosten Gebührenhaushalte	**442**	**446**	**433**	**1%**	**-2%**	**-3%**
Total Kosten	4'733	4'887	4'842	3%	2%	-1%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	8'814	8'870	8'920	1%	1%	1%
Kindergartenschüler	201	214	208	6%	3%	-3%
Primarschüler	556	545	549	-2%	-1%	1%
Sekundarschüler	194	204	216	5%	11%	6%
Gesamtschülerzahl	951	963	973	1%	2%	1%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	-0.7%	0.5%	0.6%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	-2.4%	3.2%	3.6%			
Summe (nominelles Wachstum)	-3.1%	3.7%	4.2%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 6. Oktober 2021; ab 2024: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.) 17.11.2021

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	2'973	2'867	1'905	287	-538	386	7'880
2 = Nachhol-/Entwicklung	705	3'430	6'605	4'595	2'515	25'235	43'085
3 = Wunsch	115	200	80	116	1'297	4'257	6'065
Total	3'792	6'497	8'590	4'998	3'275	29'878	57'029

Wasserwerk	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	1'635	2'417	1'910	600	600	600	7'762
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	70	1'000	600	-	-	1'670
3 = Wunsch	-	-	-	-	10	140	150
Total	1'635	2'487	2'910	1'200	610	740	9'582

Abwasserbeseitigung	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	1'028	185	-250	-50	-50	-50	813
2 = Nachhol-/Entwicklung	155	380	350	550	325	510	2'270
3 = Wunsch	88	190	630	200	1'270	-	2'378
Total	1'271	755	730	700	1'545	460	5'461

Abfallwirtschaft	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	140	-	-	-	-	-	140
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	140	-	-	-	-	-	140

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	50	-	-	-	-	-	50
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	50	-	-	-	-	-	50

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
Total	6'888	9'739	12'230	6'898	5'430	31'078	72'262

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1	Richttannstrasse, Glärnischstr.-Weiler Lützelsee: Sanierung/Erv	INV00017ANR	1	0	GDE	40	9	-	421	20	-	-	-	450
2	Eichtalstrasse Eichstutz-Holflüestrasse inkl. Beleuchtung	INV00019ANR	1	0	GDE	40	141	1'160	-	-	-	-	-	1'301
3	Kommunalfahrzeug	INV00132ANR	1	0	GDE	8		220	-	-	-	-	-	220
4	Kommunalfahrzeug	NEU: 2023	2	0	GDE	8		-	-	140	-	-	-	140
5	Eichstutzstr. Einl. Feldbachstr.-Eichhöhe	NEU: 2025	2	0	GDE	40		-	-	385	-	20	385	790
6	Müliweg, Einl. Dändlikerstr., Chaussierung	INV00173ANR	1	0	GDE	40		150	-	-	-	-	-	150
7	Rütigass, Sanierung	INV00023ANR	1	0	GDE	40	287	5	-	-	-	-	-	292
8	Rütigass, Sanierung: Grundeigentümerbeteiligungen	INV00023ANR	1	0	GDE	40		-30	-	-	-	-	-	-30
9	Schlattstrasse, Sanierung	NEU: 2024	2	0	GDE	40		-	-	-	100	1'000	-	1'100
10	Schirmenseestrasse, Sanierung	NEU: 2026	2	0	GDE	40		-	-	-	-	-	200	200
11	Blattenstrasse, Chaussierung	INV00025ANR	1	0	GDE	40	132	35	-	-	-	-	-	167
12	Altersheimstrasse: Sanierung	NEU: 2024	2	0	GDE	40		-	-	-	225	-	-	225
13	Grossacherstrasse: Sanierung	NEU: 2025	3	0	GDE	40		-	-	-	-	60	600	660
14	Gebiet Uetzikon Sanierungen	NEU: 2021	2	0	GDE	40		300	-	-	-	-	-	300
15	Sanierung Hornstrasse inkl. Beleuchtung	INV00096ANR	1	0	GDE	40	3	-	200	-	-	-	-	203
16	Sanierung Fabrikweg inkl. Beleuchtung	INV00097ANR	1	0	GDE	40	5	195	-	-	-	-	-	200
17	Eichtalstrasse Einlenker Etzelstrasse - Eichhöhe inkl. Beleuchtu	INV00133ANR	1	0	GDE	40		65	570	600	-	-	-	1'235
18	Gheistrasse Liegenschaft Kirschner - Oetwilerstrasse (Kaltschicl	INV00165ANR	1	0	GDE	40		180	-	-	-	-	-	180
19	Richttannstrasse Beleuchtung	INV00134ANR	1	0	GDE	40		-	110	-	-	-	-	110
20	Obere Dorfstrasse Sanierung	INV00166ANR	1	0	GDE	40		200	-	-	-	-	-	200
21	Alte Landstrasse Abschnitt Gut Rosenberg bis Gemeindegrenze	NEU: 2025	2	0	GDE	40		-	-	-	-	260	-	260
22	Hüttenstrasse Abschnitt Rainstrasse bis Herrgass	NEU: 2025	2	0	GDE	40		-	-	-	-	385	-	385
23	Schwösterrain von x nach y	NEU: 2025	3	0	GDE	40		-	-	-	-	50	100	150
24	Eichwisstrasse, Abschnitt Lädeli - Feldbachstrtasse	NEU: SPÄTER	3	0	GDE	40		-	-	-	-	-	100	100
25	Aglenstrasse	NEU: SPÄTER	3	0	GDE	40		-	-	-	-	-	100	100
26	Wisentalstrtasse	NEU: SPÄTER	3	0	GDE	40		-	-	-	-	-	100	100
27	Uetzikon Heimstrasse	NEU: 2022	1	0	GDE	40		-	330	-	-	-	-	330
28	Uetzikon Brauslenstrasse	NEU: 2025	3	0	GDE	40		-	-	-	-	290	-	290
29	Uetzikon Frauwies/Jägerweg	NEU: 2022	1	0	GDE	40		-	250	-	-	-	-	250
30	Uetzikon Chüeweidstrasse	NEU: 2024	2	0	GDE	40		-	-	-	220	-	-	220
31	Uetzikon Scherlang	NEU: 2025	3	0	GDE	40		-	-	-	-	275	-	275
32	Uetzikon Wilikonstrasses	NEU: 2025	3	0	GDE	40		-	-	-	-	80	-	80
33	Uetzikon Guntenstrasse	NEU: 2025	3	0	GDE	40		-	-	-	-	150	-	150
34	Poststrasse Deckbelag	NEU: 2023	3	0	GDE	40		-	-	-	80	-	-	80
35	Poststrasse Deckbelag RZ aus Quartierplan Blatten	NEU: 2023	3	0	GDE	40		-	-	-	-73	-	-	-73
36	Eichtalstr.: Holflüestr.-Eichstutz: Leitungsersatz	INV00010ANR	1	0	WAS	70	413	150	-	-	-	-	-	563

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
37	Tal-Goldenberg: Leitungsersatz	INV00012ANR	1	0	WAS	70	5	15	135	-	-	-	-	155
38	Feldbachstrasse, Verlegung Transportleitung	INV00162ANR	1	0	WAS	70		100	-	-	-	-	-	100
39	OGH-Beitrag: Leitungsersatz	Diverse	1	0	WAS	70		100	-	-	-	-	-	100
40	OGH-Beitrag: Leitungsersatz	Diverse	1	0	WAS	70		-	50	-	-	-	-	50
41	OGH-Beitrag: Leitungsersatz	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	50	-	-	-	50
42	OGH-Beitrag: Leitungsersatz	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	-	50	-	-	50
43	OGH-Beitrag: Leitungsersatz	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	-	-	50	-	50
44	OGH-Beitrag: Leitungsersatz	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	-	-	-	50	50
45	Goldingerleitung: Erneuerung	Diverse	1	0	WAS	70		100	-	-	-	-	-	100
46	Goldingerleitung: Erneuerung	Diverse	1	0	WAS	70		-	100	-	-	-	-	100
47	Goldingerleitung: Erneuerung	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	100	-	-	-	100
48	Goldingerleitung: Erneuerung	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	-	100	-	-	100
49	Goldingerleitung: Erneuerung	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	-	-	100	-	100
50	Goldingerleitung: Erneuerung	Diverse	1	0	WAS	70		-	-	-	-	-	100	100
51	OGH Übernahme	NEU: 2023	1	0	WAS	70		-	100	500	-	-	-	600
52	Richttannstrasse: Leitungsersatz	INV00005ARN	1	0	WAS	70		-	360	-	-	-	-	360
53	Rickenstrasse, Eichwissstrasse: Leitungsumlegung	INV00013ANR	1	0	WAS	70	90	-	-	-	-	-	-	90
54	Umzonung Feldbach (früher: Druckreduzierschacht Schleipfi un	INV00099ANR	1	0	WAS	70		25	275	-	-	-	-	300
55	Wasserleitungen : diverse	0	1	0	WAS	70		-	-	500	-	-	-	500
56	Wasserleitungen : diverse	0	1	0	WAS	70		-	-	-	500	-	-	500
57	Wasserleitungen : diverse	0	1	0	WAS	70		-	-	-	-	500	-	500
58	Wasserleitungen : diverse	0	1	0	WAS	70		-	-	-	-	-	500	500
59	Schützenhaus-Breitacher: Leitungsersatz	ANR00007INV	1	0	WAS	70	83	10	-	-	-	-	-	93
60	Reservoirumbau Buchstutz	INV00009ANR	1	0	WAS	70	756	600	-	-	-	-	-	1'356
61	Reservoirableitung BuechstutzAbleitung Süd	INV00137ANR	1	0	WAS	70		10	30	320	-	-	-	360
62	Eichstutzstrasse, Anteil Wasserversorgung	INV00114ANR	3	0	WAS	70		-	-	-	-	10	140	150
63	Wasseranschlussgebühren	Diverse	1	0	WAS	40		-300	-	-	-	-	-	-300
64	Wasseranschlussgebühren	Diverse	1	0	WAS	40		-	-150	-	-	-	-	-150
65	Wasseranschlussgebühren	Diverse	1	0	WAS	40		-	-	-100	-	-	-	-100
66	Wasseranschlussgebühren	Diverse	1	0	WAS	40		-	-	-	-50	-	-	-50
67	Wasseranschlussgebühren	Diverse	1	0	WAS	40		-	-	-	-	-50	-	-50
68	Wasseranschlussgebühren	Diverse	1	0	WAS	40		-	-	-	-	-	-50	-50
69	Anschluss Goldingerleitung an Reservoir Oberdili	INV00098ANR	1	0	WAS	70		25	245	-	-	-	-	270
70	Hornstrasse Leitungserneuerung	INV00100	1	0	WAS	70		-	380	-	-	-	-	380
71	Seestrasse - Liebefels Leitungserneuerung	INV00135ANR	1	0	WAS	70		20	170	-	-	-	-	190
72	Eichtalstr., Einlenker Etzelstr. - Eichhöhe, Leitungsersatz	NEU: 2021	1	0	WAS	70		35	535	-	-	-	-	570

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
73	Fabrikweg Leitungsersatz	INV00101ANR	1	0	WAS	70	0	145	-	-	-	-	-	145
74	Glärnichstrasse/Säntisweg/ScheideggwegLeitungserneuerung	NEU: 2021	1	0	WAS	70		-	40	360	-	-	-	400
75	Lützelweg - Haldenweg, Leitungserneuerung	NEU: 2021	1	0	WAS	70		-	20	180	-	-	-	200
76	Gheistrasse, Abschnitt Hinter Ghei - Schützenhaus Leitungsern	INV00175ANR	1	0	WAS	70		300	-	-	-	-	-	300
77	Wellenberg, Laubisrütistrasse - Wellenberg	NEU: 2022	2	0	WAS	70		-	10	110	-	-	-	120
78	Rütistrasse, Etzelstrasse - Tobelbach	INV00159ANR	1	0	WAS	70		300	20	-	-	-	-	320
79	Rütistrasse, Tobelbach - Rietstrasse, Leitungserneuerung	0	2	0	WAS	70		-	60	840	-	-	-	900
80	Grüningerstrasse, Sternenkreuzung - Lutikerhöhe, Leitungserne	0	2	0	WAS	70		-	-	50	600	-	-	650
81	Uetzikon, Heimstrasse	0	1	0	WAS	70		-	107	-	-	-	-	107
82	Kanalsanierungen rotes Gebiet	INV00140ANR	1	0	ABW	70		70	-	-	-	-	-	70
83	Kanalsanierungen türkis Gebiet	NEU: 2022	1	0	ABW	70		-	300	-	-	-	-	300
84	Schachtsanierungen rotes Gebiet	INV00118ANR	1	0	ABW	70	57	57	-	-	-	-	-	114
85	Schachtsanierungen grünes Gebiet	INV00039ANR	1	0	ABW	70	265	369	-	-	-	-	-	634
86	Schachsanierungen türkis Gebiet	INV00141ANR	1	0	ABW	70	189	122	-	-	-	-	-	311
87	Leitungsersatz Schmutz- und Mischwasser gemäss GEP	NEU: 2025	2	0	ABW	70		-	-	-	250	250	-	500
88	Ersatz Schmutzwasserkanalisation Langenriet	INV00040ANR	1	0	ABW	70	1'527	500	-	-	-	-	-	2'027
89	MWL Richttannstrasse Glärnischstr. bis Weiler Lützelsee	INV00043A>N	1	0	ABW	70	16	-	65	-	-	-	-	81
90	MWL Rütistrasse, Rietstrasse-Blattenbach	INV00045ANR	2	0	ABW	70		-	380	-	-	-	-	380
91	Zustandsaufnahme Kanäle	INV00047ANR	1	0	ABW	10	316	36	-	-	-	-	-	352
92	Aktualisierung Kanalisationskataster	INV00048ANR	1	0	ABW	10		50	-	-	-	-	-	50
93	Kanalisationsanschlussgebühren	Diverse	1	0	ABW	40		-300	-	-	-	-	-	-300
94	Kanalisationsanschlussgebühren	Diverse	1	0	ABW	40		-	-250	-	-	-	-	-250
95	Kanalisationsanschlussgebühren	Diverse	1	0	ABW	40		-	-	-250	-	-	-	-250
96	Kanalisationsanschlussgebühren	Diverse	1	0	ABW	40		-	-	-	-50	-	-	-50
97	Kanalisationsanschlussgebühren	Diverse	1	0	ABW	40		-	-	-	-	-50	-	-50
98	Kanalisationsanschlussgebühren	Diverse	1	0	ABW	40		-	-	-	-	-	-50	-50
99	Eichstutzstrasse, Anteil Kanalisation (Nr. 47)	INV00102ANR	2	0	ABW	70		-	-	-	-	25	410	435
100	Blattenstrasse, Anteil Kanalisation	INV00052ANR	1	0	ABW	70	133	1	-	-	-	-	-	134
101	Sanierung Einleitungen in Bäche GEP 29	INV00103ANR	1	0	ABW	70	34	120	-	-	-	-	-	154
102	Sanierung Einleitungen in Bäche GEP 29 - Beiträge	INV00103ANR	1	0	ABW	70		-62	-	-	-	-	-	-62
103	Teilgebiet Langeriet Sanierung Fremdwasser	INV00104ANR	1	0	ABW	70		15	-	-	-	-	-	15
104	Umlegung Mischwasserleitung Tödistrasse	INV00142ANR	2	0	ABW	70		-	-	300	-	-	-	300
105	Kanalaufnahmen ausgewählte EindolungenGEP Massnahme 39	neu: 2022	3	0	ABW	10		-	40	-	-	-	-	40
106	Kanalvergrösserung TobelmüliwegGEP Massnahme 48 und 52	neu: 2023	3	0	ABW	40		-	-	80	50	1'270	-	1'400
107	Kanalvergrösserung ARA ZulaufkanalGEP Masssnahme 74	INV00143ANR	3	0	ABW	40		40	-	400	-	-	-	440
108	Aktualisierung Kanalisationskataster nach Teilgebiet	INV00048ANR	2	0	ABW	10		-	-	50	-	-	-	50

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
109	Aktualisierung Kanalisationskataster nach Teilgebiet	INV00048ANR	2	0	ABW	10		-	-	-	50	-	-	50
110	Aktualisierung Kanalisationskataster nach Teilgebiet	INV00048ANR	2	0	ABW	10		-	-	-	-	50	-	50
111	Aktualisierung Kanalisationskataster nach Teilgebiet	INV00048ANR	2	0	ABW	10		-	-	-	-	-	100	100
112	Aktualisierung GEP TP Berechnungsmodell, Massnahmen aus T	neu: 2022	1	0	ABW	10		-	70	-	-	-	-	70
113	ARA: Dekanterersatz	neu: 2024	2	0	ABW	12		-	-	-	250	-	-	250
114	ZSA Pfannenstiel: Investitionsbeiträge	Diverse	3	0	ABW	35		48	-	-	-	-	-	48
115	Solaranalgen ARA	INV00105	1	0	ABW	33	101	50	-	-	-	-	-	151
116	Ersatz Frequenzumwandler (FU)	INV00144ANR	2	0	ABW	12		65	-	-	-	-	-	65
117	Totmannsystem	INV00175ANR	2	0	ABW	12		90	-	-	-	-	-	90
118	Ersatz Heizung durch Luft-Wasser Wärmepumpe	neu: 2022	3	0	ABW	20		-	100	-	-	-	-	100
119	ARA, Anschluss ARA Schachen Bubikon an ARA Seewis	neu: 2024	3	0	ABW	20		-	50	150	150	-	-	350
120	Landerwerb Feldbach (dez. Sammelstelle)	INV00057	1	0	ABF	0		140	-	-	-	-	-	140
121	Sanierung Einleitung in Bäche	INV00103ANR	2	0	GDE	50		16	-	-	-	-	-	16
122	Chlausbach, Brücke Schleipfistr. + Durchlass Holzschlagstr.	neu: 2025	2	0	GDE	50		-	-	-	-	150	-	150
123	Hochwasserschutz + Revitalisierung Feldbach Abschnitt Brücke	INV00058ANR	1	0	GDE	50	327	200	380	2'850	2'740	50	-	6'547
124	Staatsbeitrag Hochwasserschutz + Revitalisierung Feldbach	INV00058ANR	1	0	GDE	50		-	-	-1'880	-2'630	-750	-	-5'260
125	Hochwasserschutz BlattenbachDurchlass Grossacherstrasse	INV00059ANR	1	0	GDE	50	36	170	-	-	-	-	-	206
126	Revitalisierung Sunnenbach (Werkhof)	INV00146ANR	3	0	GDE	50		40	-	-	-	230	-	270
127	Revitalisierung Sunnenbach (Werkhof) - Staatsbeitrag	INV00146ANR	3	0	GDE	50		-	-	-	-	-120	-	-120
128	Gewässerraumausscheidung innerhalb Siedlungsgebiet	INV00061ANR	1	0	GDE	10	36	20	15	-	-	-	-	71
129	Sunnebach Gewässerumlegung im Gebiet Beisler	INV00106ANR	2	0	GDE	50	15	80	-	-	-	-	-	95
130	GrundeigentümerbeiträgeSunnebach Gewässerumlegung im G	INV00106ANR	2	0	GDE	50		-32	-	-	-	-	-	-32
131	Notfallplanung Gewässer - Hochwasserschutz HQ100	INV00147ANR	2	0	GDE	10		45	-	-	-	-	-	45
132	Sicherheitsholzschlag Eichwistobel 2. Etappe	INV00094	1	0	GDE	40		60	160	-	-	-	-	220
133	Staatsbeitrag Sicherheitsholzschlag Eichwistobel 2. Etappe	INV00094	1	0	GDE	40		-20	-20	-	-	-	-	-40
134	Urnennischenwand 1. Teil	INV00107	1	0	GDE	30	8	-	136	-	-	-	-	144
135	Urnennischenwand 3. Teil	0	2	0	GDE	30		-	-	-	-	-	50	50
136	Personentransportfahrzeug	INV00148	1	0	GDE	8		-	-	-	120	-	-	120
137	Personentransportfahrzeug Staatsbeitrag	INV00148	1	0	GDE	8		-	-	-	-40	-	-	-40
138	Sanitätsfahrzeug	0	2	0	GDE	8		-	-	120	-	-	-	120
139	SanitätsfahrzeugStaatsbeitrag	0	2	0	GDE	8		-	-	-40	-	-	-	-40
140	Mehrzweckfahrzeug	0	2	0	GDE	8		-	130	-	-	-	-	130
141	MehrzweckfahrzeugStaatsbeitrag	0	2	0	GDE	8		-	-40	-	-	-	-	-40
142	Atemschutzflaschen (Composit)	INV00150ANR	1	0	GDE	8		24	-	18	-	-	-	42
143	Wasserwehrfahrzeug(keine Beiträge)	0	3	0	GDE	8		-	-	-	-	80	-	80
144	Verkehrsfahrzeug	0	3	0	GDE	8		-	-	-	-	-	180	180

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
145	VerkehrsfahrzeugStaatsbeitrag	0	3	0	GDE	8		-	-	-	-	-	-60	-60
146	Autodrehleiter (2027)(keine Beiträge)	0	3	0	GDE	15		-	-	-	-	-	820	820
147	Tanklöschfahrzeug (2029)	0	3	0	GDE	15		-	-	-	-	-	600	600
148	Tanklöschfahrzeug (2029) Staatsbeiträge	0	3	0	GDE	15		-	-	-	-	-	-210	-210
149	Mobile Hebebühne	INV00152	1	0	GDE	15		50	-	-	-	-	-	50
150	ISUZU D-MAX 1.9 Double Cab (GR v. 13.07.21 Nr. 161. Beschaff	0	2	0	GDE	8		-	50	-	-	-	-	50
151	Ersatz Puch III > 4x4 Transporter	0	3	0	GDE	8		-	-	-	52	-	-	52
152	Ersatz Puch II > 4x4 Transporter	0	3	0	GDE	8		-	-	-	-	52	-	52
153	ICT Politische Gemeinde Hardware	0	1	0	GDE	4		-	-	250	-	-	-	250
154	ICT Politische Gemeinde Hardware	0	1	0	GDE	4		-	-	-	-	-	250	250
155	Gemeindehaus: Anteil Neubau	INV00065	2	0	GDE	33		150	1'000	5'500	500	-	-	7'150
156	Gemeindehaus: Anteil Sanierung	INV00065	2	0	GDE	20		-	-	-	2'500	-	-	2'500
157	Gemeindesaal: Ersatz Boden	INV00180ANR	1	0	GDE	20		49	-	-	-	-	-	49
158	Gemeindesaal: Umgebungs-/Platzgestaltung	0	3	0	GDE	20		-	200	-	-	-	-	200
159	Investitionsbeitrag Kreisspital Rüti	INV00116	1	0	GDE	20		40	-	-	-	-	-	40
160	Investitionsbeitrag Kreisspital Rüti	INV00116	1	0	GDE	20		-	20	-	-	-	-	20
161	Investitionsbeitrag Kreisspital Rüti	INV00116	1	0	GDE	20		-	-	47	-	-	-	47
162	Investitionsbeitrag Kreisspital Rüti	INV00116	1	0	GDE	20		-	-	-	97	-	-	97
163	Investitionsbeitrag Kreisspital Rüti	INV00116	1	0	GDE	20		-	-	-	-	163	-	163
164	Investitionsbeitrag Kreisspital Rüti	INV00116	1	0	GDE	20		-	-	-	-	-	86	86
165	Gemeindesaal: Bühnenbeleuchtung	INV00108ASN	1	0	GDE	20	59	-	85	-	-	-	-	144
166	Schuleinheit Dörfli (neues und altes)	INV00069	2	0	GDE	33		-	100	400	700	200	15'400	16'800
167	Sportplätze Eichberg Installation	INV00070	2	0	GDE	20		-	270	-	-	-	-	270
168	Verbesserung Sicherheit alle Schulanlage inkl. Spielplätze/Velo	INV00072	2	0	GDE	20	73	100	200	-	-	-	-	373
169	Schwimmhalle Eichberg: Erneuerung Technik	INV00109	2	0	GDE	20		25	125	-	-	-	-	150
170	SH Tobel 1+3: Dachentwässerung	INV00110	3	0	GDE	20		75	-	-	-	-	-	75
171	SH Eichberg: Vorplatz Schwimmhalle/Turnhalle	INV00111	2	0	GDE	20	134	-	75	-	-	-	-	209
172	Wärmepumpe Altes Dörfli	0	1	0	GDE	20		200	-	-	-	-	-	200
173	Schulanlage Campus	0	2	0	GDE	33		-	50	100	350	500	9'200	10'200
174	Schulhaus Tobel	0	3	0	GDE	33		-	-	-	50	100	1'650	1'800
175	ICT Schule	0	2	0	GDE	4		-	1'300	-	-	-	-	1'300
176	Anschaffung neuer Schulbus	0	3	0	GDE	8		-	-	80	-	-	-	80
177	Beitrag an Sanierung Garderobengebäude Frohberg	INV00073	1	0	GDE	20		-	170	-	-	-	-	170
178	Beitrag an Sanierung Ersatz bestehender Kunstrasen Frohberg	0	3	0	GDE	20		-	-	-	7	50	277	334
179	Schirmensee, Instandstellung Mauer	INV00151ANR	1	0	GDE	20		-	40	-	-	-	-	40
180	Schirmensee, Instandstellung Mauer 3. Teil	INV00151ANR	1	0	GDE	20		-	-	-	-	-	50	50

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
181	Feldbacherhorn (Rampe, Ufermauer, Ausbaggern)	INV00112ANR	2	0	GDE	20		-	100	-	-	-	-	100
182	Kommunale Richt- und Nutzungsplanung	INV00076ANR	2	0	GDE	10		20	70	-	-	-	-	90
183	Erwerb. Parkplatz bei Kreisel Feldbach	INV00077ANR	1	0	FV			50	-	-	-	-	-	50
	Nicht zugewiesene Anlagen in Arbeit und Abstimmdifferenz													
184	ANR00678Gemeindesaal: Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA)		1	0	GDE	20	230							230
185	ANR00679Gemeindesaal: Dachsanierung		1	0	GDE	20	437							437
186	ANR00691Planung Zentrumsgestaltung		1	0	GDE	10	48							48
187	ANR00748Wasseranschlussgebühren 2020		1	0	WAS	40	-286							-286
188	ANR00650Kreuzung Etzelstrasse/Eichtalstrasse Ltg.-Ersatz		1	0	ABW	40	2							2
189	ANR00713Hardware und Upgrade ARA Seewis		1	0	ABW	4	42							42
190	Differenz zu FIBU Bereich GDE						101							101
191	Differenz zu FIBU Bereich Gebühren						-136							-136

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025						
Veränderungen Steuergesetz/-tarif																
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%						
- Juristische Personen						-7.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung					
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2022 in % Ø3y
Natürliche Personen	*21'703*	*21'858*	*20'608*	*19'580*	*20'552*	*21'008*	*20'588*	*21'573*	*22'106*	*22'688*						102%
- Einkommen	21'703	21'858	20'608	16'242	17'120	17'647	16'975	17'787	18'226	18'706	x	x	x			94%
- Vermögen				3'337	3'432	3'361	3'613	3'786	3'880	3'982	x	x	x			160%
Juristische Personen				*873*	*798*	*798*	*714*	*744*	*758*	*774*						128%
- Gewinn				744	673	672	588	613	625	637	x	x				125%
- Kapital				129	125	126	126	131	134	137	x	x				149%
Total	**21'703**	**21'858**	**20'608**	**20'453**	**21'350**	**21'806**	**21'303**	**22'317**	**22'864**	**23'462**						**102%**
Steuerfuss Rechnungsjahr	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**						
Steuern Rechnungsjahr	25'827	26'011	24'523	24'339	25'407	25'950	25'350	26'558	27'208	27'919						102%
Steuererträge aus früheren Jahren	2'531	-5'773	1'693	2'723	5'600	4'710	3'385	3'546	3'634	3'729	x	x	x	x		101%
Nachsteuern	87	43	80	454	76	35	145	203	203	203					x	71%
Aktive Steuerausscheidungen	737	1'010	748	1'115	1'409	1'172	1'084	1'136	1'164	1'194	x	x	x	x		99%
Passive Steuerausscheidungen	-1'060	-1'776	-1'425	-1'336	-1'525	-1'505	-1'427	-1'495	-1'532	-1'572	x	x	x	x		100%
Pauschale Steueranrechnung	-37	-29	-34	-23	-31	-30	-30	-30	-30	-30					x	101%
Quellensteuern	780	492	612	380	620	273	540	566	580	595	x	x	x			101%
Personalsteuern	170	173	176	177	178	165	177	178	179	180			x			100%
Total Ertrag Gemeindesteuern	**29'035**	**20'151**	**26'373**	**27'828**	**31'733**	**30'770**	**29'224**	**30'662**	**31'406**	**32'219**						**102%**
Tatsächliche Forderungsverluste	56	99	140	43	99	95	103	94	94	94					x	109%
Wertberichtigungen Forderungen				63	18	50	-15	-16	-16	-17	x	x	x	x		-55%
Total Aufwand Gemeindesteuern	**56**	**99**	**140**	**107**	**117**	**145**	**88**	**78**	**78**	**78**						**72%**
Grundstückgewinnsteuern	3'191	4'735	7'810	3'772	4'041	4'040	2'500	2'500	2'500	2'500	Manuelle Festlegung					48%
Hundesteuern	75	78	84	82	85	85	83	83	84	84			x			99%
Total Ertrag Sondersteuern	**3'266**	**4'813**	**7'894**	**3'854**	**4'125**	**4'125**	**2'583**	**2'583**	**2'584**	**2'584**						**49%**
Tatsächliche Forderungsverluste															x	
Kantonsanteil an Hundesteuern	14	15	16	16	16	17	17	17	17	17	Verhältnis zu Ertrag					103%
Total Aufwand Sondersteuern	**14**	**15**	**16**	**16**	**16**	**17**	**17**	**17**	**17**	**17**						**103%**
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	335	306	311	333	313	332	329	333	336	340	wie allg. Dienste					103%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	52	63	47	147	151	149	143	145	147	148	wie allg. Dienste					125%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	208	195	4	88	64	141	107	107	107	107	wie letztes Budgetjahr					205%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	**2'819**	**1'945**	**2'534**	**2'618**	**2'999**	**2'890**	**2'727**	**2'847**	**2'900**	**2'960**						**100%**

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2019 Auszahlung: 2021	Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'618	2'999	2'890	2'727	2'847	2'900	2'960
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'843	3'770	1) 3'600	1) 3'700	3'900	3'950	4'050
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		68%	80%	80%	74%	73%	73%	73%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'033	583	530	788	858	852	888
Einwohnerzahl	Anzahl	8'759	8'814	8'870	8'920	8'970	9'020	9'070
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	9'047	5'134	4'697	7'031	7'696	7'685	8'052
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		119%	119%	119%	119%	119%	119%	119%
Steuerfussindex		0.9871	0.9881	0.9924	0.9924	0.9924	0.9924	0.9924
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	**10'766**	**6'110**	**5'590**	**8'367**	**9'158**	**9'146**	**9'582**
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2019 Auszahlung: 2021	Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027
Einwohnerzahl	Anzahl	8'759	8'814	8'870	8'920	8'970	9'020	9'070
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'845	1'829	1'830	1'830	1'829	1'829	1'828
Anteil Einwohner < 20 Jahre		21.064%	20.751%	20.631%	20.511%	20.391%	20.273%	20.155%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.634%	22.588%	22.570%	22.552%	22.535%	22.517%	22.499%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-137	-162	-172	-182	-192	-202	-213
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'873	11'781	11'840	11'911	11'959	12'023	12'103
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	8'759	8'814	8'870	8'920	8'970	9'020	9'070
Fläche in Quadratkilometer	manuell	11.96	11.96	11.96	11.96	11.96	11.96	11.96
Bevölkerungsdichte	E/km2	732.4	737.0	741.7	745.9	750.1	754.2	758.4
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'794						
Steigungsindex	manuell	0.66%	0.66%	0.66%	0.66%	0.66%	0.66%	0.66%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.9	98.2	98.7	99.3	99.7	100.2	100.9
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Polit. Gemeinde	Plan		Veränderung		
Aufgabenplan (1'000 Fr.)	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.5%	0.5%	
- Allgemeine Dienste	E	E	1.1%	1.1%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	1.1%	1.1%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Feuerwehr	E	E	1.1%	1.1%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	0.5%	0.5%	2025: +130 -1 Klasse
- Primarstufe	T	T	0.5%	0.5%	
- Sekundarstufe	T	T	0.5%	0.5%	
- Musikschulen	E	E	1.1%	1.1%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.5%	0.5%	
- Tagesbetreuung	E	E	1.1%	1.1%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	1.1%	1.1%	
- Volksschule, Sonstiges	E	E	1.1%	1.1%	
- Sonderschulen	E	E	1.1%	1.1%	
- Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	1.1%	1.1%	
- Sport und Freizeit	E	E	1.1%	1.1%	
- Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Familie und Jugend	E	E	1.1%	1.1%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	3.1%	3.1%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
- Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.5%	0.5%	2023: +600 Unterhaltsbeitrag Strassenfonds
- Übriges	E2	E2	3.1%	3.1%	2023+2025: je +35 ZVV, Reduktion Defizit
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2023: +220 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	2024: +100 Ergebnisverbesserung
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.5%	0.5%	
- Übriges	E	E	1.1%	1.1%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	1.0%	
- Übriges	T	T	0.5%	0.5%	

B = Bevölkerungsveränderung
E = Einwohner + Teuerung
E? = E + T + ? %
F = Fixer Wert
M = manuell festgelegt
T = Teuerung
V= VMWG Mietzinsveränderung
X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde
Hochrechnung 2021 (1'000 Fr.)

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-1'180
Ergebnis gemäss Hochrechnung	491
Veränderung	1'670

Einzelpositionen	1'670	**Bemerkung**
Allgemeine Dienste	48	Hochrechnung Gemeinde 2021
Allgemeine Verwaltung Übriges	29	Hochrechnung Gemeinde 2021
Öffentliche Ordnung und Sicherheit Übriges	111	Hochrechnung Gemeinde 2021
Kindergarten	119	Hochrechnung Gemeinde 2021
Primarstufe	184	Hochrechnung Gemeinde 2021
Sekundarstufe	299	Hochrechnung Gemeinde 2021
Tagesbetreuung	-49	Hochrechnung Gemeinde 2021
Volksschule, Sonstiges	59	Hochrechnung Gemeinde 2021
Sonderschulen	-65	Hochrechnung Gemeinde 2021
Kultur, Sport und Freizeit Übriges	-5	Hochrechnung Gemeinde 2021
Pflegefinanzierung Heime	338	Hochrechnung Gemeinde 2021
Pflegefinanzierung Spitex	72	Hochrechnung Gemeinde 2021
Gesundheit Übriges	-36	Hochrechnung Gemeinde 2021
Ergänzungsleistungen IV + AHV	-294	Hochrechnung Gemeinde 2021
Familie und Jugend	167	Hochrechnung Gemeinde 2021
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-251	Hochrechnung Gemeinde 2021
Fürsorge, Übriges	-28	Hochrechnung Gemeinde 2021
Soziale Sicherheit Übriges	-30	Hochrechnung Gemeinde 2021
Gemeindestrassen	17	Hochrechnung Gemeinde 2021
Verkehr Übriges	-250	Hochrechnung Gemeinde 2021
Umweltschutz und Raumordnung Übriges	44	Hochrechnung Gemeinde 2021
Volkswirtschaft Übriges	291	Hochrechnung Gemeinde 2021
Steuern Rechnungsjahr	2'230	Hochrechnung Gemeinde 2021
Steuererträge aus früheren Jahren	4'175	Hochrechnung Gemeinde 2021
Nachsteuern	-45	Hochrechnung Gemeinde 2021
Aktive Steuerausscheidungen	222	Hochrechnung Gemeinde 2021
Passive Steuerausscheidungen	30	Hochrechnung Gemeinde 2021
Quellensteuern	-227	Hochrechnung Gemeinde 2021
Personalsteuern	-10	Hochrechnung Gemeinde 2021
Tatsächliche Forderungsverluste	-10	Hochrechnung Gemeinde 2021
Wertberichtigungen Forderungen	-20	Hochrechnung Gemeinde 2021
Grundstückgewinnsteuern	1'040	Hochrechnung Gemeinde 2021
Hundesteuern	2	Hochrechnung Gemeinde 2021
Ressourcenausgleich	1'929	Abgrenzung Zahlung 2022
Ressourcenausgleich	-8'488	Abgrenzung Zahlung 2023 gem. Hochrechnung Gemeinde
Zinsen	79	Hochrechnung Gemeinde 2021
Liegenschaften des Finanzvermögens	-95	Hochrechnung Gemeinde 2021
Finanzen und Steuern Übriges	3	Rundung
Planmässige Abschreibungen	85	Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde	2021 Approx		2022 Budget		2023 Plan		2024 Plan		2025 Plan		Veränderung	
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	*4'361*	*1'128*	*4'605*	*1'128*	*4'648*	*1'139*	*4'692*	*1'150*	*4'737*	*1'160*	2.1%	0.7%
- Exekutive	419	0	422	0	424	0	427	0	429	0	0.6%	0.4%
- Allgemeine Dienste	3'070	793	3'259	788	3'295	797	3'332	806	3'369	815	2.3%	0.7%
- Übriges	872	335	923	340	928	342	934	344	939	346	1.9%	0.8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	*1'944*	*297*	*2'097*	*337*	*2'139*	*345*	*2'182*	*353*	*2'227*	*361*	3.5%	5.0%
- Öffentliche Sicherheit	303	17	299	24	302	24	306	24	309	25	0.5%	10.0%
- Allgemeines Rechtswesen	1'005	217	1'028	217	1'060	223	1'092	230	1'126	237	2.9%	2.3%
- Feuerwehr	470	45	452	40	457	40	462	41	467	41	-0.1%	-2.1%
- Übriges	165	19	318	57	320	57	322	57	324	57	18.3%	32.7%
Bildung	*19'908*	*1'163*	*19'405*	*601*	*19'544*	*606*	*19'684*	*612*	*19'695*	*618*	-0.3%	-14.6%
- Kindergarten	1'698		1'543		1'552		1'560		1'439		-4.1%	
- Primarstufe	6'396	53	6'497	53	6'533	53	6'569	53	6'605	54	0.8%	0.4%
- Sekundarstufe	3'072	67	3'247	67	3'265	67	3'283	67	3'301	68	1.8%	0.4%
- Musikschulen	511		496		502		507		513		0.1%	
- Schulliegenschaften	2'394	52	2'395	62	2'408	62	2'421	62	2'435	63	0.4%	5.0%
- Tagesbetreuung	505	316	558	387	564	391	571	395	577	400	3.4%	6.0%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'421	7	1'366	7	1'381	7	1'396	7	1'412	7	-0.2%	0.8%
- Volksschule, Sonstiges	1'035		1'010		1'022		1'033		1'044		0.2%	
- Sonderschulen	2'876	669	2'229	26	2'254	26	2'279	27	2'304	27	-5.4%	>-50%
Kultur, Sport und Freizeit	*563*	*100*	*550*	*105*	*556*	*106*	*563*	*107*	*569*	*109*	0.3%	2.1%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	284	37	261	37	264	37	267	37	270	38	-1.3%	0.8%
- Sport und Freizeit	231	69	241	69	244	69	247	70	249	71	2.0%	0.8%
- Übriges	48	-5	48		48		49		49		0.8%	>-50%
Gesundheit	*3'491*	-	*3'737*	-	*3'848*	-	*3'963*	-	*4'082*	-	4.0%	
- Pflegefinanzierung Heime	2'226		2'367		2'441		2'517		2'595		3.9%	
- Pflegefinanzierung Spitex	1'023		1'140		1'175		1'212		1'250		5.1%	
- Übriges	242		229		232		234		237		-0.5%	
Soziale Sicherheit	*14'299*	*6'408*	*14'544*	*8'023*	*14'903*	*8'237*	*15'273*	*8'458*	*15'654*	*8'685*	2.3%	7.9%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	5'237	2'339	5'574	3'845	5'748	3'965	5'926	4'088	6'111	4'215	3.9%	15.9%
- Familie und Jugend	1'750	83	1'942	82	1'964	83	1'986	84	2'008	85	3.5%	0.7%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	4'581	2'343	4'353	2'423	4'488	2'498	4'627	2'576	4'771	2'656	1.0%	3.2%
- Fürsorge, Übriges	771	54	779	126	788	127	796	128	805	130	1.1%	24.5%
- Übriges	1'960	1'590	1'895	1'547	1'916	1'564	1'937	1'582	1'959	1'599	-0.0%	0.1%
Verkehr	*2'386*	*169*	*2'240*	*181*	*2'244*	*783*	*2'284*	*790*	*2'289*	*796*	-1.0%	47.4%
- Gemeindestrassen	1'264	107	1'175	105	1'182	706	1'188	709	1'195	713	-1.4%	>50%
- Übriges	1'122	62	1'064	76	1'062	78	1'095	80	1'094	83	-0.6%	7.7%
Umweltschutz und Raumordnung	*4'581*	*4'044*	*4'558*	*3'944*	*4'619*	*4'002*	*4'643*	*4'022*	*4'663*	*4'039*	0.4%	-0.0%
- Wasserwerk	1'322	1'322	1'327	1'327	1'334	1'334	1'338	1'338	1'332	1'332	0.2%	0.2%
- Abwasserbeseitigung	1'583	1'583	1'504	1'504	1'547	1'547	1'563	1'563	1'590	1'590	0.1%	0.1%
- Abfallwirtschaft	1'054	1'054	1'034	1'034	1'040	1'040	1'040	1'040	1'035	1'035	-0.4%	-0.4%
- Übriges	622	86	694	80	698	80	702	81	706	81	3.2%	-1.2%
Volkswirtschaft	*80*	*1'100*	*93*	*800*	*93*	*809*	*94*	*818*	*95*	*827*	4.2%	-6.9%
- Forstwirtschaft	53	2	65	3	65	3	66	3	66	3	5.6%	11.1%
- Übriges	27	1'098	28	797	28	806	28	815	29	824	1.3%	-6.9%
Finanzen und Steuern	*13'561*	*51'254*	*9'377*	*46'432*	*11'694*	*48'646*	*14'713*	*52'172*	*16'386*	*54'174*	4.8%	1.4%
- Steuern	162	34'895	104	31'807	95	33'246	95	33'990	94	34'803	-12.5%	-0.1%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		4'991		7'823		9'158		9'146		9'582		17.7%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	10'766		6'110		5'590		8'367		9'158		-4.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		10'766		6'110		5'590		8'367		9'158		-4.0%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	399	334	447	351	448	374	458	389	375	347	-1.5%	0.9%
- Emmissionskosten	1		1		1		1		1		0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	301	199	253	250	253	252	253	254	253	257	-4.3%	6.7%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	58	31	89	26	89	26	90	26	90	27		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	1'869		2'373		2'219		2'450		2'415		6.6%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	7	40		66								
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Liegenschaftenfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve					3'000		3'000		4'000			
Total	65'173	65'663	61'205	61'551	64'289	64'673	68'091	68'481	70'395	70'768	1.9%	1.9%
Ergebnis	491		346		384		390		373			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert
2) Parkplatz-, Forstreservefonds etc.
FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		*-32'179*	*-28'505*	*-26'876*	*-27'304*	*-27'220*	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		30'855	29'307	30'746	31'490	32'303	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		*-1'325*	*802*	*3'870*	*4'186*	*5'084*	
Zinssaldo		-26	-101	-101	-116	-68	
Deckungsbeitrag I		*-1'350*	*701*	*3'769*	*4'070*	*5'016*	
Grundstückgewinnsteuern		4'040	2'500	2'500	2'500	2'500	
Deckungsbeitrag II		*2'690*	*3'201*	*6'269*	*6'570*	*7'516*	
Veränderung übriges Finanzvermögen	1)	5'775	-1'713	-3'569	-779	-424	
Veränderung übriges Fremdkapital	1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		**8'465**	**1'488**	**2'700**	**5'790**	**7'091**	**25'534**
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-6'838	-9'739	-12'230	-6'898	-5'430	
Investitionen Sachanlagen FV		-50					
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		**-6'888**	**-9'739**	**-12'230**	**-6'898**	**-5'430**	**-41'184**
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden				-5'000 1.21%	-10'000 0.52%		
Zunahme langfristige Schulden				3'000 0.50%	1'000 0.50%	3'000 0.50%	
Veränderung Finanzanlagen					5'000 0.15%	5'000 0.25%	
Abnahme kurzfristiger Bereich	2)				-5'000 1.21%	-10'000 0.52%	
Zunahme kurzfristiger Bereich	2)			5'000 1.21%	10'000 0.52%		
Veränderung interne Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		**-**	**-**	**3'000**	**1'000**	**-2'000**	**2'000**
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		**1'577**	**-8'251**	**-6'529**	**-108**	**-338**	**-13'650**
Endbestand flüssige Mittel		**19'706**	**11'455**	**4'925**	**4'818**	**4'480**	
Zielliquidität	3)	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000	
Endbestand verzinsliche Schulden	4)	19'000	19'000	22'000	18'000	11'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden	4)	0.75%	0.75%	0.72%	0.57%	0.59%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
3) gem. Angabe Gemeinde
4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	5'000	1.21%	5'000	0.15%
2025	10'000	0.52%	5'000	0.25%
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	4'000	0.75%	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	19'000	0.75%	10'000	0.20%
Zinsbindung (Jahre)		4.9		4.0

Polit. Gemeinde	**N**	2021		2022		2023		2024		2025		
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		19'706		11'455		4'925		4'818		4'480		-77%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		329		329		329		329		329		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)	10'000		10'000		10'000		5'000				-100%
- Übrige Finanzanlagen		5		5		5		5		5		0%
- Sachanlagen		12'963		12'963		12'963		12'963		12'963		0%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		18'990		20'703		24'272		25'051		25'475		34%
Total Finanzvermögen		*61'993*		*55'455*		*52'494*		*48'166*		*43'252*		-30%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		55'859		62'883		72'492		76'485		79'032		41%
Total Verwaltungsvermögen		*55'859*		*62'883*		*72'492*		*76'485*		*79'032*		41%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			4'346		4'346		4'346		4'346		4'346	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			9'000		9'000		9'000		9'000		9'000	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)						5'000		10'000			
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			19'000		19'000		17'000		8'000		11'000	-42%
- Passivierte Investitionsbeiträge	5)											
- Übriges Fremdkapital			2'077		2'077		2'077		2'077		2'077	0%
Total Fremdkapital			*34'422*		*34'422*		*37'422*		*33'422*		*26'422*	-23%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Spezialfinanzierungen	5)		19'073		19'213		19'478		19'752		20'011	5%
- Fonds	6)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftenfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	7)						3'000		6'000		10'000	
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			**64'356**		**64'702**		**65'086**		**65'476**		**65'850**	**2%**
Total Eigenkapital			*83'430*		*83'916*		*87'564*		*91'229*		*95'861*	15%
Total		117'852	117'852	118'338	118'338	124'986	124'986	124'651	124'651	122'283	122'283	

1) intern = innerhalb Finanzplanung
2) Festgelder etc.
3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
5) Gebührenhaushalte
6) inkl. Globalbudgets
7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
TA = Transitorische Aktiven
VV = Verwaltungsvermögen
IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025			
Kennzahlen	1,2,3)								
Einwohner, zivilrechtlich		8'870	8'920	8'970	9'020	9'070			
Gesamtsteuerfuss	4)	119%	119%	119%	119%	119%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		5.0%	5.9%	10.7%	11.1%	12.3%	↘	9.0%	ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		1.4%	-0.6%	0.5%	0.4%	0.1%	↗	0.4%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		39%	33%	51%	95%	138%	↗	64%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.4%	0.4%	0.4%	0.3%	↑	0.3%	ø
Kapitaldienstanteil		4.3%	5.4%	4.9%	5.3%	5.0%	↗	5.0%	ø
Bruttoverschuldungsanteil		60%	59%	60%	53%	40%	↑	54%	ø
Nettovermögensquotient	5)	90%	72%	49%	47%	52%	↗	62%	ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	3'108	2'358	1'680	1'635	1'856	↗	2'127	ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		4	4	5	6	6		4	5 Jahre
Haushaltgleichgewicht									
Eigenkapitalquote		65%	65%	65%	68%	74%	↑	67%	ø
Zinsbelastungsquote	6)	1.2%	1.1%	1.3%	0.9%	0.4%	↑	1.0%	ø
Investitionsanteil		12.9%	16.6%	21.8%	15.6%	10.7%	↘	15.5%	ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)						↑		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	8'066	7'015	7'673	8'690	15'638			
Selbstfinanzierungsquotient	9)	9.1%	10.7%	21.1%	21.5%	24.3%	↑	17.5%	ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab
2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)
3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag
4) inkl. Schule(n)
5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)
6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins
7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital
8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)
9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte (Franken je Einwohner)								
Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'890	2'727	2'847	2'900	2'960		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	303	359	699	728	829	584	ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-771	-1'092	-1'363	-765	-599	-918	ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-6	-	-	-	-	-1	ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-473	-733	-665	-36	230	-335	ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		7'256	7'254	7'590	7'924	8'363		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		2'150	2'154	2'171	2'190	2'206		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2020 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich vergleichsweise sehr stark mit Steuern belastet. Im 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (7 auf 6 %) wurde vom Regierungsrat aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen Lage auf unbestimmte Zeit verschoben.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet hat und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung[1]" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Obschon sich gegen die entsprechende Verordnung (KJV) Widerstand abzeichnet, wird (noch?) mit einem Inkrafttreten des neuen Gesetzes auf 2022 gerechnet.

Mehrwertausgleichsgesetz (MAG)

Die Vernehmlassung zur Verordnung zum kantonalen Mehrwertausgleichsgesetz hat Ende Januar 2020 geendet. Nach Vorliegen der Verordnung können die Gemeinden individuelle kommunale Regelungen schaffen. Allfällige Zahlungen an die Gemeinden sind frühestens 2021 möglich und werden nur auf Begehren der Gemeinde hin im Finanz- und Aufgabenplan individuell berücksichtigt.

Corona-Pandemie

Die Auswirkungen der im Kampf gegen die Pandemie ergriffenen Massnahmen auf die (weltweite) Volkswirtschaft, den Steuerertrag (inkl. Ressourcenausgleich) und die kommunalen Aufwendungen (Sozialbereich) können derzeit nicht zuverlässig abgeschätzt werden. Die Finanz- und Aufgabenplanung basiert bezüglich makroökonomischer Prognosen auf der jeweils aktuellen Publikation der Konjunkturforschungsstelle ETH (KOF). Aufwandseitig stützen wir auf die Angaben der Gemeinden ab.

---

[1] sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten
  (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2016 - 2020

Politische Gemeinde

	Seite
	V
Übersichten	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Gebührenhaushalte	2
Wasserwerk	3
Abwasserbeseitigung	4
Abfallwirtschaft	5
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	6
Spezialauswertungen	
Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2020 (Ist und Prognosen)	7
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	8
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	9
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	10
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	12
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	13
Detailanalysen	
Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	15
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	16
Investitionsrechnung	17
Bilanz	18
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	19
Steuerstatistik	20

Steuerhaushalt		2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'274	-3'896	6'671	10'371	4'595	20'015
Nettoinvestitionen VV		-2'035	-872	-665	-5'713	-1'890	-11'175
Veränderung Nettovermögen		239	-4'768	6'006	4'658	2'704	8'840
Nettoinvestitionen FV		284	368	-1'399	-54	-0	-801
Haushaltüberschuss/-defizit		**523**	**-4'400**	**4'607**	**4'605**	**2'704**	**8'039**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		41'926	8'612	42'403	9'447	43'558	9'331	45'437	9'454	46'212	10'051	2.5%	3.9%
Fiskalbereich		70	29'110	114	20'229	156	26'457	123	27'910	133	31'818	17.5%	2.2%
Grundstückgewinnsteuern			3'191		4'735		7'810		3'772		4'041		6.1%
Direkter Finanzausgleich	2)		3'150		3'847		6'079		10'293		4'654		10.2%
Abschreibungen VV		2'901		2'679		2'417		2'032		1'863		-10.5%	
Interne Verrechnungen		941	941	1'092	1'092	1'238	1'238	384	384	461	461	-16.3%	-16.3%
Finanzaufwand/-ertrag		371	578	284	647	299	701	233	740	245	621	-9.8%	1.8%
Buchgewinne/-verluste						453	759		3'995				
EK-Fonds, Aufwertungen VV								0		-0			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		46'209	45'582	46'572	39'997	48'121	52'375	48'208	56'547	48'914	51'646	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-627		-6'575		4'254		8'339		2'732		8'123	
Abschreibungen		2'901		2'679		2'417		2'032		1'863		11'892	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		0		-0		-	
Selbstfinanzierung	1)	**2'274**		**-3'896**		**6'671**		**10'371**		**4'595**		**20'015**	
Steuerfuss		119%		119%		119%		119%		119%			
Einfacher Staatssteuerertrag		21'703		21'858		20'608		20'453		21'350		-0.4%	

2) konsolidierter Wert

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-834	-6'937	3'546	3'838	2'356	1'968
Ergebnis aus Finanzierung	207	362	708	4'502	376	6'154
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	**-627**	**-6'575**	**4'254**	**8'339**	**2'732**	**8'123**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**2'035**	**872**	**665**	**5'713**	**1'890**	**11'175**
Finanzvermögen (FV)	-284	-368	1'399	54	0	801

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	27'427		35'752		42'971		68'391		66'141		141%
Verwaltungsvermögen	27'211		25'464		23'658		31'641		31'668		16%
Fremdkapital		30'390		43'482		44'695		38'898		33'943	12%
Eigenkapital		**24'248**		**17'734**		**21'934**		**61'134**		**63'866**	**163%**
Total	54'638	54'638	61'216	61'216	66'629	66'629	100'032	100'032	97'809	97'809	79%
Nettovermögen/-schuld	**-2'963**		**-7'730**		**-1'724**		**29'493**		**32'198**		

Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		**5.1%**	**-10.0%**	**13.0%**	**18.5%**	**9.0%**	↘	7.1%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		112%	-447%	1003%	182%	243%	↗	**179%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.2%	0.6%	0.0%	0.3%	0.3%	↑	0.3%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**-345**	**-899**	**-197**	**3'367**	**3'653**	↗	1'116	ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gebührenhaushalte	2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	654	744	1'492	588	571	4'049
Nettoinvestitionen VV	-1'450	-1'161	-647	-1'527	-3'122	-7'907
Haushaltüberschuss/-defizit	**-796**	**-417**	**845**	**-940**	**-2'550**	**-3'858**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	2'817	3'443	2'872	3'600	2'983	4'458	3'083	3'660	3'067	3'603	2.1%	1.1%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	26	54	20	36	23	40	44	55	49	84	17.3%	11.9%
Abschreibungen VV	532		682		724		175		238		-18.3%	
Veränderung Spezialfinanzierung	285	163	284	222	857	89	682	270	540	206		
Total	3'660	3'660	3'858	3'858	4'587	4'587	3'985	3'985	3'893	3'893	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	532		682		724		175		238		2'351	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	122		62		768		412		334		1'698	
Selbstfinanzierung	**654**		**744**		**1'492**		**588**		**571**		**4'049**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**104%**	**102%**	**121%**	**112%**	**110%**	**110%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	98%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	2'305	855	2'625	1'464	2'017	1'370	1'971	444	3'725	604	
Nettoinvestitionen VV	**1'450**		**1'161**		**647**		**1'527**		**3'122**		**7'907**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		4'464		4'943		4'866		16'633		19'517		337%
Fremdkapital	1)		-2'825		-2'408		-3'253		-2'072		479	-117%
Spezialfinanzierung			**7'289**		**7'351**		**8'119**		**18'704**		**19'038**	**161%**
Total		4'464	4'464	4'943	4'943	4'866	4'866	16'633	16'633	19'517	19'517	337%
Nettovermögen/-schuld		**2'825**		**2'408**		**3'253**		**2'072**		**-479**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen								
							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**18.7%**	**20.5%**	**33.2%**	**15.8%**	**15.5%**	↑	20.7%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	45%	64%	231%	38%	18%	↑	**51%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil 2)	-0.8%	-0.5%	-0.4%	-0.3%	-1.0%	↗	-0.6%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**329**	**280**	**373**	**237**	**-54**	↑	233	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk	2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	341	482	847	563	439	2'673
Nettoinvestitionen VV	-453	-507	-471	-693	-1'204	-3'328
Haushaltüberschuss/-defizit	**-112**	**-25**	**376**	**-130**	**-764**	**-655**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	546	78	613	111	685	126	607	150	710	123	6.8%	12.0%
Ankauf Wasser	217		217		223		212		223		0.7%	
Gebührenertrag		1'020		1'196		1'623		1'229		1'219		4.6%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	6	12	4	9	5	11	17	20	3	33	-15.9%	28.8%
Abschreibungen VV	125		198		200		-119		-100			
Veränderung Spezialfinanzierung	216		284		647		682		540			
Total	1'110	1'110	1'316	1'316	1'760	1'760	1'398	1'398	1'375	1'375	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	125		198		200		-119		-100		304	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	216		284		647		682		540		2'369	
Selbstfinanzierung	**341**		**482**		**847**		**563**		**439**		**2'673**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**124%**	**128%**	**158%**	**195%**	**165%**	**152%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.79%	0.73%	0.96%	0.28%	3.57%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	917	464	1'294	787	1'186	715	1'052	359	1'566	362	
Nettoinvestitionen VV	**453**		**507**		**471**		**693**		**1'204**		**3'328**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		1'117		1'426		1'698		6'400		7'704		590%
Fremdkapital	1)		-675		-650		-1'026		-834		-70	-90%
Spezialfinanzierung			**1'792**		**2'076**		**2'724**		**7'234**		**7'773**	**334%**
Total		1'117	1'117	1'426	1'426	1'698	1'698	6'400	6'400	7'704	7'704	590%
Nettovermögen/-schuld		**675**		**650**		**1'026**		**834**		**70**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		**30.7%**	**36.6%**	**48.1%**	**40.3%**	**32.0%**	↑	37.5%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		75%	95%	180%	81%	37%	↑	**80%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-0.6%	-0.4%	-0.4%	-0.2%	-2.2%	↗	-0.7%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**79**	**76**	**117**	**95**	**8**	↑	75	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	193	290	609	52	212	1'356
Nettoinvestitionen VV	-881	-650	-117	-834	-1'918	-4'400
Haushaltüberschuss/-defizit	**-688**	**-360**	**492**	**-782**	**-1'706**	**-3'044**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	432	55	287	62	488	39	552	35	469	40	2.1%	-7.8%
Kläranlagen	709		774		677		768		693		-0.6%	
Gebührenertrag		1'261		1'280		1'726		1'330		1'329		1.3%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	19	37	15	24	17	26	26	33	44	49	24.0%	7.0%
Abschreibungen VV	356		426		399		235		283		-5.6%	
Veränderung Spezialfinanzierung		163		136	210			183		71		
Total	1'516	1'516	1'502	1'502	1'791	1'791	1'580	1'580	1'488	1'488	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	356		426		399		235		283		1'699	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-163		-136		210		-183		-71		-342	
Selbstfinanzierung	**193**		**290**		**609**		**52**		**212**		**1'356**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**89%**	**91%**	**113%**	**88%**	**95%**	**96%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	95%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.76%	0.52%	0.62%	0.38%	0.45%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'272	391	1'327	677	772	655	919	85	2'159	241	
Nettoinvestitionen VV	**881**		**650**		**117**		**834**		**1'918**		**4'400**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		3'045		3'269		2'986		9'735		11'370		273%
Fremdkapital	1)		-1'739		-1'380		-1'872		-1'090		616	-135%
Spezialfinanzierung			**4'784**		**4'649**		**4'858**		**10'825**		**10'755**	**125%**
Total		3'045	3'045	3'269	3'269	2'986	2'986	9'735	9'735	11'370	11'370	273%
Nettovermögen/-schuld		**1'739**		**1'380**		**1'872**		**1'090**		**-616**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		**14.3%**	**21.2%**	**34.0%**	**3.7%**	**15.0%**	↗	17.6%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		22%	45%	521%	6%	11%	↑	**31%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.4%	-0.7%	-0.5%	-0.5%	-0.3%	↑	-0.7%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**202**	**161**	**214**	**124**	**-70**	↑	126	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	120	-28	36	-28	-80	20
Nettoinvestitionen VV	-116	-4	-59	-	-	-179
Haushaltüberschuss/-defizit	**4**	**-32**	**-23**	**-28**	**-80**	**-159**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	912	114	981	149	910	123	945	87	973	61	1.6%	-14.6%
Gebührenertrag		915		801		821		830		831		-2.4%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	2	5	1	4	1	3	1	2	2	3	8.3%	-11.9%
Abschreibungen VV	51		58		125		59		55		1.9%	
Veränderung Spezialfinanzierung	69			86		89		87		135		
Total	1'034	1'034	1'040	1'040	1'036	1'036	1'006	1'006	1'030	1'030	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	51		58		125		59		55		348	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	69		-86		-89		-87		-135		-328	
Selbstfinanzierung	**120**		**-28**		**36**		**-28**		**-80**		**20**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**107%**	**92%**	**91%**	**91%**	**87%**	**94%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.79%	0.63%	0.69%	0.30%	0.45%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	116	-	4	-	59	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	**116**		**4**		**59**		**-**		**-**		**179**

Bilanz (1'000 Fr.)	N	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		302		248		182		498		443		47%
Fremdkapital	1)		-411		-378		-355		-147		-67	-84%
Spezialfinanzierung			**713**		**626**		**537**		**645**		**510**	**-28%**
Total		302	302	248	248	182	182	498	498	443	443	47%
Nettovermögen/-schuld		**411**		**378**		**355**		**147**		**67**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**11.6%**	**-2.9%**	**3.8%**	**-3.0%**	**-9.0%**	↓	0.1%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	103%	-700%	61%	k.A.	k.A.	↑	**11%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil 2)	-0.3%	-0.3%	-0.3%	-0.1%	-0.1%	↑	-0.2%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**48**	**44**	**41**	**17**	**8**	↑	31	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'928	-3'152	8'163	10'959	5'166	24'064
Nettoinvestitionen VV		-3'485	-2'033	-1'312	-7'240	-5'012	-19'082
Veränderung Nettovermögen		-557	-5'185	6'851	3'719	154	4'982
Nettoinvestitionen FV		284	368	-1'399	-54	-0	-801
Haushaltüberschuss/-defizit		**-273**	**-4'817**	**5'452**	**3'665**	**154**	**4'181**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		44'813	47'506	45'389	41'858	46'697	54'135	48'643	55'089	49'412	54'167	2.5%	3.3%
Abschreibungen VV		3'433		3'361		3'141		2'207		2'101		-11.6%	
Interne Verrechnungen		941	941	1'092	1'092	1'238	1'238	384	384	461	461	-16.3%	-16.3%
Finanzaufwand/-ertrag		397	632	304	683	322	741	277	795	294	705	-7.2%	2.8%
Buchgewinne/-verluste						453	759		3'995				
EK-Fonds, Aufwertungen VV		285	163	284	222	857	89	682	270	540	206		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		49'869	49'242	50'430	43'855	52'708	56'962	52'193	60'532	52'808	55'539	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-627		-6'575		4'254		8'339		2'732		8'123	
Abschreibungen		3'433		3'361		3'141		2'207		2'101		14'243	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		122		62		768		412		334		1'698	
Selbstfinanzierung	1)	**2'928**		**-3'152**		**8'163**		**10'959**		**5'166**		**24'064**	

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-862	-6'954	3'529	3'826	2'321	1'860
Ergebnis aus Finanzierung	235	379	725	4'513	411	6'263
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	**-627**	**-6'575**	**4'254**	**8'339**	**2'732**	**8'123**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**3'485**	**2'033**	**1'312**	**7'240**	**5'012**	**19'082**
Finanzvermögen (FV)	-284	-368	1'399	54	0	801

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	930	7'445	9'945	9'772	5'962	34'054
Geldfluss aus Investitionen	-3'201	-1'665	-2'405	-3'289	-5'012	-15'572
Geldfluss aus Finanzierungen	-7'542	6'547	495	-16'748	818	-16'430
Veränderung flüssige Mittel	**-9'813**	**12'327**	**8'035**	**-10'265**	**1'768**	**2'052**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	27'427		35'752		42'971		68'391		66'141		141%
davon Liquidität, KK + Anlagen	*6'329*		*18'881*		*26'904*		*27'070*		*28'458*		350%
Verwaltungsvermögen	31'675		30'407		28'524		48'273		51'185		62%
Fremdkapital		27'565		41'074		41'442		36'826		34'422	25%
davon Fremdverschuldung + ext. KK		*21'971*		*28'742*		*29'225*		*22'907*		*23'346*	6%
Eigenkapital		**31'537**		**25'085**		**30'053**		**79'838**		**82'904**	**163%**
Total	59'102	59'102	66'159	66'159	71'495	71'495	116'665	116'665	117'326	117'326	99%
Nettovermögen/-schuld	**-138**		**-5'322**		**1'529**		**31'565**		**31'719**		

Kennzahlen									Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	119%	119%	119%	119%	119%				
Selbstfinanzierungsanteil		**6.1%**	**-7.4%**	**14.7%**	**18.3%**	**9.4%**	↘		8.2%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		84%	-155%	622%	151%	103%	↗		**126%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.1%	0.5%	0.0%	0.3%	0.3%	↑		0.2%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**-16**	**-619**	**175**	**3'604**	**3'599**	↗		1'348	ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Haushaltsaldo 2020	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
Gesamthaushalt	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	5'166	3'720	3'685	586	423	416
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-5'012	-6'587	-9'743	-569	-749	-1'101
Veränderung Nettovermögen	**154**	**-2'867**	**-6'058**	**17**	**-326**	**-685**
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-0	-	-50	-0	-	-6
Haushaltüberschuss/-defizit	**154**	**-2'867**	**-6'108**	**17**	**-326**	**-690**

Geldflussrechnung 2020							
Gesamthaushalt		1'000 Franken			Franken je Einwohner		
I. Betriebliche Tätigkeit		Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde		-17'803	-17'836	-18'018	-2'020	-2'027	-2'036
Nettokosten Schule		-18'164	-19'074	-18'874	-2'061	-2'168	-2'133
Nettokosten Finanzen und Steuern		-1'856	-2'147	-2'283	-211	-244	-258
Total Aufwand (netto)		**-37'823**	**-39'057**	**-39'175**	**-4'291**	**-4'438**	**-4'427**
Direkte Gemeindesteuern		31'685	27'182	24'934	3'595	3'089	2'817
Grundstückgewinnsteuer		4'041	2'750	2'750	458	313	311
Direkter Finanzausgleich		4'654	10'331	12'523	528	1'174	1'415
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen		176	191	194	20	22	22
Total Ertrag (netto)		**40'555**	**40'454**	**40'401**	**4'601**	**4'597**	**4'565**
Ergebnis Erfolgsrechnung		2'732	1'397	1'226	310	159	139
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2'101	2'192	2'341	238	249	265
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1)	334	131	118	38	15	13
Selbstfinanzierung		**5'166**	**3'720**	**3'685**	**586**	**423**	**416**
Überträge in Investitionsbereich		-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2)	3'639	70	-2'123	413	8	-240
Veränderung Übriges Fremdkapital		-2'843	-	-	-323	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		**5'962**	**3'790**	**1'562**	**676**	**431**	**176**
II. Investitionstätigkeit							
Verwaltungsvermögen (VV)		-5'012	-6'587	-9'743	-569	-749	-1'101
Finanzvermögen (FV)		-0	-	-50	-0	-	-6
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3)	-	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen		**-5'012**	**-6'587**	**-9'793**	**-569**	**-749**	**-1'107**
III. Finanzierungstätigkeit							
Veränderung verzinsliche Schulden	4)	-	-	-	-	-	-
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		818	-	-	93	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4)	-	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen		**818**	**-**	**-**	**93**	**-**	**-**
Veränderung Flüssige Mittel		**1'768**	**-2'797**	**-8'231**	**201**	**-318**	**-930**

1) inkl. Spezialfinanzierungen
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
3) TA, TP, Rückstellungen etc.
4) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner	**8'814**	**8'800**	**8'850**

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2020

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
Eigene Gemeinde												
Hombrechtikon	3	9.4%	103%	0.3%	4.1%	10.4%	3'599	59%	5	8'814	2'999	119%
Ähnliche Einwohnerzahl												
Egg	3	9.9%	100%	0.4%	7.6%	11.9%	1'559	74%	5	8'820	3'617	98%
Embrach	2	17.0%	351%	0.2%	5.0%	6.9%	946	75%	6	9'600	2'371	98%
Embrach, Lu, Ob	5X	12.9%	>1'000%	0.1%	6.8%	0.9%	170	41%	6	9'600	2'530	20%
Embrach	3X	15.9%	361%	0.1%	5.0%	6.0%	1'116	68%	6	9'600	2'371	118%
Fällanden	1	18.1%	228%	0.1%	3.0%	11.6%	3'004	75%	6	8'918	4'013	40%
Fällanden	6	19.4%	280%	0.2%	3.5%	7.9%	-79	28%	6	8'918	4'013	63%
Fällanden	3X	18.5%	243%	0.1%	3.2%	10.3%	2'925	58%	6	8'918	4'013	103%
Kilchberg	3	6.7%	112%	0.0%	0.5%	6.4%	1'651	31%	5	9'189	11'468	72%
Niederhasli	2	15.2%	101%	0.2%	6.7%	16.8%	3'186	62%	6	9'446	2'251	91%
Niederhasli, Niederglatt	5X	21.1%	320%	0.3%	6.0%	7.7%	612	80%	6	9'446	2'313	25%
Niederhasli	3X	16.2%	117%	0.1%	6.2%	14.7%	3'798	62%	6	9'446	2'251	116%
Rümlang	1	13.2%	180%	0.2%	4.3%	11.8%	1'946	110%	6	8'281	3'695	43%
Rümlang	4	12.6%	72%	0.4%	4.9%	16.8%	-287	55%	6	8'281	3'695	46%
Rümlang, Oberglatt	5X	15.5%	56%	-0.2%	-0.1%	25.7%	-5	77%	5	8'281	3'194	20%
Rümlang	3X	13.6%	111%	0.2%	3.9%	14.4%	1'654	87%	6	8'281	3'695	109%
Wangen-Brüttisellen	3	-2.5%	-31%	-0.1%	4.8%	8.3%	1'866	62%	3	7'990	3'358	98%
Ähnliche Steuerkraft												
Bubikon	3	8.4%	158%	0.6%	7.0%	6.8%	-1'851	78%	5	7'367	3'042	112%
Feuerthalen	3	19.3%	140%	0.0%	3.1%	17.1%	2'292	37%	6	3'700	3'171	114%
Neftenbach	3	4.8%	33%	0.0%	4.5%	15.0%	3'234	37%	4	5'753	3'079	107%
Oberengstringen	3	9.2%	185%	0.8%	3.8%	6.0%	3'789	123%	5	6'724	2'785	112%
Russikon	3	16.3%	190%	0.0%	3.3%	10.5%	4'177	22%	6	4'409	3'053	113%
Wiesendangen	1	8.8%	24%	0.1%	6.1%	31.4%	3'492	120%	4	6'636	2'852	27%
Wiesendangen	6	18.6%	>1'000%	0.1%	5.3%	1.9%	-417	28%	6	6'636	2'852	63%
Wiesendangen	3X	13.1%	63%	0.1%	5.1%	19.3%	3'074	70%	5	6'636	2'852	90%
Auf eigenen Wunsch												
Männedorf	3	9.8%	65%	0.0%	7.8%	16.1%	-731	62%	4	11'389	4'444	95%
Oetwil am See	3	10.0%	621%	0.0%	3.5%	4.0%	6'047	14%	5	4'848	2'306	119%
Richterswil	3	8.8%	46%	0.2%	6.0%	17.7%	389	48%	4	13'647	3'335	101%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld), BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2020, STKR = Relative Steuerkraft 2020 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2020, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)		2016	2017	2018	2019	2020	% p.a.
Allgemeine Verwaltung	1)						
- Exekutive		46	47	67	43	46	0.4%
- Allgemeine Dienste		222	211	246	261	271	5.1%
- Übriges		51	64	63	45	47	-1.7%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit							
- Öffentliche Sicherheit		27	28	34	31	31	3.6%
- Allgemeines Rechtswesen		66	67	74	76	81	5.0%
- Feuerwehr		37	37	41	42	42	2.9%
- Übriges		24	15	10	24	20	-3.6%
Bildung							
- Kindergarten (je Schüler)	2)	9'289	8'333	13'959	16'457	16'091	14.7%
- Primarschule (je Schüler)	2)	20'713	19'143	18'686	18'678	18'804	-2.4%
- Sekundarschule (je Schüler)	2)	22'846	22'651	22'431	21'598	23'068	0.2%
Kultur, Sport und Freizeit							
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)		24	26	24	23	22	-2.1%
- Sport und Freizeit		11	10	14	31	17	12.9%
- Übriges		12	8	4	10	6	-18.5%
Gesundheit							
- Pflegefinanzierung Heime		228	235	277	298	251	2.5%
- Pflegefinanzierung Spitex		100	113	93	106	105	1.2%
- Übriges		17	18	26	21	20	5.1%
Soziale Sicherheit							
- Ergänzungsleistungen IV und AHV		300	309	314	314	320	1.6%
- Familie und Jugend		136	160	131	175	195	9.4%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe		163	218	239	230	255	11.9%
- Fürsorge, Übriges		109	107	93	74	73	-9.5%
- Übriges		44	13	19	51	54	5.2%
Verkehr							
- Gemeindestrassen		126	122	120	133	118	-1.5%
- Übriges		61	65	61	93	100	13.2%
Umweltschutz und Raumordnung							
- Wasserwerk (brutto)		129	153	142	160	156	4.8%
- Abwasserbeseitigung (brutto)		176	175	205	180	169	-1.1%
- Abfallwirtschaft (brutto)		120	121	119	115	117	-0.7%
- Übriges		61	57	51	59	61	-0.1%
Volkswirtschaft							
- Forstwirtschaft		5	5	6	6	7	5.0%
- Übriges		-81	-89	-91	-90	-122	10.7%
Finanzen und Steuern							
- Zinsen		23	19	-7	10	13	-13.9%
- Liegenschaften des Finanzvermögens		-6	-10	-12	-15	-14	21.9%
- Planmässige Abschreibungen VV		338	312	277	232	211	-11.0%
- Übriges	3)						k.A.
Zusammenzug							
Nettokosten Gemeinde		**1'787**	**1'844**	**1'915**	**2'057**	**2'020**	**3.1%**
Nettokosten Kindergarten	2)	199	194	307	334	367	16.6%
Nettokosten Primarschule	2)	1'253	1'174	1'128	1'188	1'186	-1.4%
Nettokosten Sekundarschule	2)	606	580	550	501	508	-4.3%
Total Kosten Schule(n)		**2'058**	**1'947**	**1'984**	**2'023**	**2'061**	**0.0%**
Total Steuerhaushalt ohne F und S		**3'845**	**3'791**	**3'900**	**4'080**	**4'081**	**1.5%**
Nettokosten Finanzen und Steuern		355	321	258	227	211	-12.2%
Gesamttotal Steuerhaushalt		**4'200**	**4'112**	**4'157**	**4'307**	**4'291**	**0.5%**
Bruttokosten Gebührenhaushalte		**426**	**449**	**466**	**455**	**442**	**0.9%**
Total Kosten		4'626	4'561	4'623	4'762	4'733	0.6%

1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt

Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	8'595	8'595	8'732	8'759	8'814	0.6%
Kindergartenschüler	184	200	192	178	201	2.2%
Primarschüler	520	527	527	557	556	1.7%
Sekundarschüler	228	220	214	203	194	-4.0%
Gesamtschülerzahl	932	947	933	938	951	0.5%

Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	-0.4%	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.1%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.4%	1.8%	3.0%	1.1%	-2.6%	0.9%
Summe (nominelles Wachstum)	1.0%	2.3%	3.9%	1.5%	-3.3%	1.1%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2020 Hombrechtikon	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard-abweichung	Variations-koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	**Eigene Gde. Fr./Einw.**	Differenz zu Median Fr./Einw.	Differenz zu Median in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	**1'963**	**1'807**	**331**	**17**	**876**	**2'782**	**160**	**2'020**	**213**	**12**
Kosten Kindergarten	329	333	52	16	210	486	159	367	34	10
Kosten Primarschule	1'146	1'186	165	14	828	1'793	159	1'186	0	0
Kosten Sekundarschule	543	586	109	20	325	1'086	160	508	-78	-13
Kosten Schule(n)	**2'018**	**2'106**	**269**	**13**	**649**	**3'146**	**160**	**2'061**	**-45**	**-2**
Steuerhaushalt ohne F+S	**3'982**	**3'978**	**365**	**9**	**2'674**	**5'053**	**160**	**4'081**	**103**	**3**
Finanzen und Steuern	284	220	263	93	-675	2'657	160	211	-10	-4
Steuerhaushalt gesamthaft	**4'265**	**4'150**	**458**	**11**	**2'823**	**6'651**	**160**	**4'291**	**141**	**3**
Bruttokosten Gebührenhaushalte	631	480	357	57	159	2'339	159	442	-39	-8
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	**4'896**	**4'666**	**614**	**13**	**3'336**	**7'132**	**160**	**4'733**	**67**	**1**

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der MIttelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl.Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2020 Hombrechtikon	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard-abweichung	Variations-koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	**Eigene Gde. Fr./Einw.**	Differenz zu Median Fr./Einw.	Differenz zu Median in %	Abweichung in Franken
Allgemeine Verwaltung	389							365			
- Exekutive	46	59	43	93	-7	281	160	46	-13	-22	-114'873
- Allgemeine Dienste	297	305	121	41	104	799	160	271	-34	-11	-298'054
- Übriges	46	53	51	111	-190	240	160	47	-5	-10	-45'584
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	178							174			
- Öffentliche Sicherheit	44	23	21	48	3	96	160	31	7	31	64'298
- Allgemeines Rechtswesen	75	81	31	41	-3	196	160	81	-1	-1	-7'412
- Feuerwehr	38	42	16	42	9	101	160	42	0	0	1'607
- Übriges	21	20	9	45	-26	58	160	20	1	3	5'094
Kultur, Sport und Freizeit	129							45			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	37	31	19	52	3	97	160	22	-9	-29	-79'642
- Sport und Freizeit	82	43	52	64	-1	285	160	17	-26	-60	-225'737
- Übriges	10	12	12	113	0	63	147	6	-6	-53	-54'541
Gesundheit	356							376			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	231	204	76	33	24	380	159	251	47	23	413'526 !
- Pflegefinanzierung Spitex	112	103	56	50	12	463	156	105	2	2	15'887
- Übriges	12	20	75	620	-772	185	160	20	0	0	-808
Soziale Sicherheit	736							897			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	267	205	91	34	27	465	160	320	114	56	1'008'445 !!
- Familie und Jugend	119	102	42	35	11	263	160	195	93	91	818'137 !!
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	196	125	97	49	-63	460	160	255	130	103	1'142'210 !!
- Fürsorge, Übriges	97	72	47	48	-15	242	159	73	2	2	13'302
- Übriges	59	44	47	81	-402	143	160	54	10	23	88'750
Verkehr	220							218			
- Gemeindestrassen	115	120	54	47	10	279	160	118	-2	-2	-16'122
- Übriges	106	90	26	25	47	242	160	100	10	11	86'009
Umweltschutz und Raumordnung	63							61			
- Übriges	63	60	29	46	21	179	160	61	0	0	2'637
Volkswirtschaft	-107							-115			
- Forstwirtschaft	10	10	33	349	-88	235	160	7	-3	-32	-26'845
- Übriges	-117	-115	55	-47	-555	13	160	-122	-7	6	-63'029
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	15'390	15'347	2'139	14	7'434	20'472	145	16'091	744	5	149'453 !
- Primarschule (je Schüler)	19'170	19'126	2'790	15	12'799	39'004	145	18'804	-323	-2	-179'312
- Sekundarschule (je Schüler)	24'446	23'877	4'261	17	19'521	42'264	100	23'068	-809	-3	-156'967
Finanzen und Steuern	284							211			
- Zinsen	-22	-11	35	-154	-253	35	160	13	23	-221	205'284 !
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-22	82	-253	-708	89	159	-14	9	-39	77'094
- Planmässige Abschreibungen VV	339	271	241	71	13	2'668	160	211	-60	-22	-528'276
Gebührenhaushalte	631							442			
- Wasserwerk (brutto)	130	176	69	53	24	427	138	156	-20	-11	-175'000
- Abwasserbeseitigung (brutto)	205	181	111	54	0	1'054	159	169	-12	-7	-107'479
- Abfallwirtschaft (brutto)	97	98	26	27	38	171	159	117	19	20	170'234
- Netzwerke (brutto)	7	86	28	414	30	138	14				
- Elektrizitätswerk (brutto)	114	825	201	176	416	1'239	13				
- Gasversorgung (brutto)	69	379	182	264	184	735	10				
- Fernwärme (brutto)	9	131	81	879	12	396	22				
Einwohnerzahl	6'357	4'517	6'503	102	383	35'295	160	8'814			
Kindergartenschüler	150	114	136	91	12	763	145	201			
Primarschüler	420	318	370	88	24	2'165	145	556			
Sekundarschüler	227	172	164	72	21	794	100	194			

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2020 Hombrechtikon	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard-abweichung	Variations-koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	**Eigene Gemeinde**	Differenz zu Median absolut	Differenz zu Median in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							85			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	132	126	56	42%	21	418		**77**	-49	-39%
Kostendeckungsgrad	125%	120%	36%	29%	58%	260%		**165%**	45%	37%
Kapitalkostenintensität	18%	15%	21%	116%	-101%	74%		**-19%**	-34%	-227%
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	81%	103%	44%	54%	0%	115%				
Kapitalkostenintensität	11%	9%	12%	104%	0%	35%				
Gas							5			
Kostendeckungsgrad	118%	112%	18%	15%	101%	151%				
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	98%	1%	7%				
Fernwärme							10			
Kostendeckungsgrad	109%	102%	52%	48%	0%	192%				
Kapitalkostenintensität	18%	14%	15%	84%	0%	47%				
Netzwerke							11			
Kostendeckungsgrad	85%	99%	36%	42%	0%	123%				
Kapitalkostenintensität	24%	15%	22%	92%	2%	65%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							97			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	129	137	95	73%	-582	362		**159**	22	16%
Kostendeckungsgrad	118%	112%	43%	37%	-14%	304%		**95%**	-17%	-15%
Kapitalkostenintensität	-24%	14%	407%	-1678%	-4009%	125%		**20%**	6%	41%
Abfallwirtschaft							97			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	85	87	24	28%	16	150		**110**	23	26%
Kostendeckungsgrad	99%	99%	18%	18%	65%	223%		**87%**	-12%	-12%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	3%	262%	-5%	23%		**6%**	5%	1231%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge
Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)
Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2020

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2020) einbezogenen 160 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 383 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit über 35'000 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2020 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorisiert/konsolidiert) [1]. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen sind nicht enthalten.

2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)

3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt.

[1] Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-**Mehrkosten**" bzw. die „Gesamt-**Minderkosten**" gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

Schema Kostenvergleich

Gemeinderechnung nach **funktionaler Gliederung**

Steuerhaushalt netto und Gebührenhaushalte brutto

→

Kennzahlendatenbank (ca. 160 Gemeinden)

- Arithmetisches Mittel + Median
- Verteilung (Standardabweichung und Variationskoeffizient)
- tiefster/höchster Wert
- Anzahl Werte

→

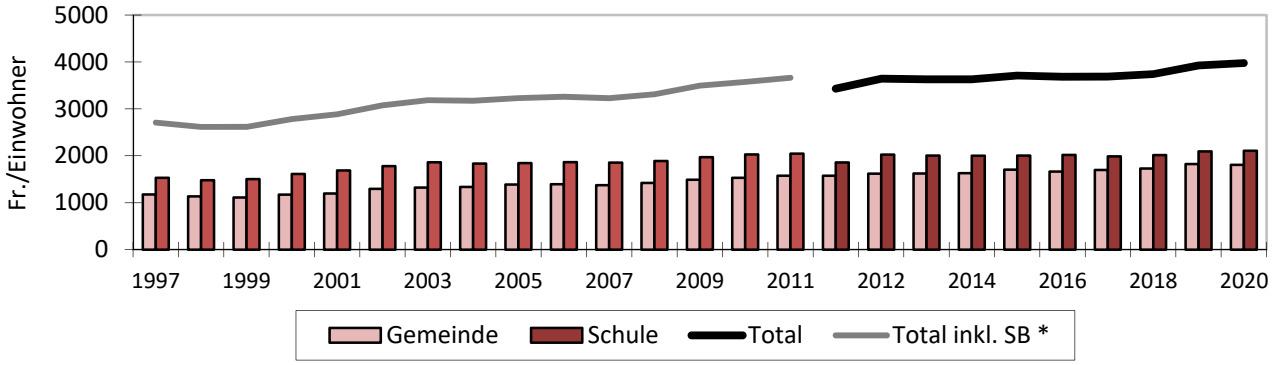
Kennzahlen der eigenen Gemeinde

- Kennzahl
- Differenz zur Datenbank (absolut bzw. in % zu Median)
- Abweichung/Potential (absolut x Anzahl)
- Einwohner-/Schülerzahlen

Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...") zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein "durchschnittlicher" Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2020 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 54 auf 3'978 Franken je Einwohner vergleichsweise moderat zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Pflegefinanzierung Spitex (+15 Fr./E bzw. +17 %), Bildung (+14 Fr./E bzw. +1 %), Ergänzungsleistungen IV und AHV (+11 Fr./E bzw. +6 %), Allgemeine Dienste/Verwaltung (+10 Fr./E bzw. +3 %) und Verkehr Übriges (+6 Fr./E bzw. +7 %, v.a. ZVV Regionalverkehr) zu verzeichnen. Etwas tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Volkswirtschaft Übriges (ZKB-Jubiläumsdividende) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,4 % stärker zugenommen als die Teuerung (-0,7 %).

Polit. Gemeinde		2016		2017		2018		2019		2020		Veränderung	
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung		*3'799*	*1'115*	*3'856*	*1'155*	*4'494*	*1'261*	*4'154*	*1'234*	*4'178*	*1'116*	2.4%	0.0%
- Exekutive		406	13	403	1	583	1	380	0	409	0	0.2%	>-50%
- Allgemeine Dienste	1)	2'710	855	2'667	916	3'065	963	3'039	896	3'064	829	3.1%	-0.8%
- Übriges		683	247	786	238	846	297	735	338	705	286	0.8%	3.8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit		*1'563*	*241*	*1'558*	*294*	*1'716*	*333*	*1'830*	*322*	*1'799*	*269*	3.6%	2.8%
- Öffentliche Sicherheit		241	12	254	13	318	25	287	16	282	12	4.0%	-0.9%
- Allgemeines Rechtswesen		748	179	806	232	852	202	898	236	871	161	3.9%	-2.6%
- Feuerwehr		354	33	354	34	386	30	403	37	401	32	3.2%	-0.8%
- Übriges		220	17	144	15	160	76	243	34	244	64	2.6%	39.4%
Bildung		*18'678*	*989*	*17'796*	*1'058*	*18'192*	*864*	*18'735*	*1'018*	*19'206*	*1'041*	0.7%	1.3%
- Kindergarten		997		951		926		1'616		1'708		14.4%	
- Primarstufe		5'196	63	4'791	50	5'079	46	6'338	44	6'274	41	4.8%	-10.4%
- Sekundarstufe		2'782	45	2'813	62	2'903	58	2'950	63	3'040	37	2.2%	-4.5%
- Musikschulen								499		467			
- Schulliegenschaften		2'156	132	2'134	208	2'267	137	2'280	85	2'193	93	0.4%	-8.4%
- Tagesbetreuung		409	306	503	337	437	328	475	356	460	262	3.0%	-3.8%
- Schulleitung und Schulverwaltung		1'489	9	1'303	7	1'398	7	1'382	7	1'362	7	-2.2%	-5.8%
- Volksschule, Sonstiges		1'039	6	869	1	910	6	1'017	2	1'067	3	0.7%	-16.6%
- Sonderschulen		4'560	394	4'377	364	4'235	261	2'157	451	2'636	598	-12.8%	11.0%
- Übriges		50	34	55	29	37	21	20	9		0	>-50%	>-50%
Kultur, Sport und Freizeit		*542*	*135*	*509*	*132*	*516*	*147*	*676*	*113*	*503*	*106*	-1.9%	-5.9%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)		251	42	262	36	247	37	240	39	228	31	-2.4%	-7.2%
- Sport und Freizeit		174	36	163	79	177	57	347	74	226	74	6.8%	19.9%
- Übriges		117	57	84	17	92	53	90		49		-19.8%	>-50%
Gesundheit		*3'040*	*79*	*3'648*	*503*	*3'533*	*76*	*3'729*	*3*	*3'318*	*-0*	2.2%	
- Pflegefinanzierung Heime		1'956		2'450	433	2'420		2'613		2'212		3.1%	
- Pflegefinanzierung Spitex		862		972		886	72	928		927		1.8%	
- Übriges		222	79	226	70	227	4	188	3	179	-0	-5.3%	
Soziale Sicherheit		*11'952*	*5'493*	*12'720*	*5'788*	*13'039*	*6'090*	*13'633*	*6'242*	*14'482*	*6'577*	4.9%	4.6%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV		4'703	2'127	4'883	2'229	5'007	2'267	4'944	2'192	5'104	2'285	2.1%	1.8%
- Familie und Jugend		1'439	48	1'370	-3	1'235	87	1'595	61	1'783	67	5.5%	8.6%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe		3'913	2'514	4'291	2'413	4'460	2'377	4'475	2'462	4'799	2'551	5.2%	0.4%
- Fürsorge, Übriges		1'043	106	1'021	103	924	114	731	83	704	59	-9.4%	-13.8%
- Übriges		854	698	1'155	1'046	1'413	1'245	1'888	1'444	2'092	1'616	25.1%	23.4%
Verkehr		*1'767*	*163*	*1'751*	*151*	*1'772*	*191*	*2'153*	*174*	*2'105*	*184*	4.5%	3.0%
- Gemeindestrassen		1'170	88	1'123	78	1'141	95	1'268	101	1'172	129	0.1%	9.9%
- Übriges		597	75	628	73	631	96	886	73	933	55	11.8%	-7.5%
Umweltschutz und Raumordnung		*4'210*	*3'686*	*4'410*	*3'923*	*5'128*	*4'681*	*4'597*	*4'079*	*4'494*	*3'960*	1.6%	1.8%
- Wasserwerk		1'110	1'110	1'316	1'316	1'238	1'238	1'398	1'398	1'375	1'375	5.5%	5.5%
- Abwasserbeseitigung		1'516	1'516	1'502	1'502	1'791	1'791	1'580	1'580	1'488	1'488	-0.5%	-0.5%
- Abfallwirtschaft		1'034	1'034	1'040	1'040	1'036	1'036	1'006	1'006	1'030	1'030	-0.1%	-0.1%
- Übriges		550	26	552	65	1'063	616	612	94	601	66	2.2%	26.4%
Volkswirtschaft		*78*	*730*	*72*	*793*	*106*	*849*	*81*	*814*	*131*	*1'147*	13.9%	12.0%
- Forstwirtschaft		46		47	1	74	22	56	4	112	55	25.0%	
- Übriges		32	730	25	792	32	827	25	810	19	1'092	-12.1%	10.6%
Finanzen und Steuern		*4'240*	*36'611*	*4'110*	*30'058*	*4'212*	*42'470*	*2'604*	*46'534*	*2'592*	*41'140*	-11.6%	3.0%
- Steuern	2)	70	32'301	114	24'964	156	34'267	123	31'682	133	35'859	17.5%	2.6%
- Ressourcenausgleich			3'150		3'847		6'079		10'293		4'654		10.2%
- Zinsen	3)	464	264	390	224	220	278	300	213	317	205	-9.1%	-6.2%
- Emmissionskosten								1		1			
- Liegenschaften des Finanzvermögens		187	240	147	235	130	239	103	234	127	247	-9.2%	0.7%
- Buchgewinne/-verluste realisiert						453	759		3'995				
- Übriges		86	124	98	106	112	124	43	12	114	41		
- Planmässige Abschreibungen VV	4)	3'407	525	3'243	614	2'825	618	2'032		1'863		-14.0%	>-50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV		26	7	118	68	316	106						
- WB Finanzvermögen	5)										0		
- Aufwertungen VV	4)												
- Fonds im Fremdkapital	6)							4	106	37	136		
- Fonds im Eigenkapital	4)							0		-0			
- Liegenschaftenfonds													
- Rücklagen Globalbudget													
- Vorfinanzierungen													
- Finanzpolitische Reserve													
Total	7)	49'869	49'242	50'430	43'855	52'708	56'962	52'193	60'532	52'808	55'539	1.4%	3.1%
Ergebnis		-627		-6'575		4'254		8'339		2'732			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen
2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)
3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern
4) ohne Gebührenhaushalte
5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.
6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.
7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	1)	2016		2017		2018		2019		2020		in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit													
Personalaufwand		-10'005		-9'805		-9'828		-10'219		-10'302		3%	
Sachaufwand		-7'391		-7'211		-8'098		-8'298		-7'995		8%	
Finanzaufwand	2)	-394		-159		-164		-127		-134		-66%	
Regalien, Konzessionen													
Entgelte		8'178		8'733		9'143		4'916		4'751		-42%	
Finanzertrag	2)	487		543		555		708		623		28%	
Deckungslücke I			*-9'125*		*-7'899*		*-8'392*		*-13'020*		*-13'058*	43%	*-51'494*
Transferaufwand	3)	-27'346		-28'275		-28'617		-30'105		-31'035		13%	
Durchlaufende Beiträge								-17		-43			
Ausserordentlicher Aufwand	4)												
Interne Verrechnungen		-941		-1'092		-1'238		-384		-461		-51%	
Verschiedene Erträge	4)									0			
Transferertrag	3)	7'027		8'163		10'726		18'368		13'375		90%	
Durchlaufende Beiträge								17		47			
Ausserordentlicher Ertrag	4)												
Interne Verrechnungen		941		1'092		1'238		384		461		-51%	
Transfersaldo			*-20'319*		*-20'112*		*-17'891*		*-11'737*		*-17'657*	-13%	*-87'716*
Deckungslücke II			*-29'444*		*-28'011*		*-26'283*		*-24'757*		*-30'714*	4%	*-139'210*
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern			29'110		20'227		26'456		27'910		31'818		135'522
Ordentlicher Deckungsbeitrag			*-334*		*-7'784*		*173*		*3'153*		*1'104*	-430%	*-3'688*
Zinsaufwand	5)	-3		-145		-158		-149		-160		5230%	
Zinsertrag	5)	145		140		186		86		82		-43%	
Zinssaldo			*142*		*-5*		*28*		*-63*		*-77*		*24*
Deckungsbeitrag I			*-192*		*-7'789*		*201*		*3'090*		*1'026*	-635%	*-3'664*
Grundstückgewinnsteuern			3'191		4'735		7'810		3'772		4'041		23'548
Deckungsbeitrag II			*2'999*		*-3'054*		*8'011*		*6'862*		*5'067*	69%	*19'885*
Abschreibungen Finanzvermögen			-71		-98		-154						-323
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)		476		3'859		2'203		1'418		3'639		11'595
Veränderung übriges Fremdkapital	7)		-2'474		6'738		-115		1'493		-2'744		2'898
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			**930**		**7'445**		**9'945**		**9'772**		**5'962**		**34'054**
II. Investitionstätigkeit													
Investitionen Verwaltungsvermögen		-3'485		-2'033		-1'312		-7'240		-5'012			
Investitionen Finanzvermögen		284		368		-1'399		-54		-0			
Buchgewinne/-verluste						306		3'995					
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							10					
Geldfluss aus Investitionen			**-3'201**		**-1'665**		**-2'405**		**-3'289**		**-5'012**		**-15'572**
III. Finanzierungstätigkeit													
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-8'000		7'000		1'000		-7'000					
Veränderung interne Kontokorrente													
Veränderung externe Kontokorrente		458		-453		-505		252		818			
Veränderung Finanzanlagen	10)							-10'000					
Geldfluss aus Finanzierungen			**-7'542**		**6'547**		**495**		**-16'748**		**818**		**-16'430**
IV. Zusammenfassung													
Veränderung flüssige Mittel	11)		**-9'813**		**12'327**		**8'035**		**-10'265**		**1'768**		**2'052**
Endbestand flüssige Mittel			**6'264**		**18'592**		**26'627**		**16'361**		**18'129**		
Bestand verzinsliche Schulden	12)		**18'000**		**25'000**		**26'000**		**19'000**		**19'000**		
Durchschnittssatz Zinsen			**0.77%**		**0.45%**		**0.45%**		**0.75%**		**0.75%**		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)			**7.06**		**4.50**		**5.15**		**5.87**		**4.87**		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard
2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)
3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen
4) kein separater Ausweis unter HRM1
5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)
6) inkl. Übrige Finanzanlagen
7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)
8) TA, TP, Rückstellungen etc.
9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente
10) kurz- und langfristige Finanzanlagen
11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz
12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde	2016		2017		2018		2019		2020		5-Jahres-Total	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	135		131		291		22		734		1'313	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	132	3	60	119	70	16					262	138
Bildung	412		61						73		546	
Kultur, Sport und Freizeit	66	2		3	78	13	16				160	18
Gesundheit					6	121	5'987	2'002			5'993	2'123
Soziale Sicherheit		13		36		18						67
Verkehr	1'026	144	1'108	182	400	2	1'378		912	125	4'825	453
Umweltschutz und Raumordnung	516	90	32	223	15	25	310		297		1'170	338
Volkswirtschaft			117	74					13	13	130	87
Subtotal Steuerhaushalt	**2'287**	**252**	**1'509**	**637**	**860**	**195**	**7'714**	**2'002**	**2'028**	**138**	**14'398**	**3'224**
Wasserwerk	917	464	1'294	787	1'186	715	1'052	359	1'566	362	6'015	2'687
Abwasserbeseitigung	1'272	391	1'327	677	772	655	919	85	2'159	241	6'449	2'049
Abfallwirtschaft	116		4		59						179	
Subtotal Gebührenhaushalte	**2'305**	**855**	**2'625**	**1'464**	**2'017**	**1'370**	**1'971**	**444**	**3'725**	**604**	**12'643**	**4'736**
Total	4'592	1'107	4'134	2'101	2'877	1'565	9'685	2'445	5'753	741	27'042	7'960
Nettoinvestitionen VV	**3'485**		**2'033**		**1'312**		**7'240**		**5'012**		**19'082**	
Finanzvermögen												
Total	-	284	-	368	1'852	453	6'051	5'997	0	-	7'903	7'102
Nettoinvestitionen FV	**-284**		**-368**		**1'399**		**54**		**0**		**801**	
Total Nettoinvestitionen	3'201		1'665		2'711		7'294		5'012		19'883	

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2016		2017		2018		2019		2020		
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	**N**	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		6'264		18'592		26'627		16'361		18'129		189%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		65		289		277		708		329		406%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)							10'000		10'000		
- Übrige Finanzanlagen						125		5		5		
- Sachanlagen		12'105		11'737		13'136		12'912		12'913		7%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		8'993		5'134		2'806		28'405		24'765		175%
Total Finanzvermögen		*27'427*		*35'752*		*42'971*		*68'391*		*66'141*		141%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		27'211		25'464		23'658		31'641		31'668		16%
- Wasserwerk		1'117		1'426		1'698		6'400		7'704		590%
- Abwasserbeseitigung		3'045		3'269		2'986		9'735		11'370		273%
- Abfallwirtschaft		302		248		182		498		443		47%
Total Verwaltungsvermögen		*31'675*		*30'407*		*28'524*		*48'273*		*51'185*		62%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			3'971		3'742		3'225		3'907		4'346	9%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			3'950		11'242		10'461		11'984		9'000	128%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				10'000		7'000					
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			1'284		747		698					-100%
- Langfristige Schulden			18'000		15'000		19'000		19'000		19'000	6%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			360		343		1'058		1'936		2'077	477%
Total Fremdkapital			*27'565*		*41'074*		*41'442*		*36'826*		*34'422*	25%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserwerk			1'792		2'076		2'724		7'234		7'773	334%
- Abwasserbeseitigung			4'784		4'649		4'858		10'825		10'755	125%
- Abfallwirtschaft			713		626		537		645		510	-28%
- Fonds	5)		305		366		312					-100%
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftenfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			**23'943**		**17'368**		**21'622**		**61'134**		**63'866**	**167%**
Total Eigenkapital			*31'537*		*25'085*		*30'053*		*79'838*		*82'904*	163%
Total		59'102	59'102	66'159	66'159	71'495	71'495	116'665	116'665	117'326	117'326	

Veränderung NV mit Neubewertung EB	26'317	-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
2) Festgelder etc.
3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
5) inkl. Globalbudget
6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
TA = Transitorische Aktiven
VV = Verwaltungsvermögen
IR = Investitionsrechnung
NV = Nettovermögen
EB = Eingangsbilanz

Gesamthaushalt		2016	2017	2018	2019	2020			
Kennzahlen	1,2,3)								
Einwohner, zivilrechtlich		8'595	8'595	8'732	8'759	8'814			
Gesamtsteuerfuss		119%	119%	119%	119%	119%			
Maximum Kanton		134%	135%	131%	130%	130%			
Minimum Kanton		75%	76%	72%	72%	72%			
Mittelwert Kanton		101%	100%	100%	100%	100%			
Mittelwert Bezirk		84%	83%	84%	84%	84%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		6.1%	-7.4%	14.7%	18.3%	9.4%	↘	8.2%	ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		0.5%	0.7%	0.3%	3.5%	1.6%	↗	1.3%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		84%	-155%	622%	151%	103%	↗	126%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4)	0.1%	0.5%	0.0%	0.3%	0.3%	↑	0.2%	ø
Kapitaldienstanteil		7.3%	8.4%	5.6%	3.9%	4.1%	↑	5.9%	ø
Bruttorendite des Finanzvermögens		1.4%	1.0%	2.8%	6.4%	0.5%	k.A.	2.4%	ø
Bruttoverschuldungsanteil		57%	96%	73%	58%	59%	↗	68%	ø
Nettovermögensquotient	5)	0%	-26%	6%	113%	100%	↗	38%	ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	-16	-619	175	3'604	3'599	↗	1'348	ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		4	3	6	6	5		5	5 Jahre
Haushaltgleichgewicht									
Eigenkapitalquote		46%	30%	34%	62%	65%	↑	48%	ø
Zinsbelastungsquote	6)	1.2%	2.1%	1.6%	1.0%	1.1%	↑	1.4%	ø
Investitionsanteil		9.2%	8.3%	5.7%	16.5%	10.4%	→	10.0%	ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	38	3				↗		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	3'090	-7'561	-4'827	-751	4'972			
Selbstfinanzierungsquotient	9)	8.8%	-15.0%	27.2%	42.6%	18.1%	↑	15.9%	ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab
2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)
3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag
4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition
5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)
6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins
7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital
8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)
9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte		2016	2017	2018	2019	2020		
(Franken je Einwohner)								
Steuerkraft		2'819	1'945	2'534	2'618	2'999	Periode	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	341	-367	935	1'251	586	549	ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-405	-237	-150	-827	-569	-437	ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	33	43	-160	-6	-0	-18	ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-32	-560	624	418	17	94	ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		2'821	2'063	2'512	6'980	7'246	4'324	ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		848	855	930	2'135	2'160	1'386	ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

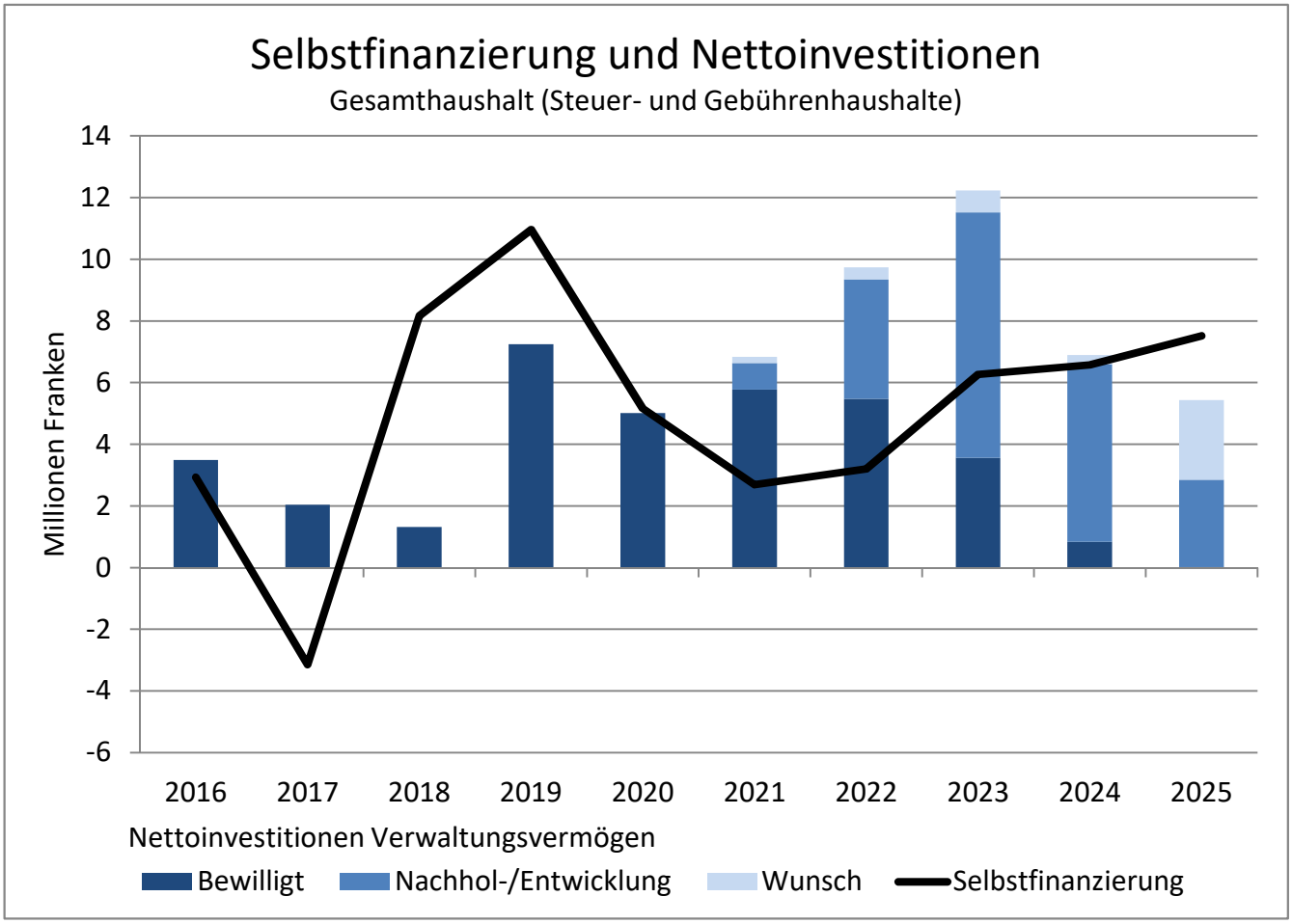
Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %) 1)					
Natürliche Personen	*21'703*	*21'858*	*20'608*	*19'580*	*20'552*
- Einkommen	21'703	21'858	20'608	16'242	17'120
- Vermögen				3'337	3'432
Juristische Personen				*873*	*798*
- Gewinn				744	673
- Kapital				129	125
Total	**21'703**	**21'858**	**20'608**	**20'453**	**21'350**
Steuerfuss Rechnungsjahr	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**	**119%**
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	25'827	26'011	24'523	23'300	24'457
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen				1'039	950
Steuererträge aus früheren Jahren	2'531	-5'773	1'693	2'723	5'600
Nachsteuern	87	43	80	454	76
Aktive Steuerausscheidungen	737	1'010	748	1'115	1'409
Passive Steuerausscheidungen	-1'060	-1'776	-1'425	-1'336	-1'525
Pauschale Steueranrechnung	-37	-29	-34	-23	-31
Quellensteuern	780	492	612	380	620
Personalsteuern	170	173	176	177	178
Total Ertrag Gemeindesteuern	**29'035**	**20'151**	**26'373**	**27'828**	**31'733**
Tatsächliche Forderungsverluste	56	99	140	43	99
Wertberichtigungen Forderungen				63	18
Total Aufwand Gemeindesteuern	**56**	**99**	**140**	**107**	**117**
Grundstückgewinnsteuern	3'191	4'735	7'810	3'772	4'041
Hundesteuern	75	78	84	82	85
Total Ertrag Sondersteuern	**3'266**	**4'813**	**7'894**	**3'854**	**4'125**
Tatsächliche Forderungsverluste					
Kantonsanteil an Hundesteuern	14	15	16	16	16
Total Aufwand Sondersteuern	**14**	**15**	**16**	**16**	**16**
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	**2'819**	**1'945**	**2'534**	**2'618**	**2'999**
Korrekturfaktor	1.001	1.001	1.011	0.988	1.000
Kalkulatorischer Wert	2'817	1'944	2'508	2'649	2'999
Kant. Mittel	3'593	3'769	3'721	3'843	3'770

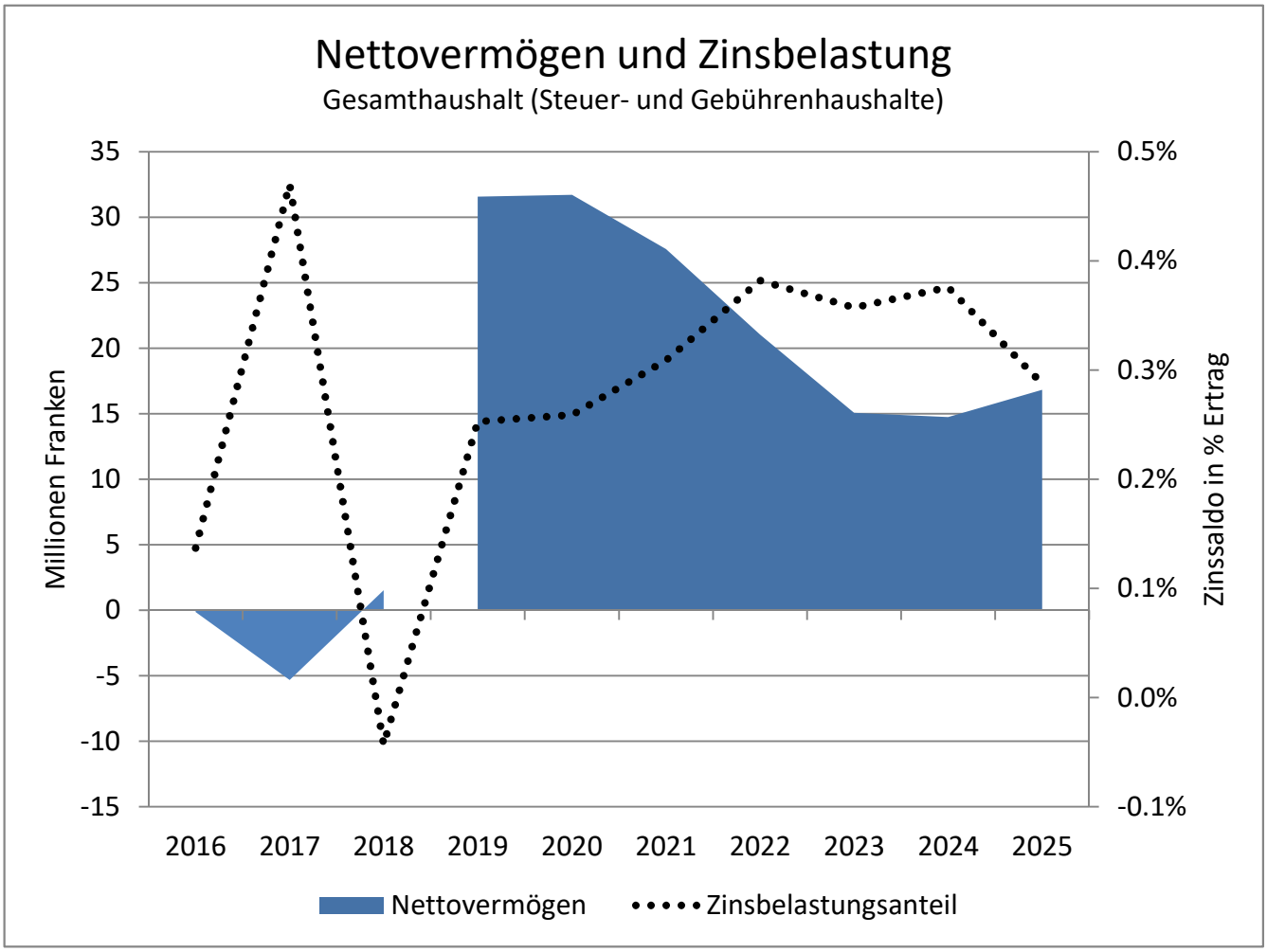
1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

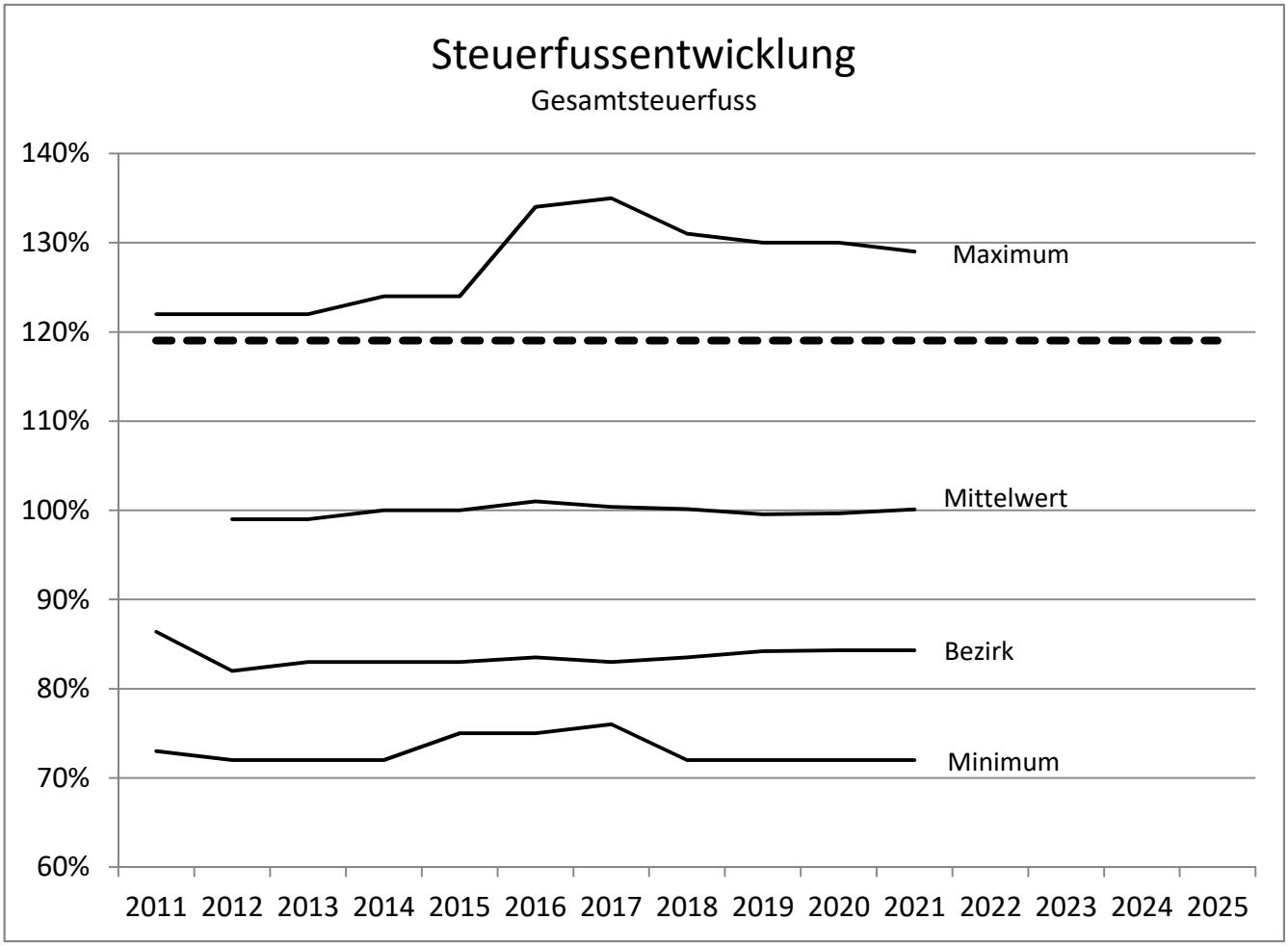
Grafische Darstellungen

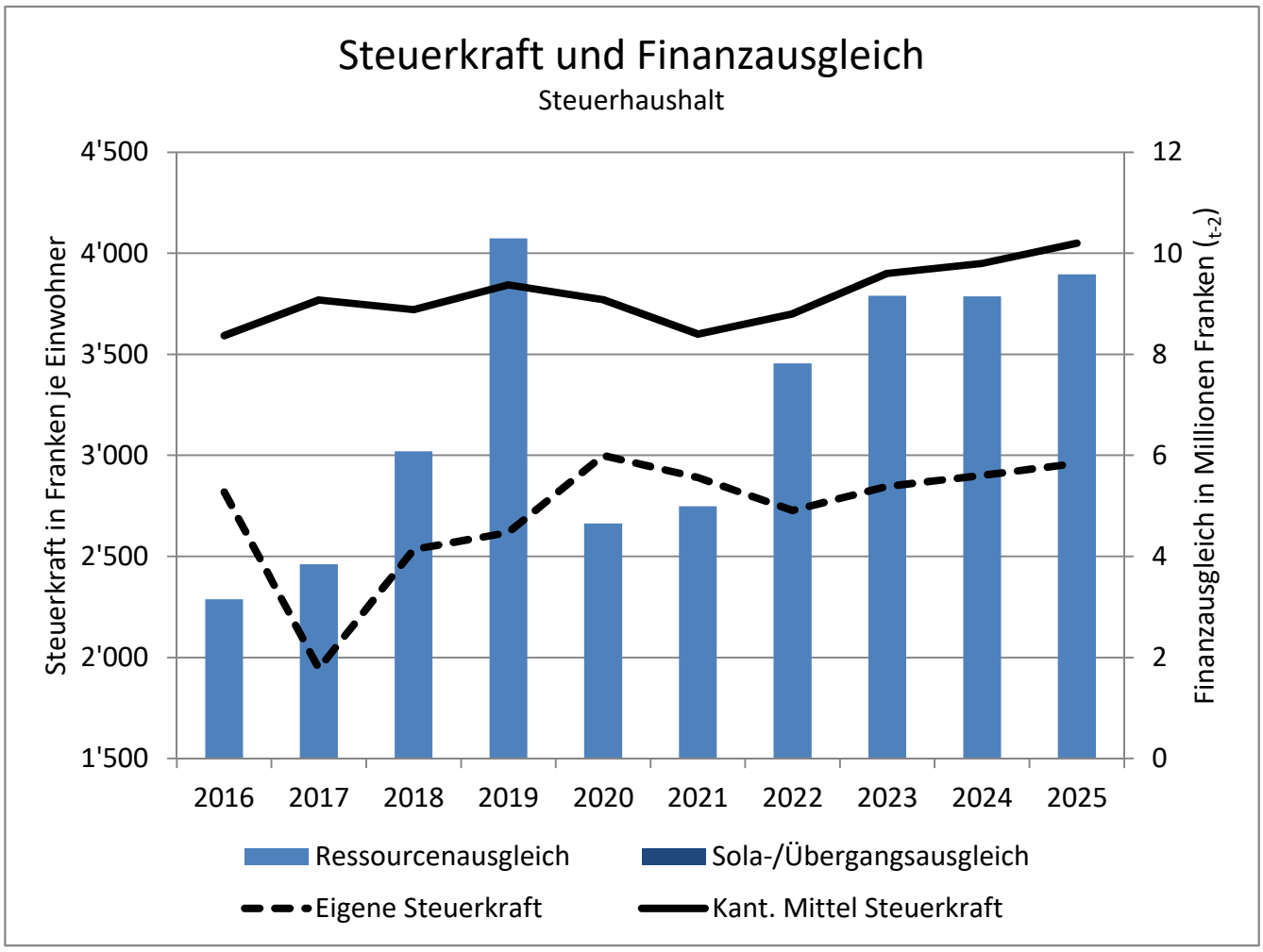
Politische Gemeinde

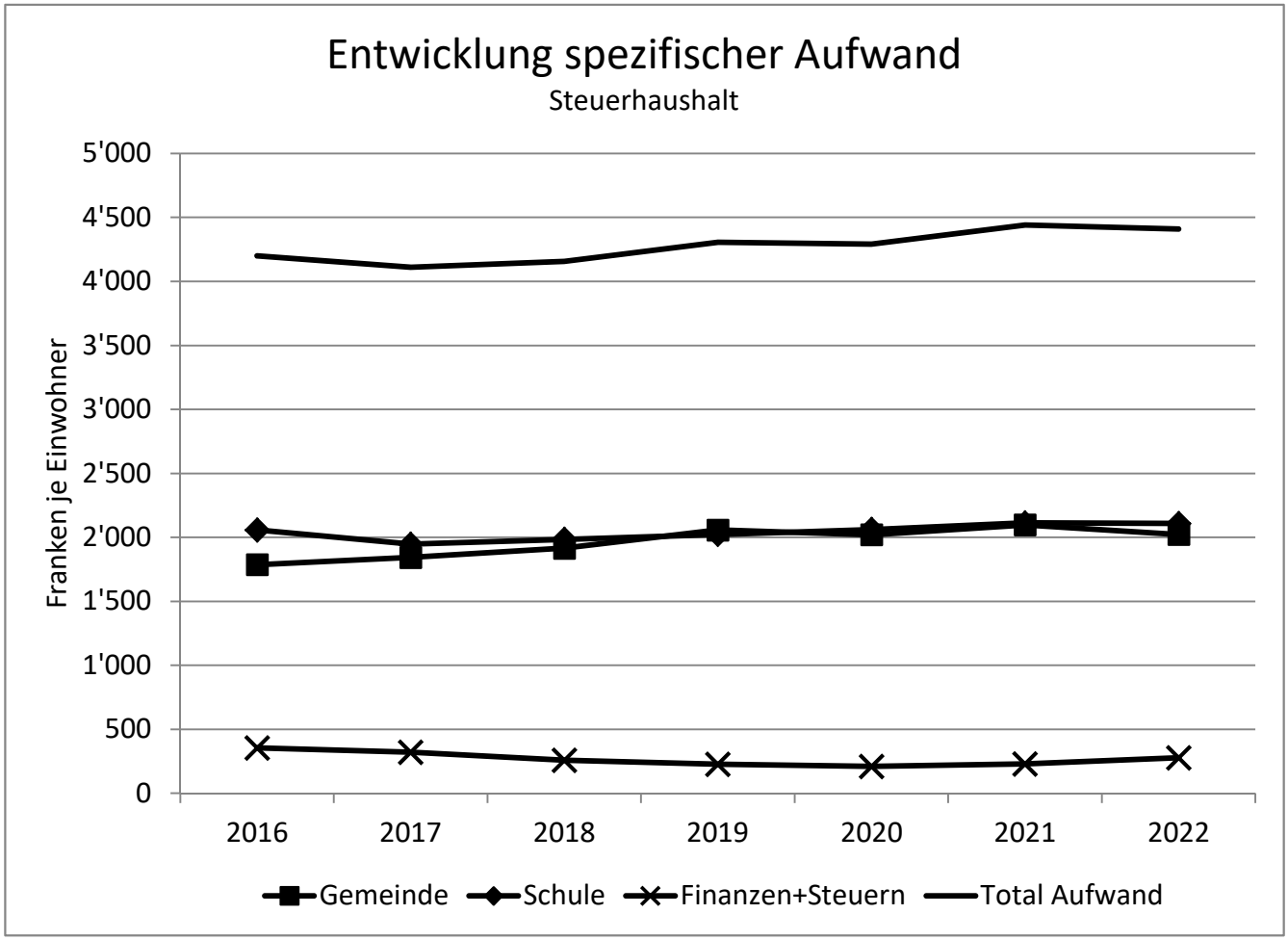
	Seite G
Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)	
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4
Vergleich vergangene Finanzpläne	
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5
Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Gebührenhaushalte	7

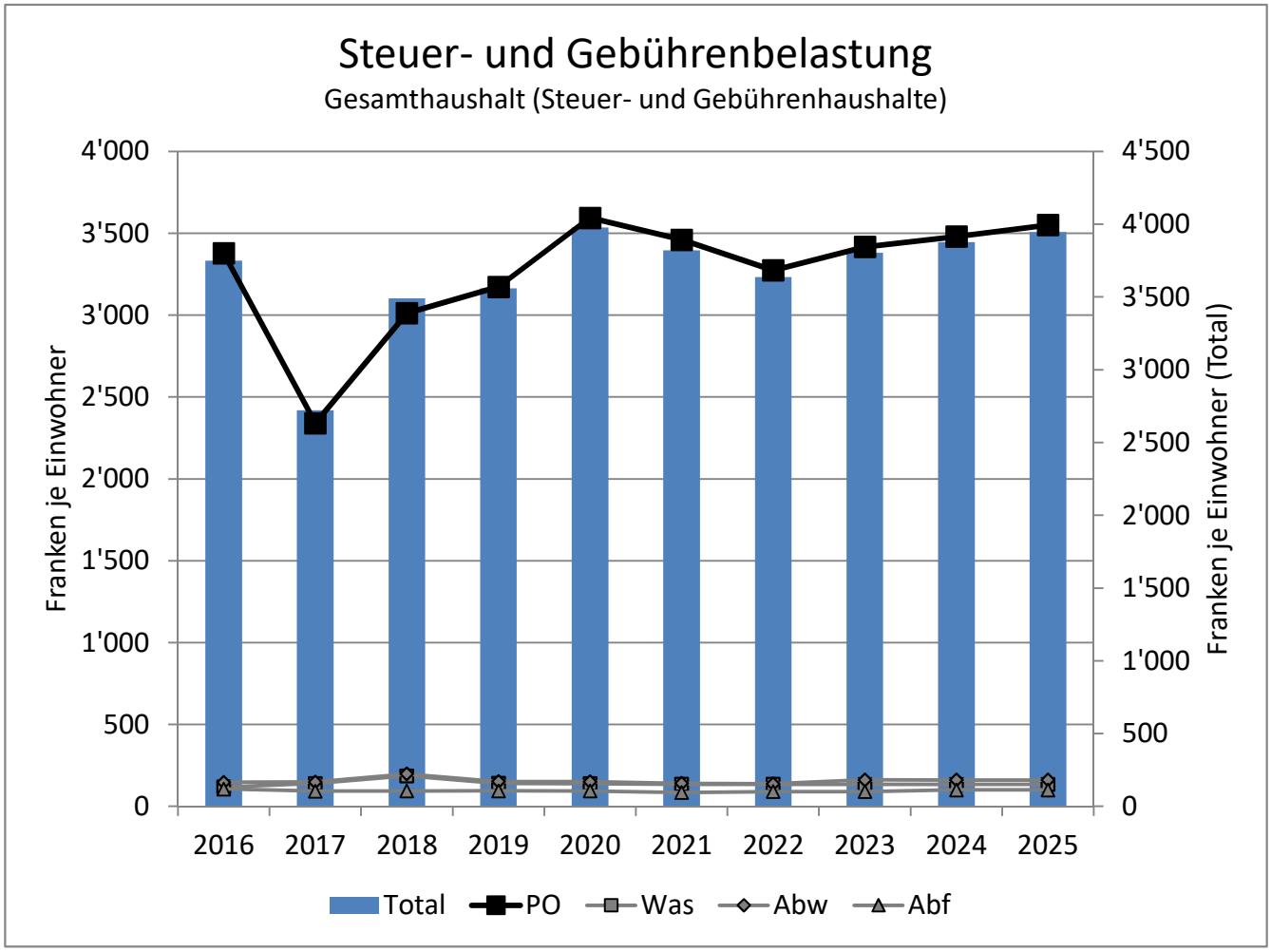

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
14
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
-6
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
Bewilligt
Nachhol-/Entwicklung
Wunsch
Selbstfinanzierung

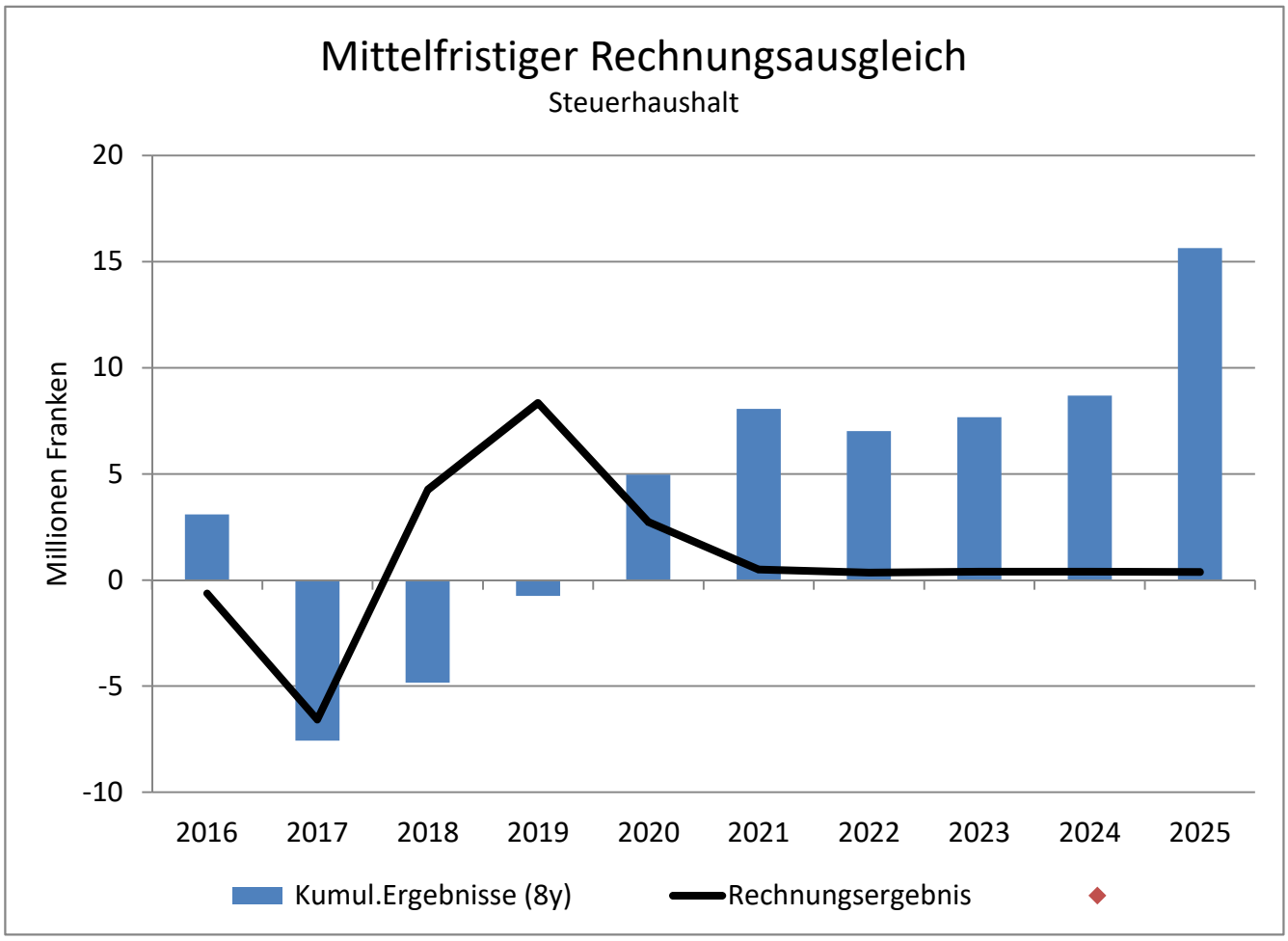

Nettovermögen und Zinsbelastung
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
35
30
25
20
15
10
5
0
-5
-10
-15
0.5%
0.4%
0.3%
0.2%
0.1%
0.0%
-0.1%
Zinssaldo in % Ertrag
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettovermögen
Zinsbelastungsanteil

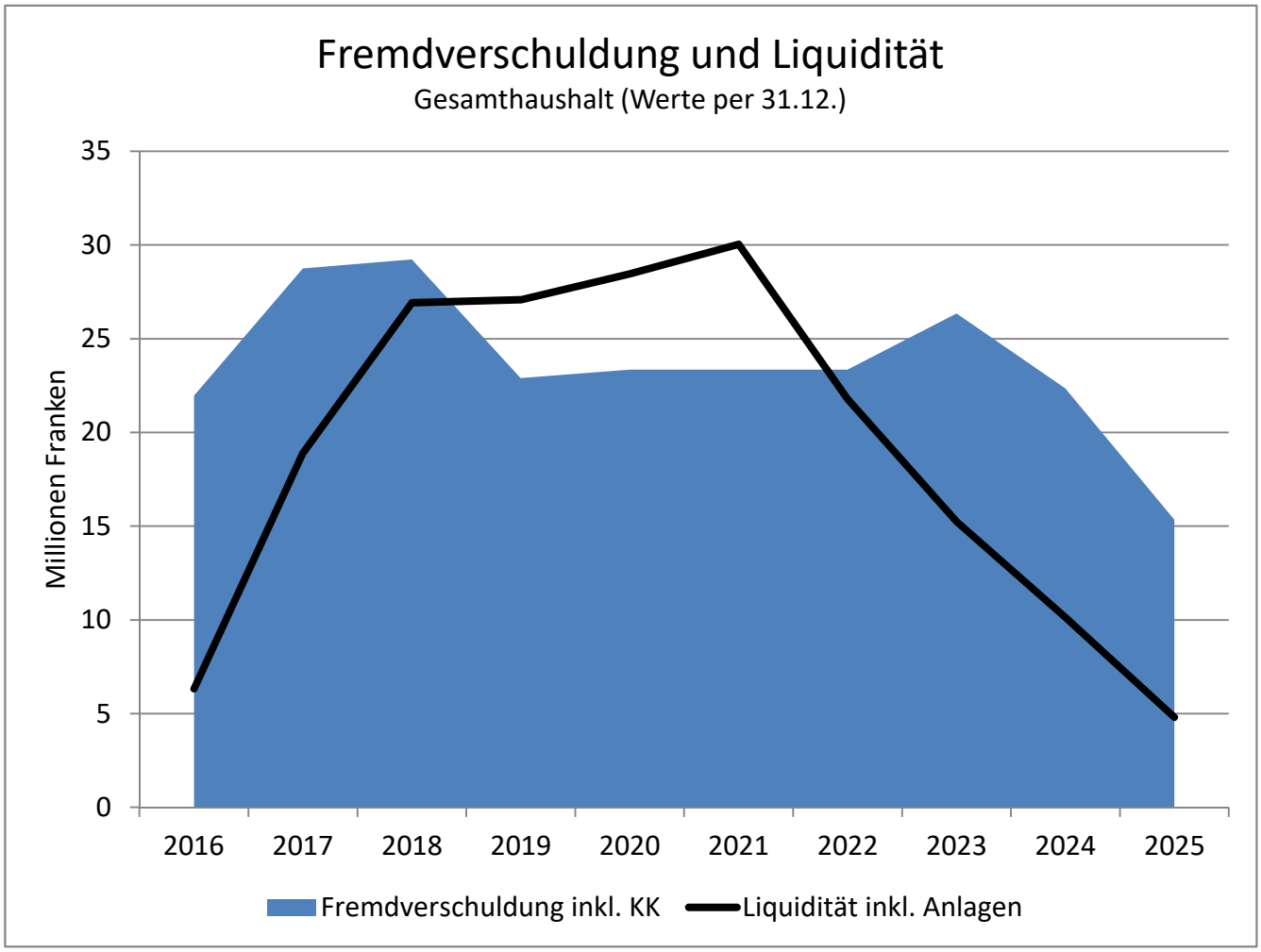

Steuerfussentwicklung
Gesamtsteuerfuss
140%
130%
120%
110%
100%
90%
80%
70%
60%
Maximum
Mittelwert
Bezirk
Minimum
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025

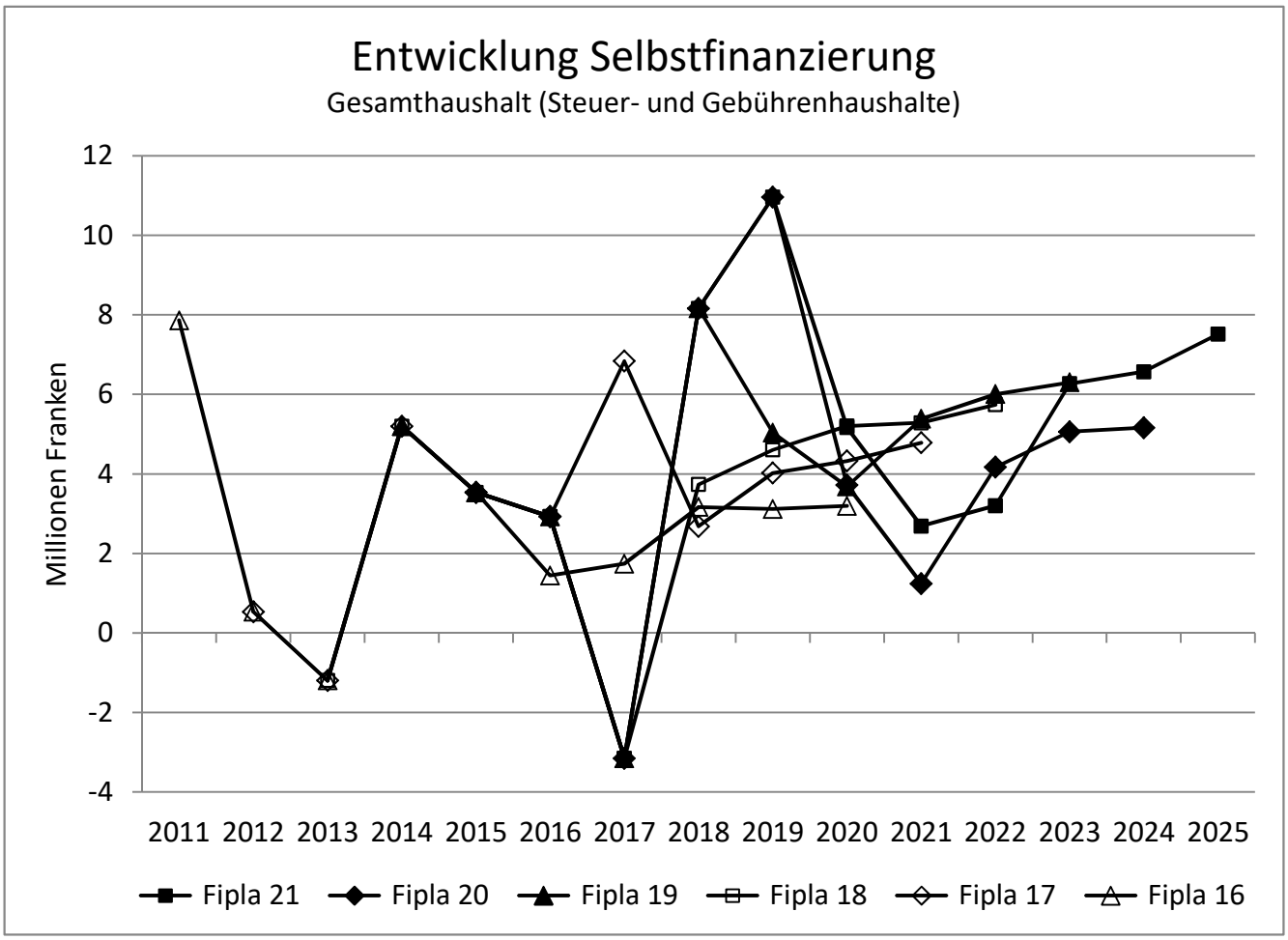

Steuerkraft und Finanzausgleich
Steuerhaushalt
Steuerkraft in Franken je Einwohner
4'500
4'000
3'500
3'000
2'500
2'000
1'500
Finanzausgleich in Millionen Franken (t-2)
12
10
8
6
4
2
0
2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025
Ressourcenausgleich
Sola-/Übergangsausgleich
Eigene Steuerkraft
Kant. Mittel Steuerkraft

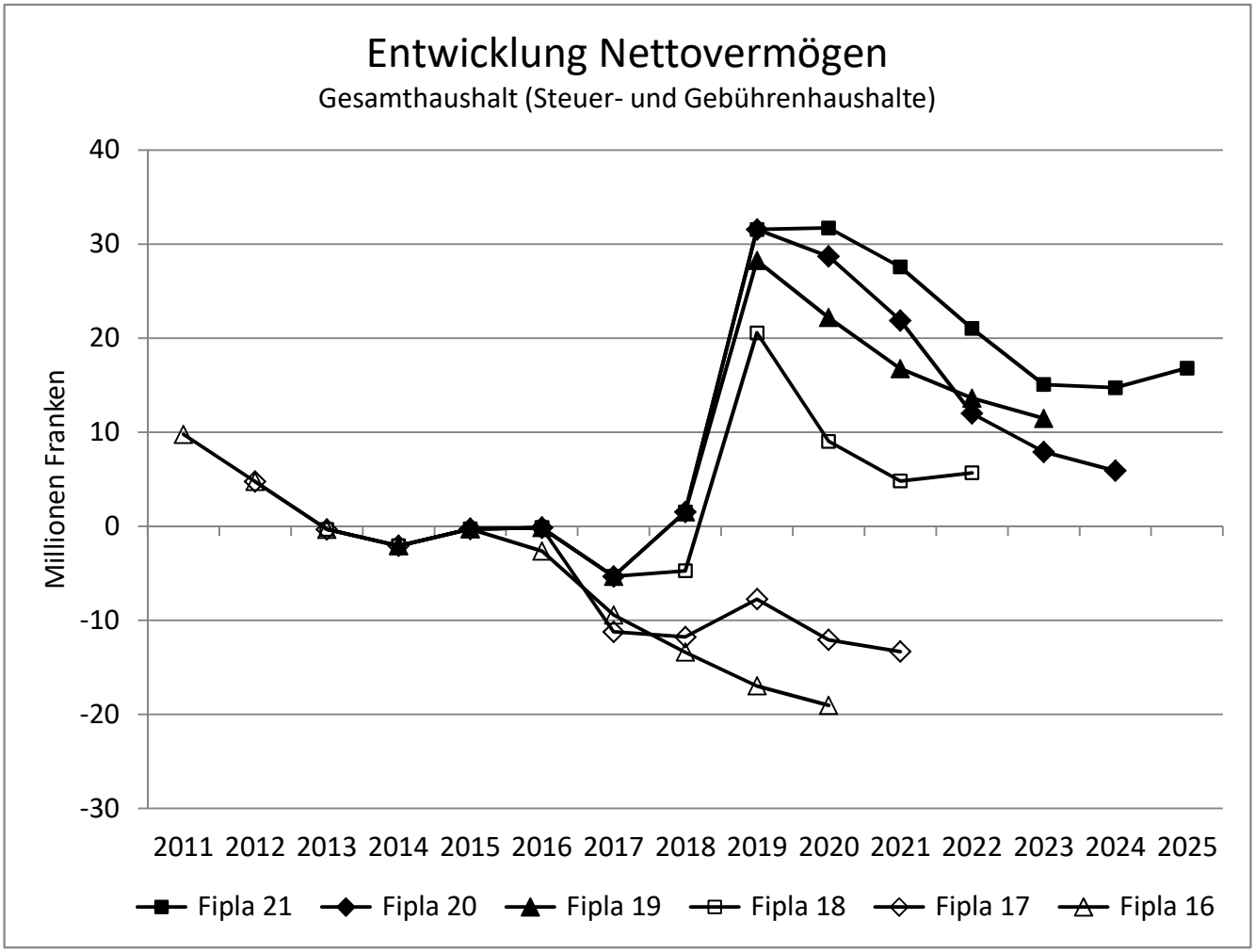

Entwicklung spezifischer Aufwand
Steuerhaushalt
Franken je Einwohner
5'000
4'500
4'000
3'500
3'000
2'500
2'000
1'500
1'000
500
0
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
Gemeinde
Schule
Finanzen+Steuern
Total Aufwand

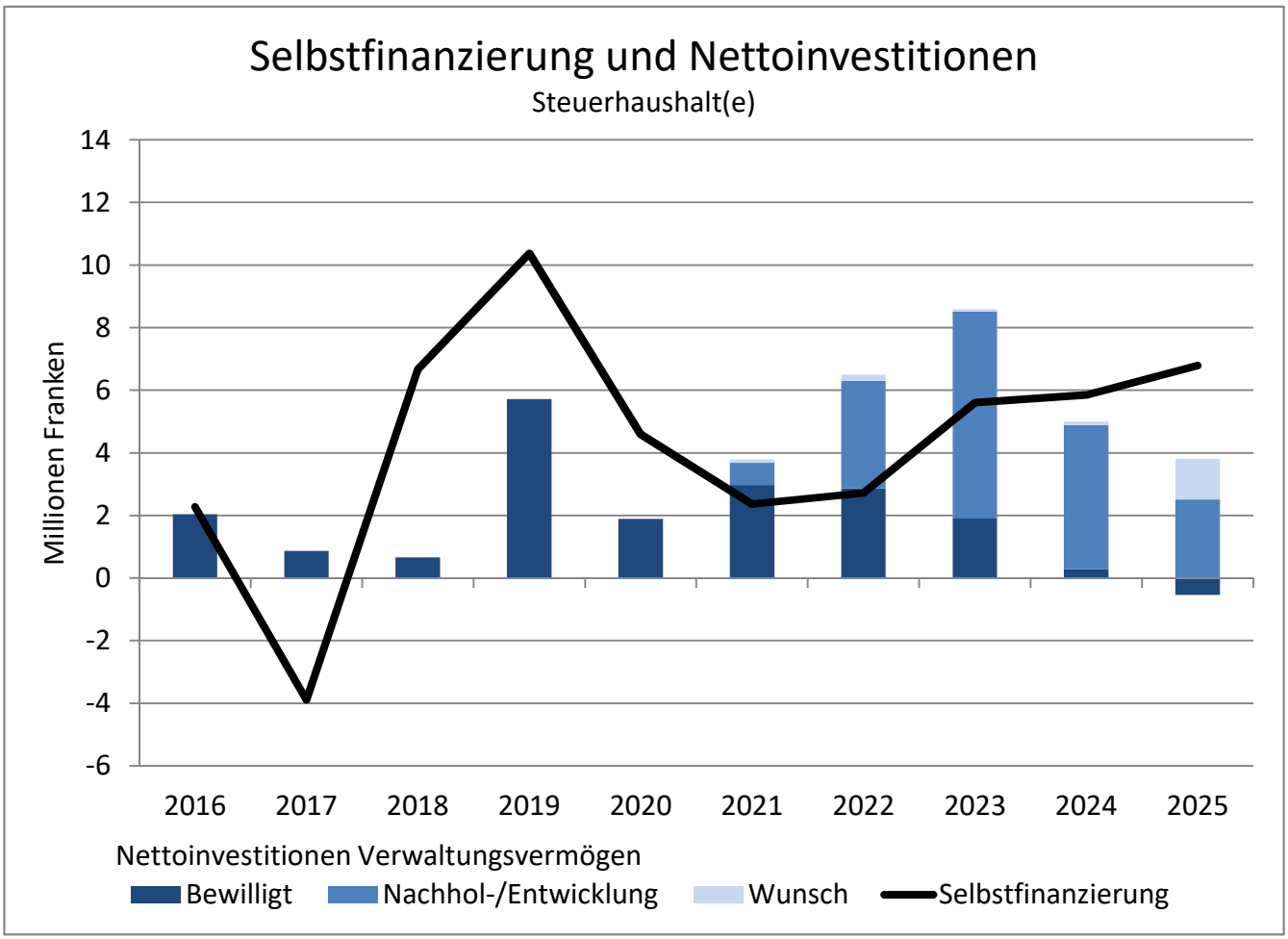

Steuer- und Gebührenbelastung
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Franken je Einwohner
Franken je Einwohner (Total)
4'000
3'500
3'000
2'500
2'000
1'500
1'000
500
0
4'500
4'000
3'500
3'000
2'500
2'000
1'500
1'000
500
0
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Total
PO
Was
Abw
Abf

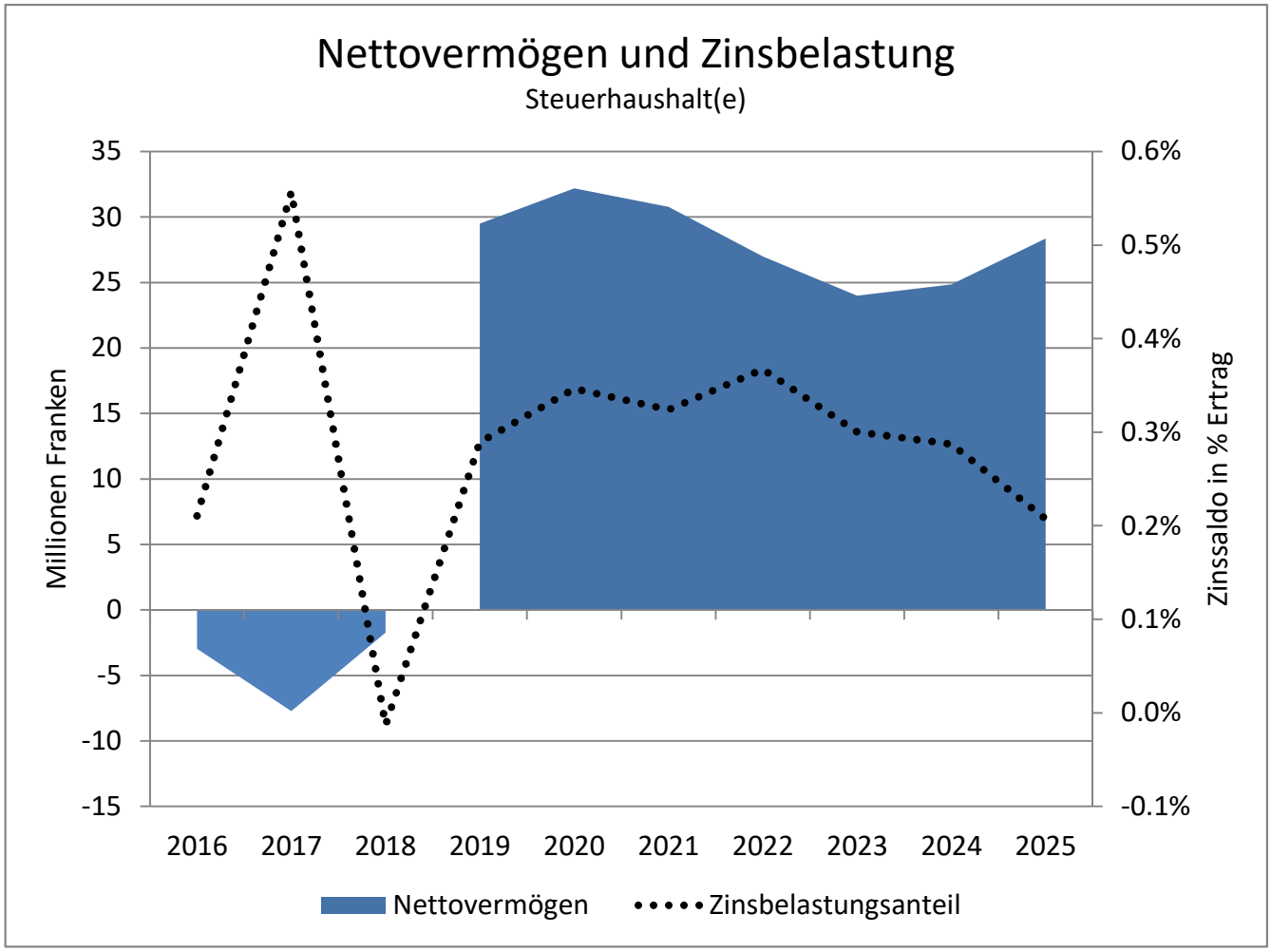

Mittelfristiger Rechnungsausgleich
Steuerhaushalt
Millionen Franken
20
15
10
5
0
-5
-10
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Kumul.Ergebnisse (8y)
Rechnungsergebnis

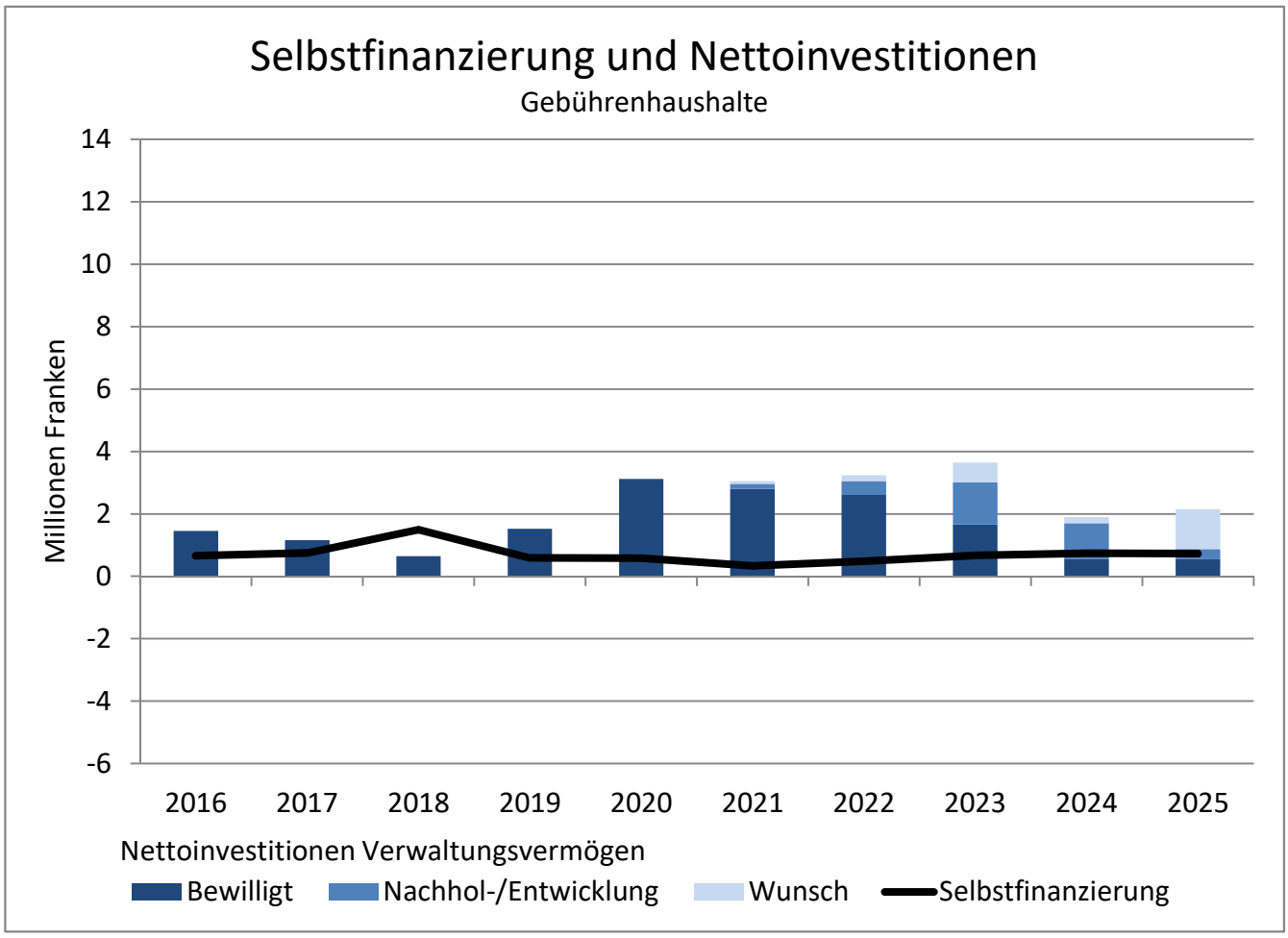

Fremdverschuldung und Liquidität
Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)
Millionen Franken
35
30
25
20
15
10
5
0
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Fremdverschuldung inkl. KK
Liquidität inkl. Anlagen

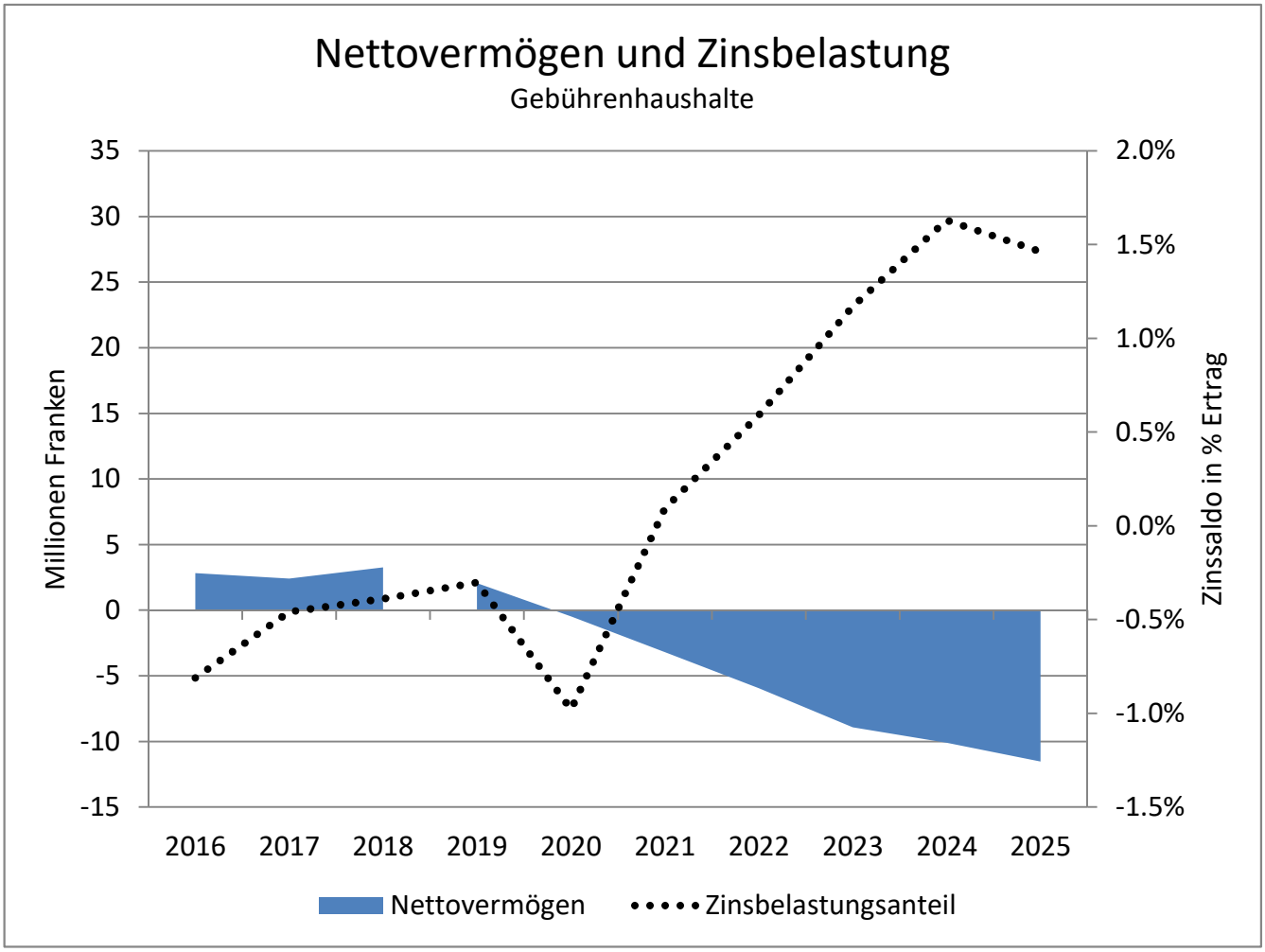

Entwicklung Selbstfinanzierung
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025
Fipla 21
Fipla 20
Fipla 19
Fipla 18
Fipla 17
Fipla 16


Entwicklung Nettovermögen
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
40
30
20
10
0
-10
-20
-30
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025
Fipla 21
Fipla 20
Fipla 19
Fipla 18
Fipla 17
Fipla 16


Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen
Steuerhaushalt(e)
Millionen Franken
14
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
-6
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
Bewilligt
Nachhol-/Entwicklung
Wunsch
Selbstfinanzierung


Nettovermögen und Zinsbelastung
Steuerhaushalt(e)
Millionen Franken
35
30
25
20
15
10
5
0
-5
-10
-15
0.6%
0.5%
0.4%
0.3%
0.2%
0.1%
0.0%
-0.1%
Zinssaldo in % Ertrag
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettovermögen
Zinsbelastungsanteil


Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen
Gebührenhaushalte
Millionen Franken
14
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
-6
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
Bewilligt
Nachhol-/Entwicklung
Wunsch
Selbstfinanzierung


Nettovermögen und Zinsbelastung
Gebührenhaushalte
Millionen Franken
35
30
25
20
15
10
5
0
-5
-10
-15
2.0%
1.5%
1.0%
0.5%
0.0%
-0.5%
-1.0%
-1.5%
Zinssaldo in % Ertrag
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettovermögen
Zinsbelastungsanteil

Weitere Informationen

Politische Gemeinde

	Seite W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2021 - 2025	20

Das Wichtigste in Kürze

2020 dürfte als historisches Jahr in die Geschichtsbücher eingehen. Mit einem **Konjunkturrückgang** von 2,6 Prozentpunkten (Bruttoinlandprodukt), hoher Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit sowie schwindelerregender Neuverschuldung öffentlicher Haushalte auf der ganzen Welt hinterliess die **Coronavirus-Pandemie** deutliche Spuren. In den meisten Finanzhaushalten der Zürcher Gemeinden ist im Abschluss 2020 davon allerdings kaum etwas zu finden. Die **Finanzkennzahlen haben sich 2020 nur geringfügig verändert** und die grundsätzlich komfortable Haushaltsituation der meisten Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2020 können **aktuellste Informationen für Finanzverantwortliche** rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den **Vorgaben von HRM2** (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2020 zeigten sich (erneut) **Kostenzunahmen für Bildung, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung**. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an. Kompensiert wurden diese Effekte mindestens teilweise mit der höheren Ausschüttung der Zürcher Kantonalbank (Jubiläumsdividende). Zudem stieg die Steuerkraft bei 57 % der Gemeinden auch im "Corona"-Jahr an. Teuerungsbereinigt haben die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) um 2,1 % zugenommen. Ertragsseitig fällt der kant. Mittelwert der Steuerkraft um 1,9 % tiefer aus. Für den merklichen Rückgang sind wenige Gemeinden mit stark vom Wirtschaftseinbruch betroffenen Branchen verantwortlich. Bei denjenigen Gemeinden, die den Ressourcenausgleich periodengerecht abgrenzen, spiegelte sich die gesunkene Steuerkraft bereits im Abschluss 2020. Gesamthaft ist der **Selbstfinanzierungsanteil** zum dritten Mal in Folge geringfügig (- 0,2 %) zurückgegangen. Mit 10,8 % (Median) liegt er leicht unter dem seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der **Investitionsanteil** ist im 2020 gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Er erreicht mit 11,2 % den höchsten Wert seit 1998. Der Mittelwert seit 1990 liegt bei 10,6 %. Der mittlere **Selbstfinanzierungsgrad** beträgt im 2020 112 %. Dieser liegt aufgrund der höheren Investitionen und der leicht geringeren Selbstfinanzierung unter dem Vorjahreswert von 139 %. Der **Bruttoverschuldungsanteil** blieb mit 60 % nahezu stabil.

Das **Nettovermögen** ist per Ende 2020 erneut angestiegen und erreicht mit 1'651 Fr./Einw. einen neuen Höchstwert. Nach der Bilanzneubewertung im 2019 ist im 2020 eine "ordentliche" Zunahme durch den über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad zu verzeichnen. Die Tatsache, dass ungefähr vier Fünftel aller Haushalte ein positives Nettovermögen und lediglich acht Prozent eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. haben, bestätigt die auch im historischen Vergleich nach wie vor gute Vermögenssituation. Die Gruppe der höchstverschuldeten Haushalte zeigt drei Typen: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden für die erwartete Abschwächung im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie ein ansehnliches Polster mitbringen.

Das anhaltend sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den **Zinsbelastungsanteil** nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen.

Der **leichte Rückgang der Gesamtnote** um 0,14 Punkte auf die Note 4,91 unterstreicht die etwas knapperen Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Zwei Drittel der Haushalte erreichen aber immer noch mindestens Note 5. Vereinfacht gesagt zeigen sich im zweiten zürcherischen HRM2-Abschluss eine leicht rückläufige Selbstfinanzierung, höhere Investitionen und Abschreibungen sowie eine weiter angestiegene Substanz. Die wirtschaftliche Rezession aufgrund der Pandemie dürfte die Gemeinden ab 2021 in irgendeiner Form erreichen, sei es durch geringere Steuer- und Finanzausgleichserträge oder Zunahmen auf der Aufwandseite (z.B. Soziales). Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um die Situation aufmerksam zu verfolgen. Haushalte mit knapper Ausgangslage müssen entsprechend rasch auf Veränderungen reagieren.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

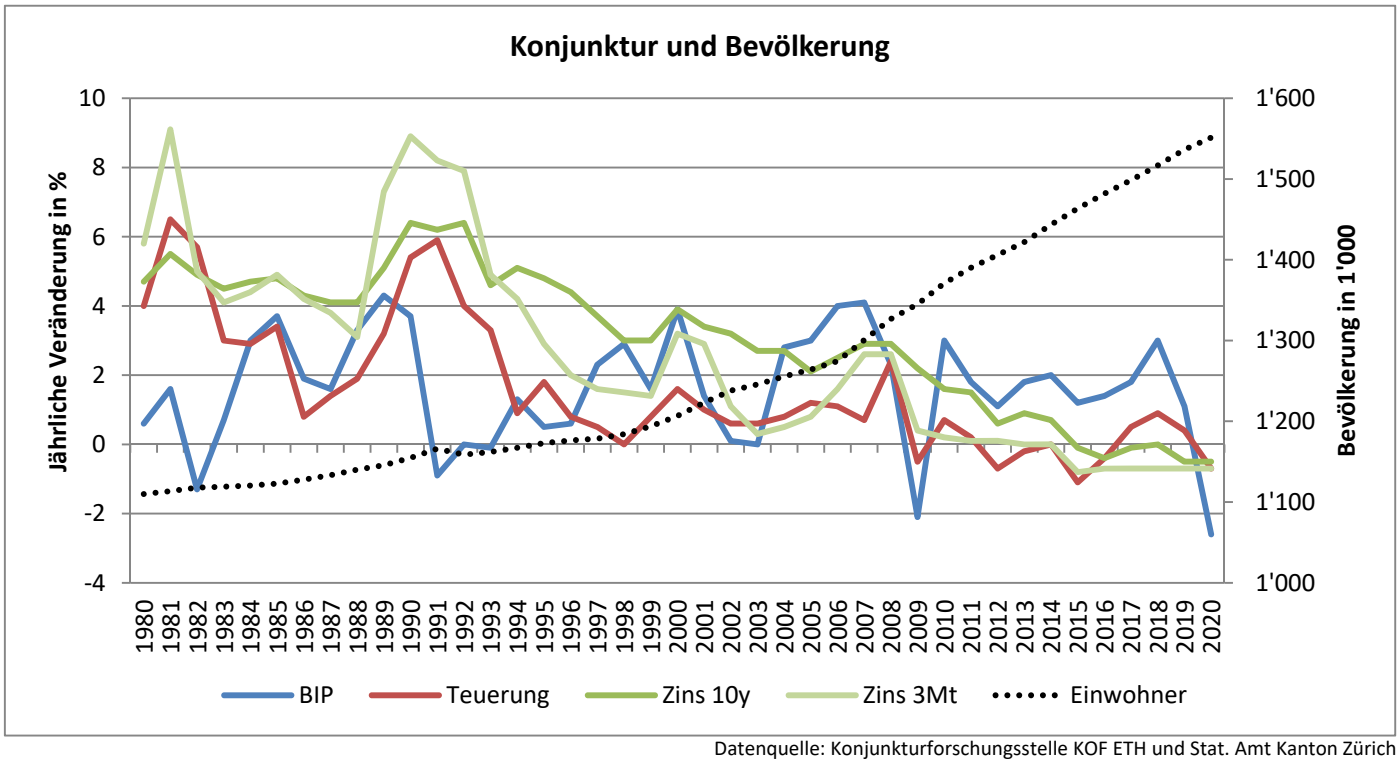
In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2020 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. 2020 erfolgte nun der zweite Abschluss mit den neuen gesetzlichen Grundlagen. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst ca. 230 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2020. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2020 der "Nicht"-Kunden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfliessen. Ebenfalls enthalten ist eine Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

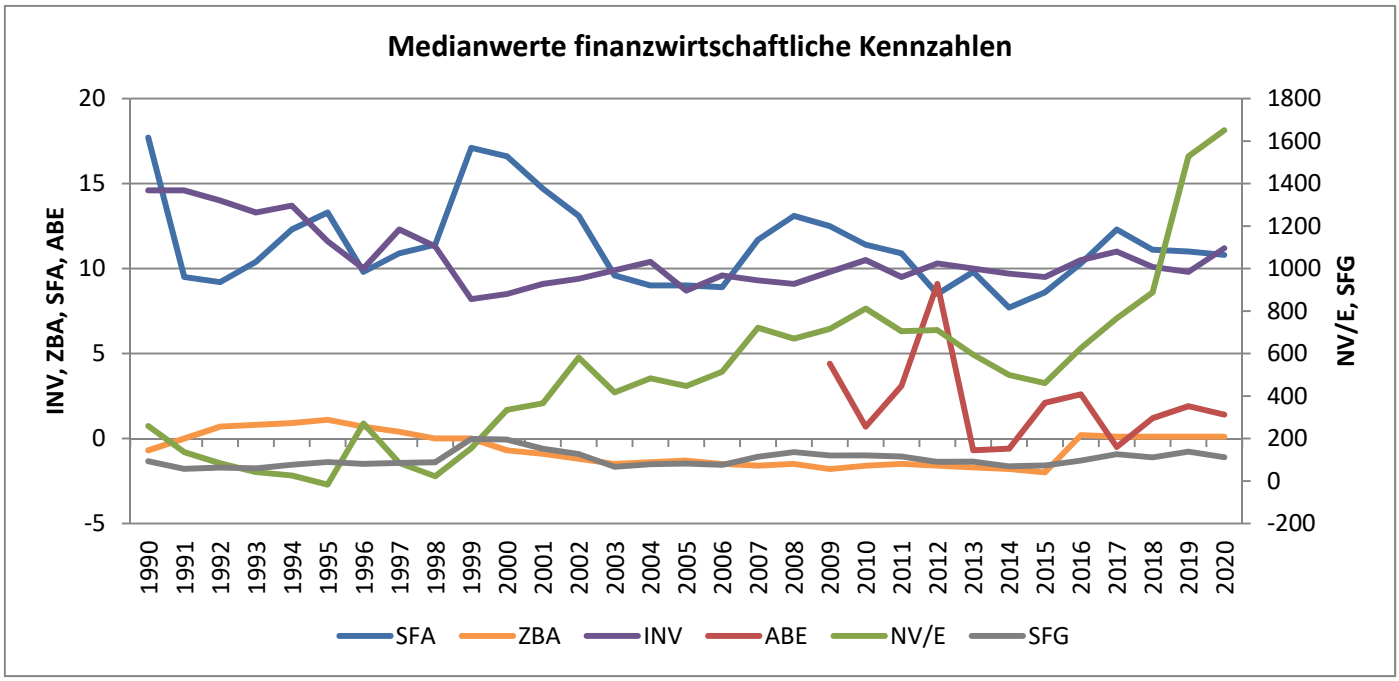
Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010 und 2018; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Steigerungsraten für Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt und seit 2017 und 2018 nahmen BIP und Teuerung wieder stärker zu. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 folgte die Coronakrise.

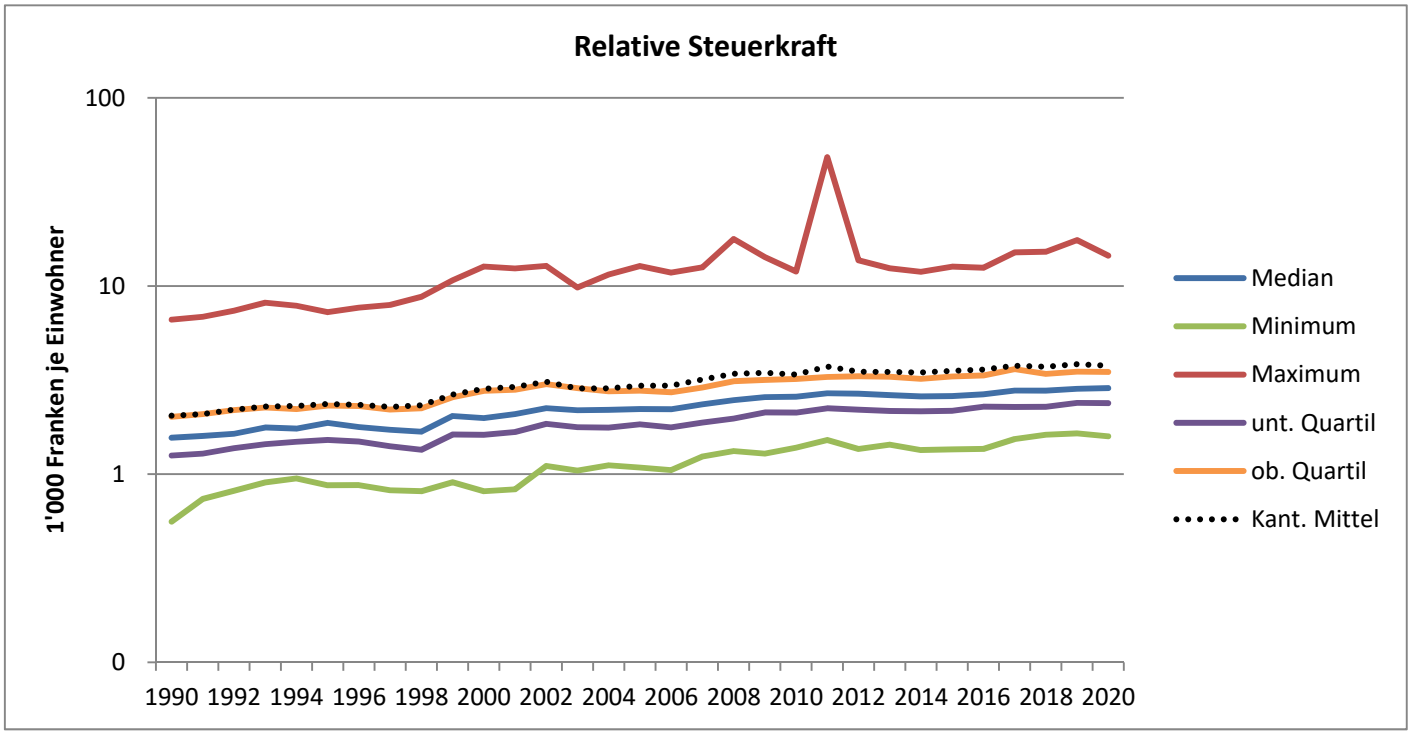


Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

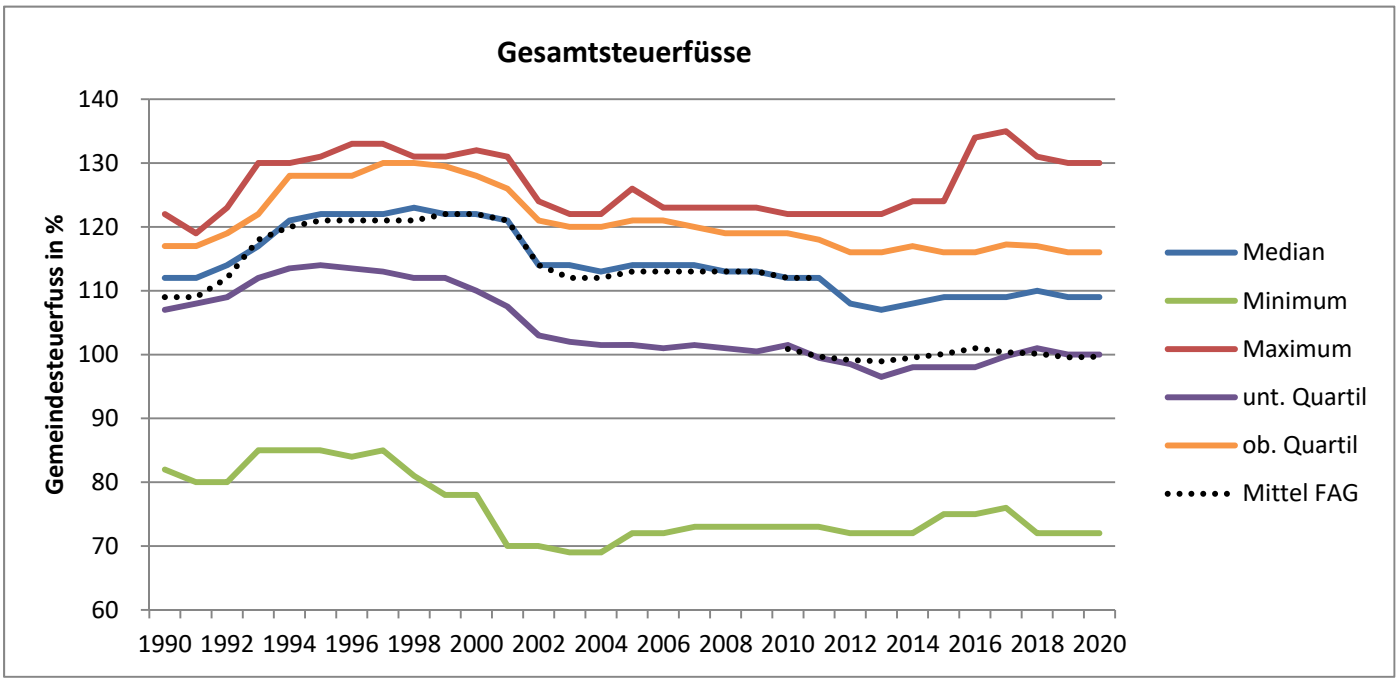
Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag



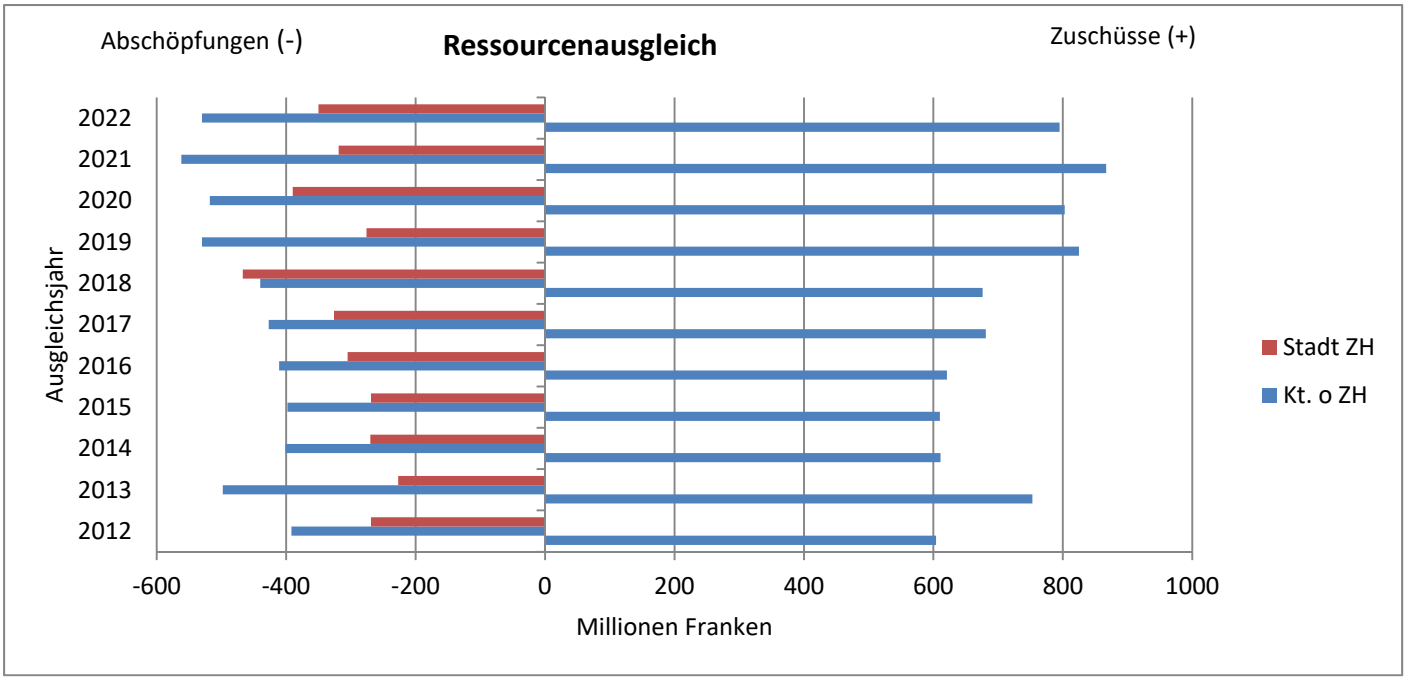
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) mit 1,9 % merklich abgenommen. Der Rückgang ist auf wenige Gemeinden mit bereits im 2020 deutlich spürbaren Auswirkungen der Coronakrise zurückzuführen (hoher Anteil Steuern von juristischen Personen aus besonders betroffenen Branchen).



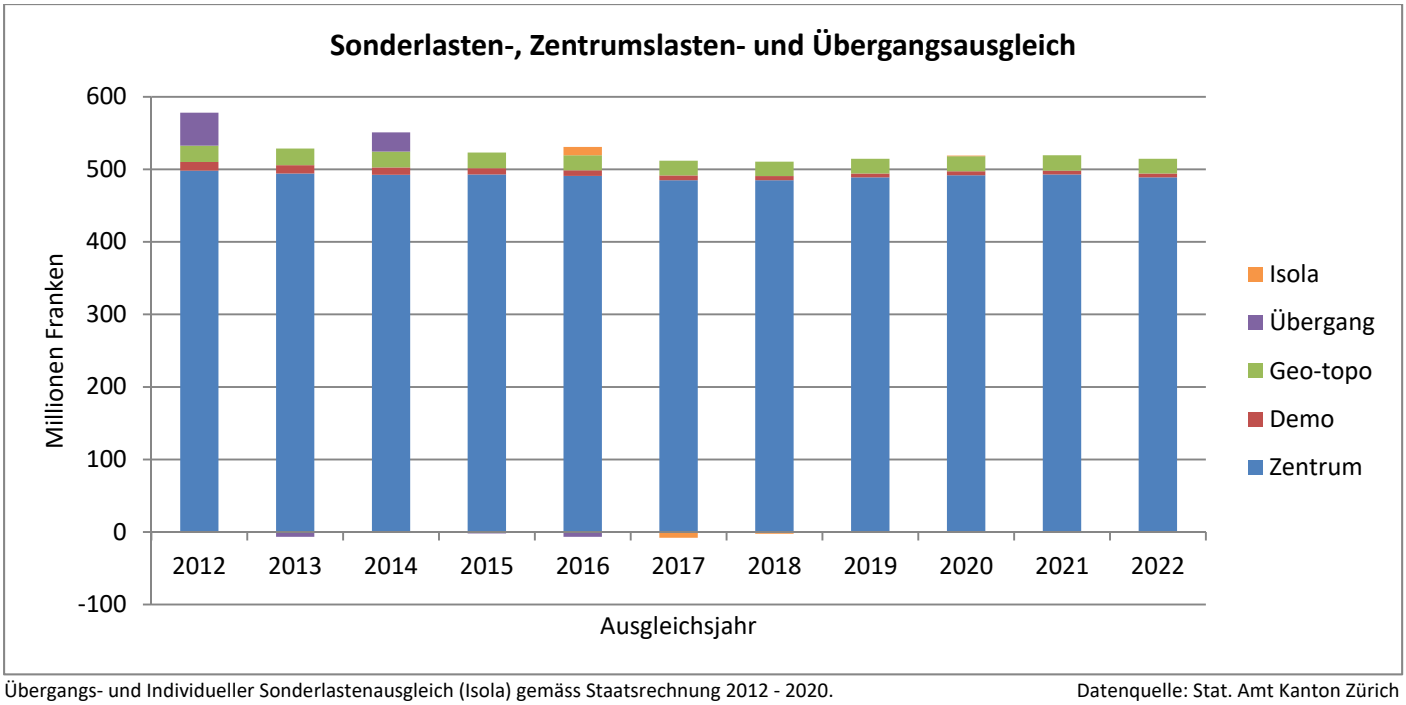
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 und 2020 sind geprägt von einer stabilen Steuerbelastung. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

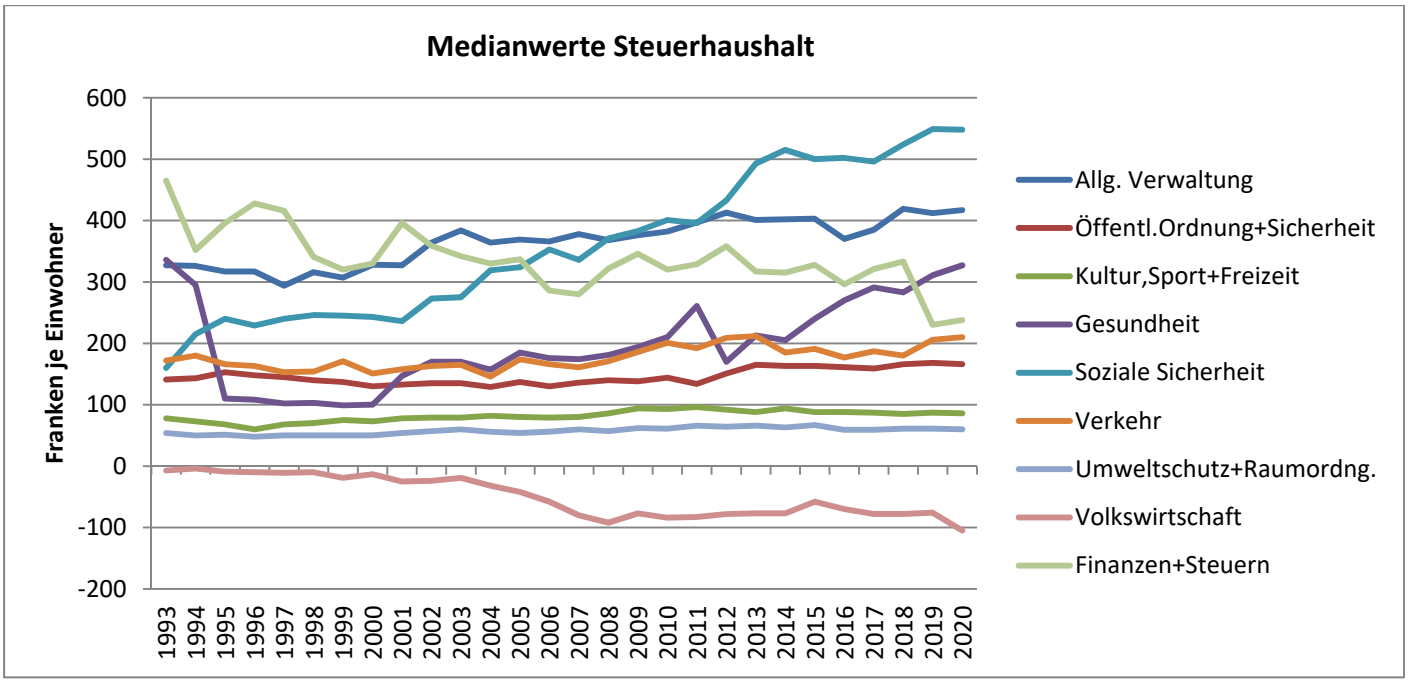
Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2022 aufgrund Werte 2020). Für 2020 werden ohne Stadt Zürich 530 Mio. Franken abgeschöpft und 795 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des geringeren Kantonsmittels der Steuerkraft um ca. 70 Mio. Franken zurückgegangen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 32 Mio. Franken abgenommen.



Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 - 2020. Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

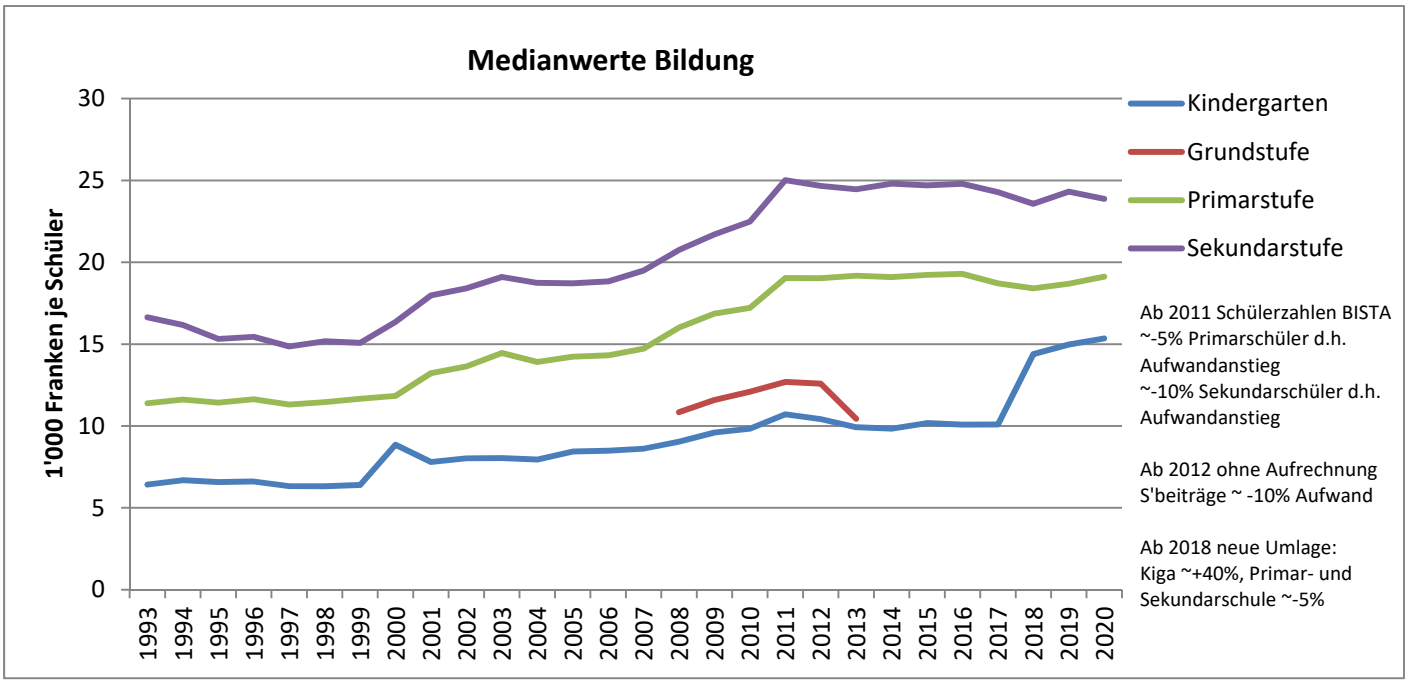
Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurde 2016 netto 11 Mio. Franken ausbezahlt und 2017/18 7 bzw. 2 Mio. Franken zurückerstattet. 2020 wurden lediglich 0,9 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton bezahlte 2020 zusätzlich noch 0,5 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) aus.

Aufwand (spezifische Werte)



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2020 stabil. Gesundheit im 2011 besonders hoch (Pflegefinanzierung und Spital), 2012 tiefer (ohne Spital) und bis 2017 sowie seit 2019 mit starken Zunahmen (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2020 wieder leichter Anstieg. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Corona-Defizit ZVV).

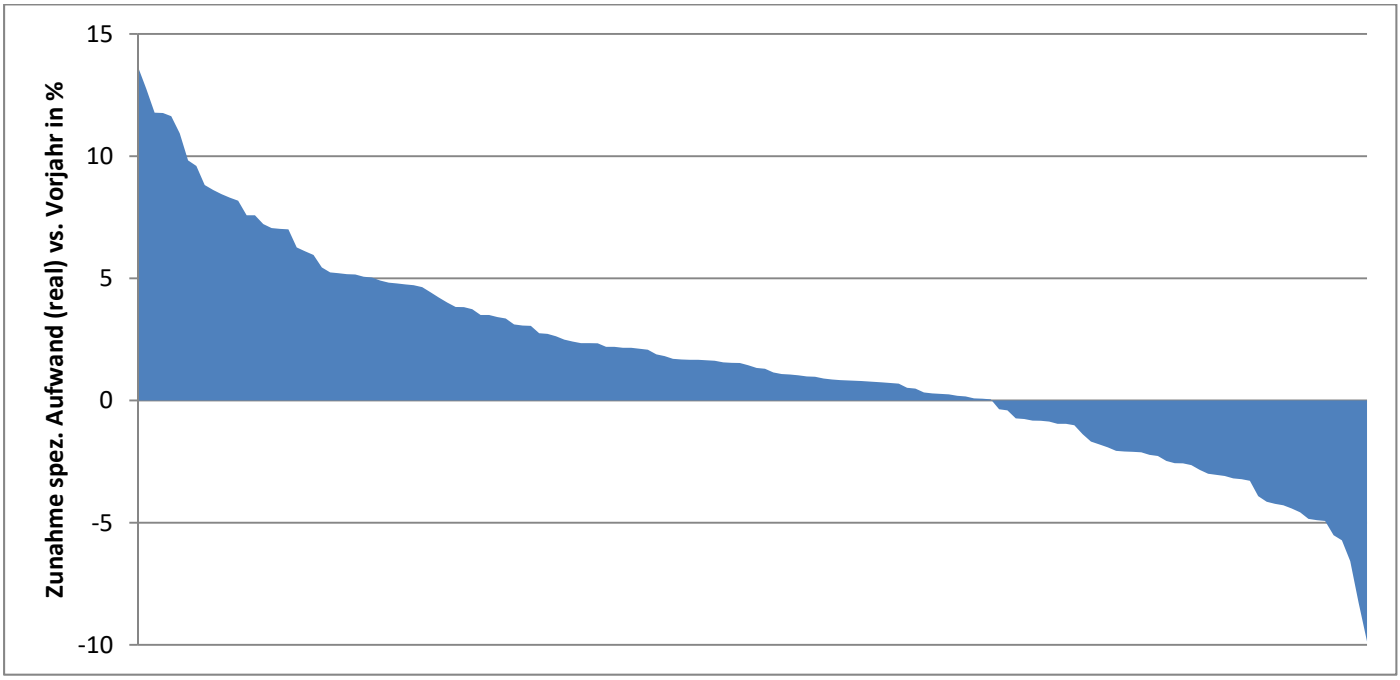


Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020 (Kindergarten, Primarstufe) mit deutlichen Zunahmen.

Ausgabenbeherrschung (real) ABE

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

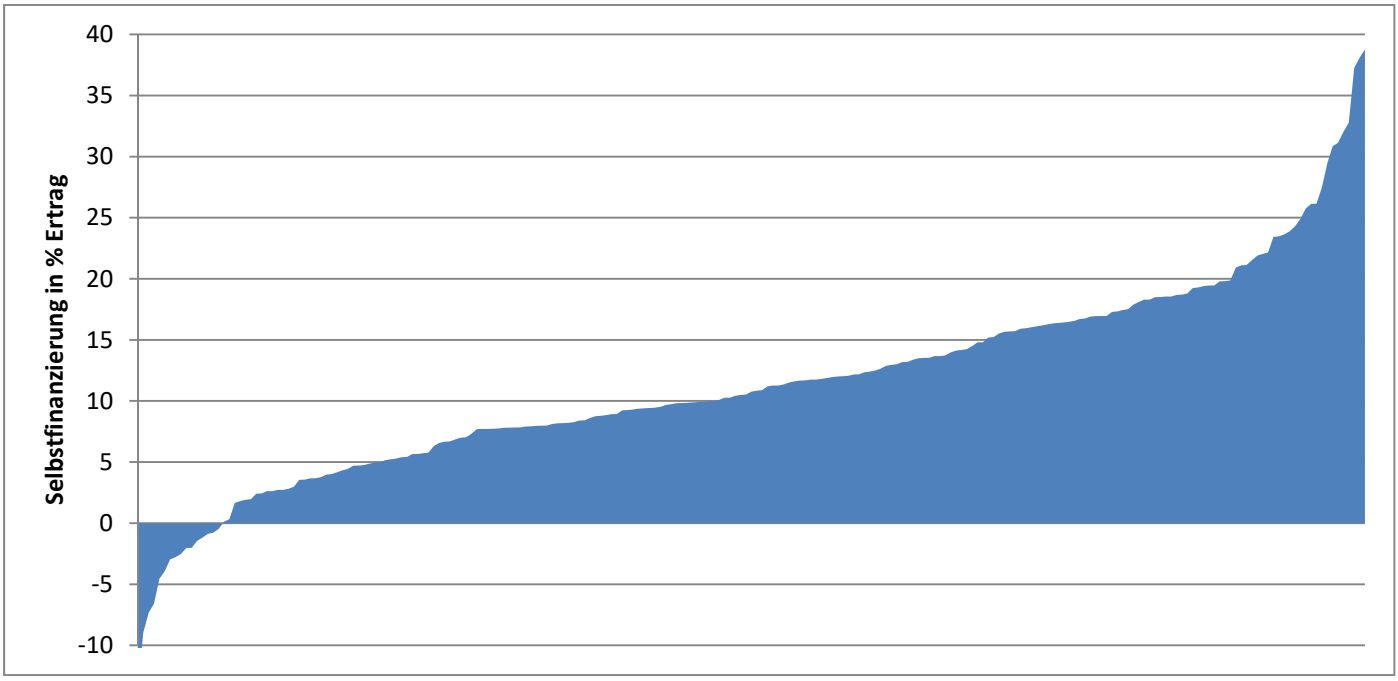
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf einem tieferen (besserem) Niveau als im Vorjahr (Rückgang um 0,5 Prozentpunkte). Obwohl in zahlreichen Gemeinden die Aufwendungen für Verwaltung, Bildung, Gesundheit (Pflegefinanzierung) und Verkehr (ZVV-Defizit) zugenommen haben und die Teuerungsrate negativ ausfiel, verbesserte sich der Wert dennoch gegenüber 2019. Corona-bedingt nicht durchgeführte Projekte dürften dafür verantwortlich sein. 70 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate -0,7 %). Bei knapp zwanzig Prozent zeigen sich mit mehr als 5 % sehr schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil SFA

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



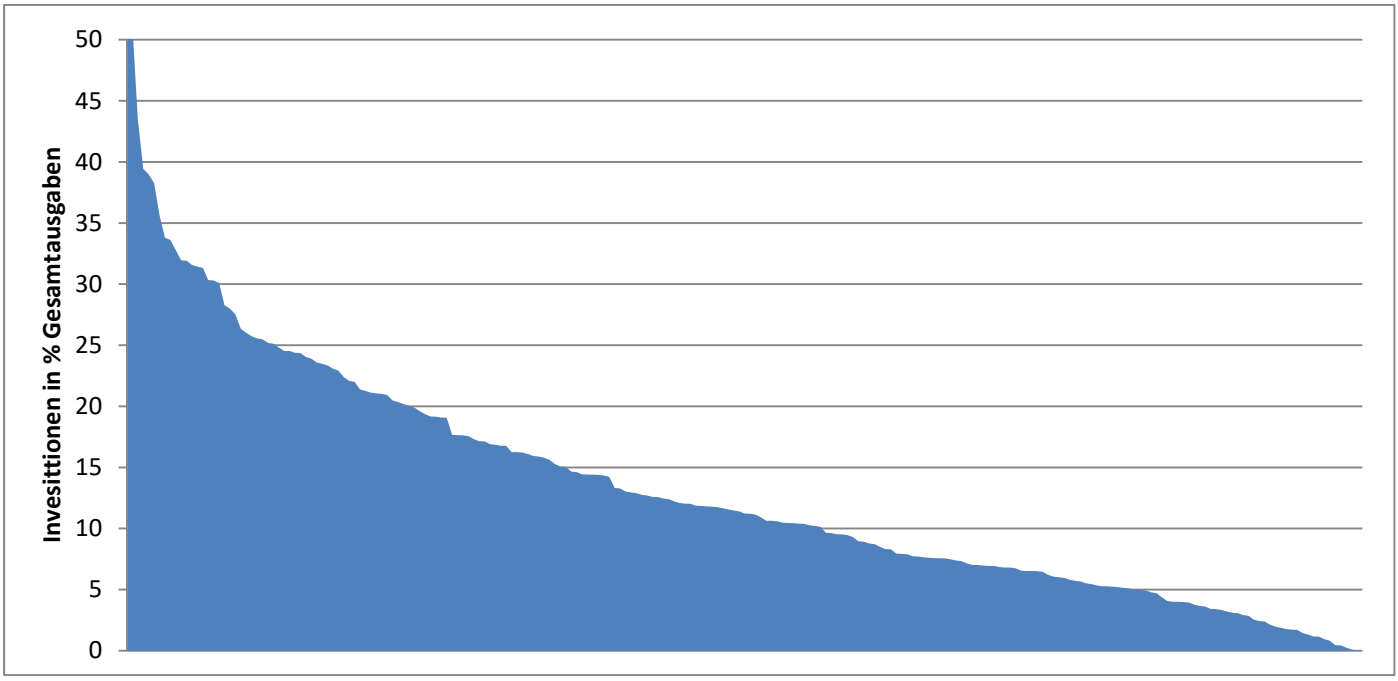
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Aussenfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mehr als die Hälfte der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden deutlich übervertreten. Mit 10,8 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr nur leicht zurückgegangen (Vorjahr 11,0 %). Trotz gestiegener Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung dank ZKB-Sonderdividende und höherer Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) nahezu erhalten bleiben. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt.

Investitionsanteil INV

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



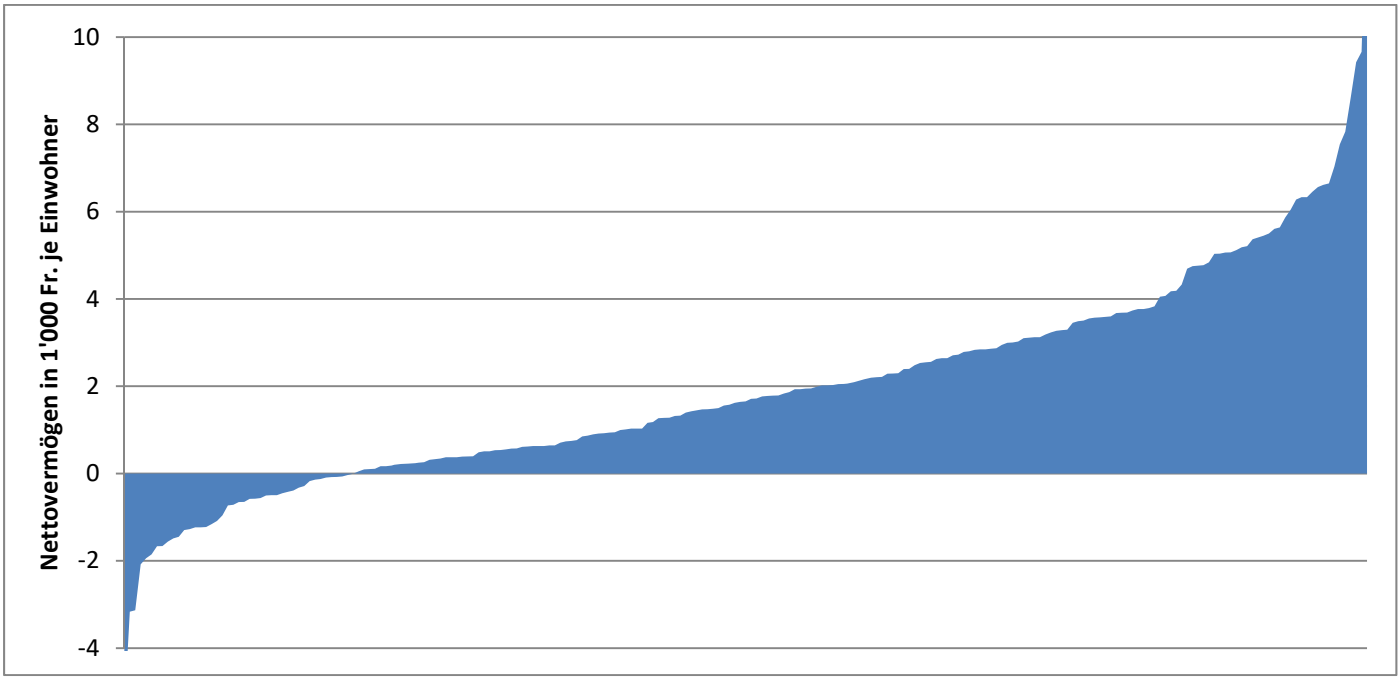
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, während dem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 - 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen, als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2020 erreichten Niveau (11,2 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (18 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (9,8 %) ist der Investitionsanteil angestiegen. Damit liegt der Investitionsanteil im 2020 über dem langjährigen Mittelwert (seit 1990) von 10,6 %.

Nettovermögen/-schuld (je Einwohner) NV

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonderes gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozente zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem 0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich acht Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 123 auf 1'651 Fr./E erneut angestiegen. Nachdem im Vorjahr mit der Einführung der neuen Rechnungslegung HRM2 und der entsprechenden Bilanzneubewertung ein (ausserordentlicher) Anstieg um über 600 Franken stattgefunden hat, ermöglichte 2020 ein über hundertprozentiger Selbstfinanzierungsgrad einen erneuten Zuwachs. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuersenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	**Fr./E**
Alle Einzelabschlüsse	**1'651**
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	**2'037**
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	**1'269**
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	**2'838**

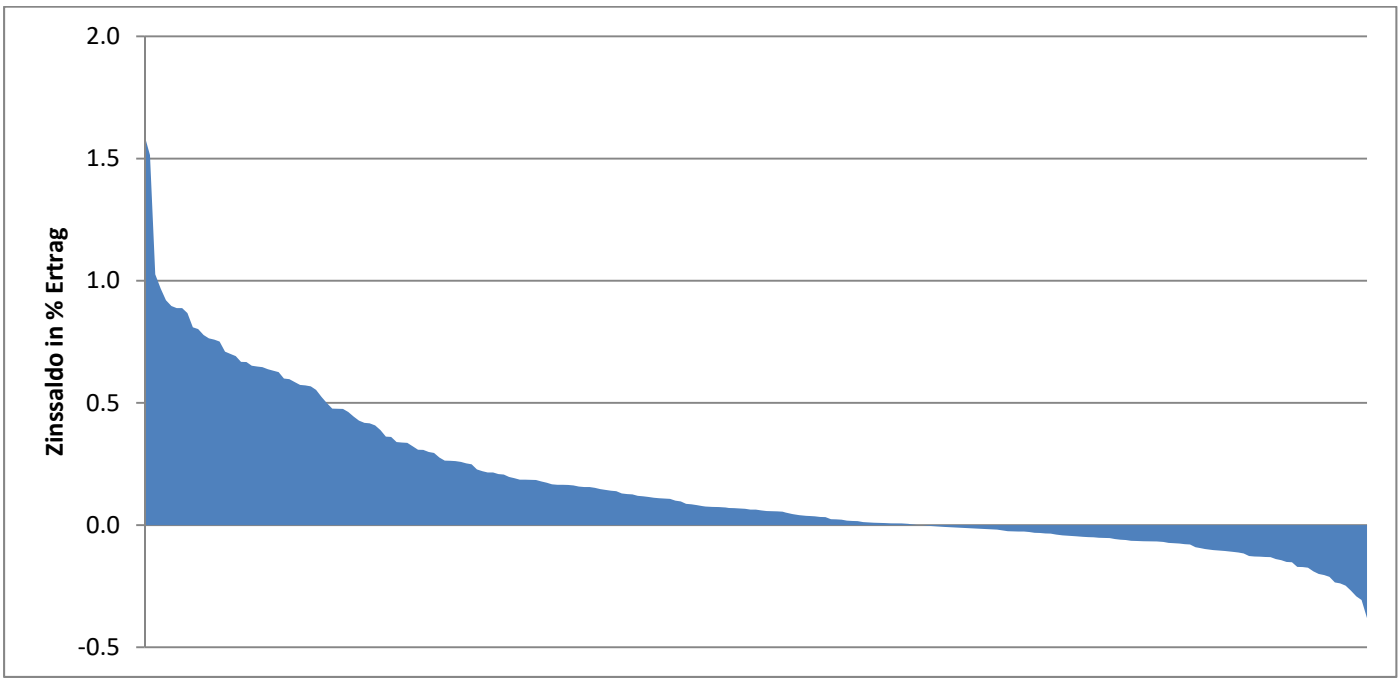
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 2'838 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine leichte Zunahme um 25 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung 60 % bzw. ca. 750 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren beim Medianwert die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) dürfte im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verlieren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen neu über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies dürfte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

Zinsbelastungsanteil ZBA

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

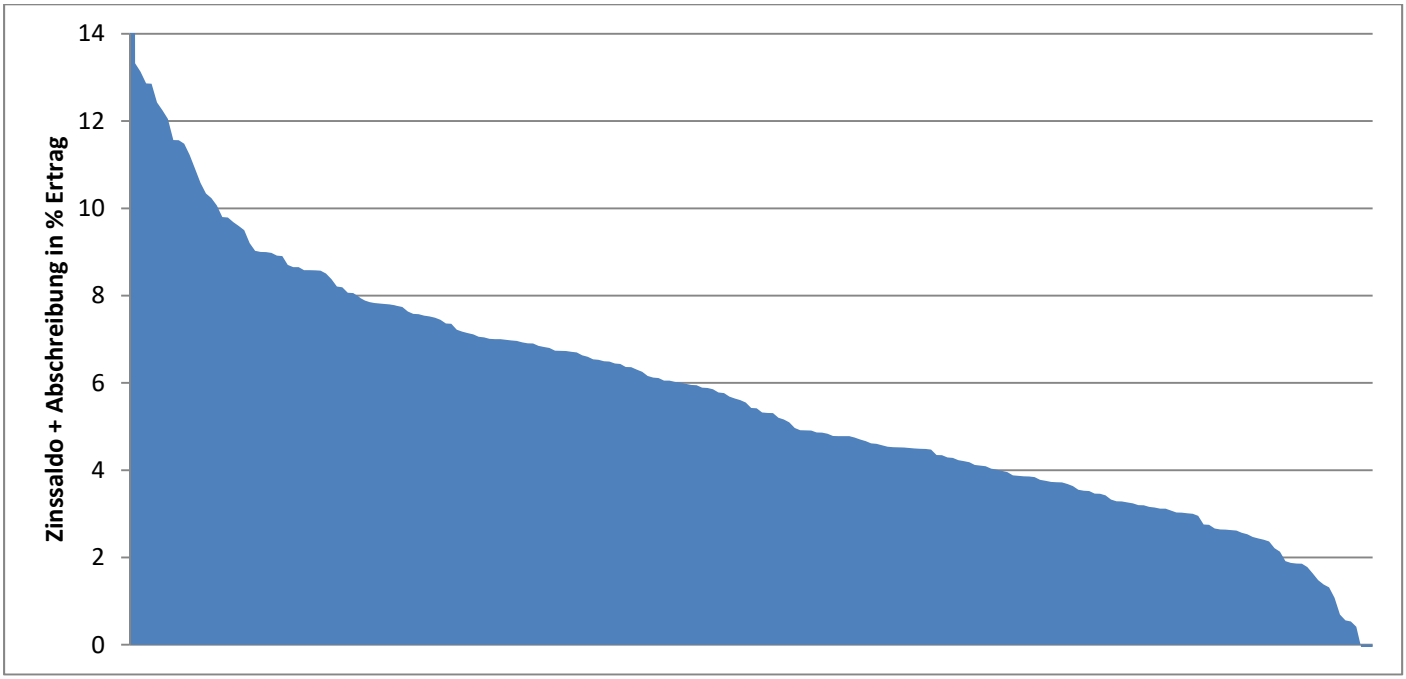
Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

36 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich drei Haushalte (1,3 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit einem längerfristig zu erwartenden Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge, umgekehrt lassen sich bei den Schuldzinsen keine Verbesserungen im Zinsbelastungsanteil mehr erzielen.

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, S. 14) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

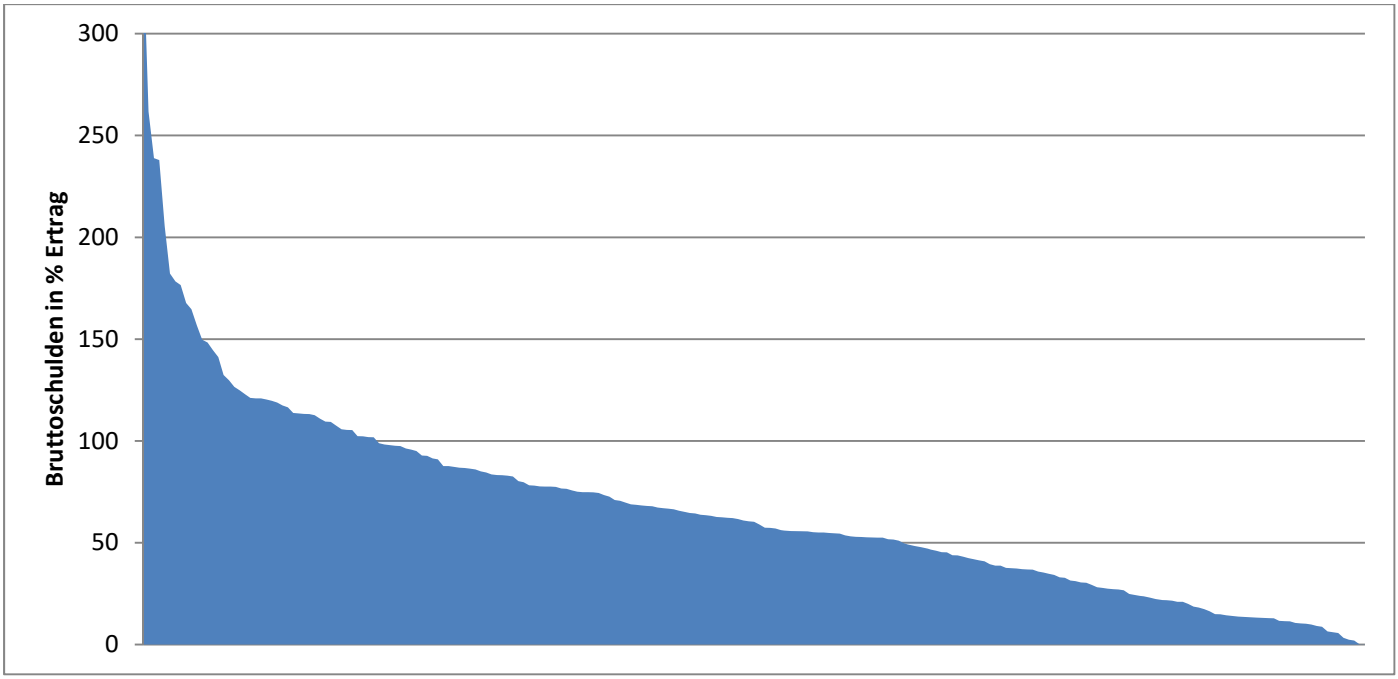
Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent des Ertrages der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

Lediglich sieben Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, fast die Hälfte der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt wie im Vorjahr 5,4 %. Mit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. 2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Bruttoverschuldungsanteil BVA

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

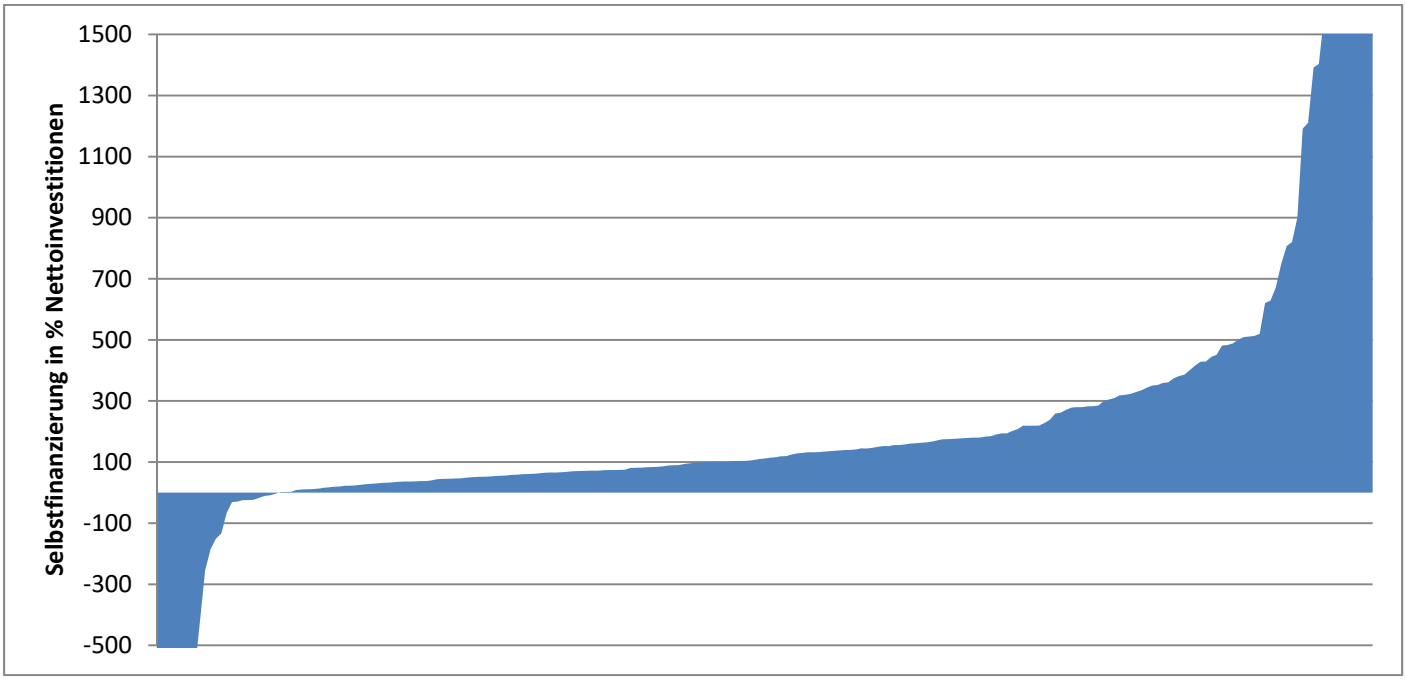
Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetrachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Knapp vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt nahezu unverändert bei 60 % (Vorjahr 59 %). Der leichte Anstieg bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % im Mittel dürfte auf die laufenden Verbindlichkeiten zurückzuführen sein. Ein Anstieg von Finanzverbindlichkeiten kann nicht ausgemacht werden. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur drei Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2020 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei zwei Haushalten lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Gemeinden weisen ein Drittel Werte unter 70 % aus; 55 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil ging gegenüber dem Vorjahr zurück, was mit dem höheren Investitionsanteil korrespondiert. Gegenüber dem Vorjahr sank der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 139 % auf 112 %.

Jahr	Wert	Jahr	Wert	Jahr	Wert
1990 - 1998	< 100 %	2003 - 2006	< 100 %	2012 - 2016	< 100 %
1999 - 2002	> 100 %	2007 - 2011	> 100 %	2017 - 2020	> 100 %

Die Phase mit über 100 % Selbstfinanzierungsgrad von 1999 - 2002 ist auch aufgrund gesunkener Investitionen eingetreten, während die von 2007 - 2011 über 100%-igen Werte massgeblich auf eine Verbesserung der Selbstfinanzierung zurückgehen. Bis 2014 hat die Selbstfinanzierung abgenommen um sich anschliessend kontinuierlich zu verbessern. Seit 2017 ist der Wert über 100 %. 2020 liegt der Medianwert (112 %) um fast dreissig Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert und erreicht damit wieder das Niveau von 2018. Im historischen Vergleich entspricht ein über 100%-iger Selbstfinanzierungsgrad einer gut durchschnittlichen Situation.

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2020	**Einzelabschlüsse**			**Konsolidierung**
	unteres Quartil	**Median**	**oberes Quartil**	**Median**
Ausgabenbeherrschung (real)	4,1 %	1,4 %	-1,0 %	1,5 %
Bruttoverschuldungsanteil	88 %	60 %	33 %	59 %
Investitionsanteil	19,1 %	11,2 %	6,1 %	11,8 %
Kapitaldienstanteil	7,4 %	5,4 %	3,7 %	5,0 %
Nettovermögen je Einwohner	328 Fr.	1'651 Fr.	3'270 Fr.	2'838 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,7 %	10,8 %	16,4 %	11,4 %
Selbstfinanzierungsgrad[1]	47 %	112 %	274 %	111 %
Zinsbelastungsanteil	0,3 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

Datenquelle: swissplan.ch

[1] nur Haushalte mit Investitionen

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein um 70 % höherer Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

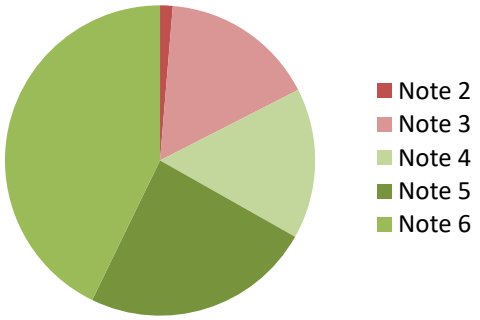
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

Kennzahl	kritisch, falls…
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog der Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2020 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 4,91. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,14 Punkte leicht abgenommen. Zwei Drittel der Haushalte erreichen nach wie vor mindestens Note 5. Lediglich 17 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es allerdings nur 13 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen zehn zusätzliche Haushalte Note 3 aus, drei zusätzliche Haushalte zeigen Note 5. Bei der Note 6 werden dreizehn Haushalte weniger verzeichnet als im Vorjahr. Somit erreichen noch 43 % der Haushalte Note 6, d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei zwei Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die Meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2020

SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL	tief unter 600 Fr/E	mittel 600 bis 2'700 Fr/E	hoch über 2'700 Fr/E
hoch **über 14 %**	über 100 % Selbst-finanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel **8 bis 14 %**	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögens-abbau ist möglich
tief **unter 8 %**	enger finanzieller Spielraum, Verbes-serungen sind angezeigt	grössere Investi-tionen bringen die Gemeinde in Bedräng-nis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens

NETTOVERMÖGEN

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2020

SELBSTFINANZIERUNGSGRAD	hoch über 0,2 %	mittel 0 bis 0,2 %	tief unter 0 %
hoch **über 180 %**	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel **65 bis 180 %**	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief **unter 65 %**	kaum finanzieller Spielraum, Verbes-serungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neu-investitionen empfind-lich

ZINSBELASTUNGSANTEIL

Konzept "0 - 0 - 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei? Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 - 0 - 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein! Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 - 0 - 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit dem wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Mit höheren Gesamtausgaben (Laufender Aufwand und Investitionen) zeigte sich eine solche Entwicklung im 2020. Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Zahlreiche Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Um keine hohen Zinssatzänderungsrisiken aufzubauen, kommt dem Nettovermögen eine umso grössere Bedeutung zu.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2021 - 2025

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
  Gestufter Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
  Steuerplan/-statistik
  Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
  Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung

- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
  Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaldienst- und Bruttoverschuldungsanteil
  Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
  Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)

- Spezifische Kosten
  Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
  Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
  Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
  Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)

- Bewertung Verwaltungsvermögen
  Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung

- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
  Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
  Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr

- Verwendung neue Bezeichnungen
  Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
  Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
  Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Erstmalige Berücksichtigung im Fipla-Prozess 2021 - 2025

- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Mehrwertausgleich
- Einführung umfassende Datenbank auf Kontoebene für Abschluss- und Budgetzahlen für einfache, individuelle Gemeindevergleiche
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2022) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	**Begründung/ Anpassung**	**Korrektur betrifft…**	**Betroffene Kennzahl**						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig…	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinssaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)

Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.

Finanzaufwand

Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.

Finanzertrag

Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.

Ao Aufwand/Ertrag

Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.

Kostendeckungsgrad

Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.

Nettovermögen/ Nettoschuld (-)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.

Fremdkapital

Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.

Nettovermögen je Einwohner

Nettovermögen in Franken je Einwohner.

Medianwert:	1'651 Fr.
Oberes Quartil:	3'270 Fr.
Unteres Quartil:	328 Fr.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge.

Medianwert:	10,8 %
Oberes Quartil:	16,4 %
Unteres Quartil:	6,7 %

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Medianwert:	112 %
Oberes Quartil:	274 %
Unteres Quartil:	47 %

Zinsbelastungsanteil

Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages.

Medianwert:	0,1 %
Oberes Quartil:	0,0 %
Unteres Quartil:	0,3 %

← Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt